

# ROOFING Detailbuch

VERSION 2026/AT

# INHALTSVERZEICHNIS

## STANDARDDetails

1

### DACHRANDABSCHLÜSSE

Detail 1.01 Dachrand geklebt (System mechanisch befestigt) . . . . .	6
Detail 1.02 Dachrand geklebt (System Auflast) . . . . .	8
Detail 1.03 Dachrand geklebt (System geklebt) . . . . .	9
Detail 1.04 Dachrand gespannt (System mechanisch befestigt) . . . . .	10
Detail 1.05 Dachrand gespannt (System Auflast) . . . . .	12
Detail 1.06 Dachrand gespannt (Flächenabdichtung geklebt) . . . . .	13
Detail 1.07 Verbundblech/Blende (System mechanisch befestigt) . . . . .	14
Detail 1.08 Verbundblechabschluss (System Auflast) . . . . .	16
Detail 1.09 Verbundblechabschluss (System geklebt) . . . . .	17
Detail 1.10 Vorgehängte Rinne (System mechanisch befestigt) . . . . .	18
Detail 1.11 Vorgehängte Rinne (System Auflast) . . . . .	20
Detail 1.12 Vorgehängte Rinne (System geklebt) . . . . .	21

2

### WAND-, TÜR- UND FENSTERANSCHLÜSSE

Detail 2.01 Wandanschluss ungedämmt (System mechanisch befestigt) . . . . .	22
Detail 2.02 Wandanschluss ungedämmt (System Auflast) . . . . .	24
Detail 2.03 Wandanschluss ungedämmt (System geklebt) . . . . .	25
Detail 2.04 Wandanschluss gedämmt (System mechanisch befestigt) . . . . .	26
Detail 2.05 Wandanschluss gedämmt (System Auflast) . . . . .	28
Detail 2.06 Wandanschluss gedämmt (System geklebt) . . . . .	29
Detail 2.07 Türanschluss . . . . .	30
Detail 2.08 Fensteranschluss (Standard) . . . . .	32
Detail 2.09 Türanschluss barrierefrei (System Auflast) . . . . .	33

3

### LICHTKUPPEL- UND LICHTBANDANSCHLÜSSE

Detail 3.01 Lichtkuppel (System mechanisch befestigt) . . . . .	34
Detail 3.02 Lichtkuppel (System Auflast) . . . . .	36
Detail 3.03 Lichtband (System geklebt) . . . . .	37

4

### ENTWÄSSERUNG

Detail 4.01 Gully senkrecht (System mechanisch befestigt) . . . . .	38
Detail 4.02 Gully senkrecht (System Auflast) . . . . .	40
Detail 4.03 Balkongully (System Auflast) . . . . .	41
Detail 4.04 Gully waagrecht mit Fallrohr T-Stück . . . . .	42
Detail 4.05 Speier in Ablaufrohr mit Rohrbogen . . . . .	44
Detail 4.06 Speier in vertiefter Rinne . . . . .	45
Detail 4.07 Notüberlauf . . . . .	46
Detail 4.08 Notüberlauf mit Anstaelement . . . . .	48

5

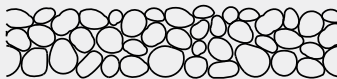
### ANSCHLÜSSE AN DURCHDRINGUNGEN

Detail 5.01 Lüfteranschluss (System mechanisch befestigt) . . . . .	50
Detail 5.02 Lüfteranschluss (System Auflast) . . . . .	52
Detail 5.03 Lüfteranschluss (System geklebt) . . . . .	53
Detail 5.04 Rohreinfassung (System mechanisch befestigt) . . . . .	54
Detail 5.05 Rohreinfassung (System Auflast) . . . . .	56
Detail 5.06 Rohreinfassung (System geklebt) . . . . .	57
Detail 5.07 Absturzsicherung (System mechanisch befestigt) . . . . .	58
Detail 5.08 Absturzsicherung (System Auflast) . . . . .	60
Detail 5.09 Absturzsicherung (System geklebt) . . . . .	61

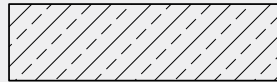
6	<b>ABBORDUNG</b>	
	Detail 6.01 Abbordung (begehbar) . . . . .	62
	Detail 6.02 Abbordung (System Auflast) . . . . .	64
7	<b>BRANDWANDANSCHLÜSSE</b>	
	Detail 7.01 Brandwand (System mechanisch befestigt) . . . . .	66
	Detail 7.02 Brandwand (System Auflast) . . . . .	68
	Detail 7.03 Brandwand (System geklebt) . . . . .	69
8	<b>KONSTRUKTIVE TRENNUNG/ÜBERGANG</b>	
	Detail 8.01 Konstruktive Trennung (Bitumen-/Kunststoffbahn) . . . . .	70
	Detail 8.02 Übergang mit Sikalastic® Flüssigkunststoff . . . . .	72
9	<b>HÖHENVERSATZ/ÜBERZUG</b>	
	Detail 9.01 Höhenversatz/Überzug (System mechanisch befestigt) . . . . .	74
	Detail 9.02 Höhenversatz/Überzug (System Auflast) . . . . .	76
	Detail 9.03 Höhenversatz/Überzug (gespannt) . . . . .	77
10	<b>DEHNFUGE/BEWEGLICHER WANDANSCHLUSS</b>	
	Detail 10.01 Dehnfuge/beweglicher Wandanschluss (System mechanisch befestigt) . . . . .	78
	Detail 10.02 Dehnfuge Fläche (System mechanisch befestigt) . . . . .	80
	Detail 10.03 Dehnfuge Fläche (System Auflast) . . . . .	81
11	<b>ABSCHOTTUNG/KONTROLLROHR</b>	
	Detail 11.01 Abschottung/Kontrollrohr (System Auflast) . . . . .	82
12	<b>SIKA® ROOF CONTROL SYSTEM</b>	
	Detail 12.01 Zugang RCS-Rohr . . . . .	84
	Detail 12.02 Zugang Unterputzdose . . . . .	86
13	<b>BLITZSCHUTZ</b>	
	Detail 13.01 Blitzschutzdurchführung/-halter . . . . .	88
14	<b>Sikalastic® FLÜSSIGKUNSTSTOFF</b>	
	Detail 14.01 Durchdringung . . . . .	90
15	<b>KÜCHENABDICHTUNG</b>	
	Detail 15.01 Wandanschluss . . . . .	92
	Detail 15.02 Anschluss Bodenablauf . . . . .	94

# LEGENDE

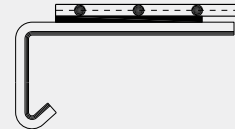
**Schutz- und  
Beschwerungsschicht**



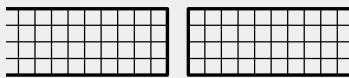
**Stahlbeton**



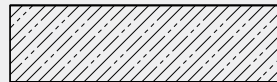
**Verschweißung auf Sarnafil®  
Verbundblech**



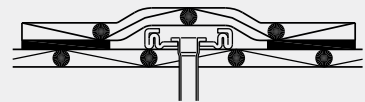
**Begehbarer Belag  
(z. B. Betonverbundsteine)**



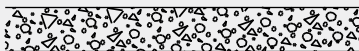
**Porenbeton**



**Mechanische Befestigung**



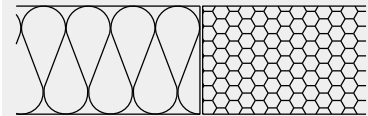
**Drainschicht (Splitt)**



**Estrich**



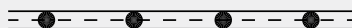
**Wärmedämmung**



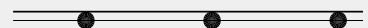
**Erds substrat und  
Bepflanzung**



**Sarnafil® TG**



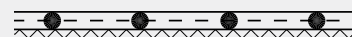
**Dampfsperrbahn**



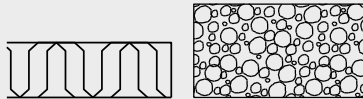
**Filterlage**



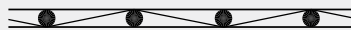
**Sarnafil® TG Felt**



**Drän-/evtl.  
Wasserspeicherschicht**



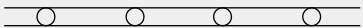
**Sarnafil® TS, AT**



**Bituminöse  
Dampfsperrbahn**



**Schutzbahn**



**Sarnavap® 5000 E SK AL**



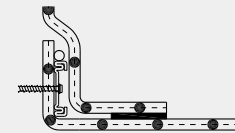
**Stahltrapezprofil**



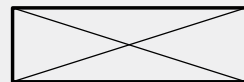
**Ausgleichslage (Vlies)**



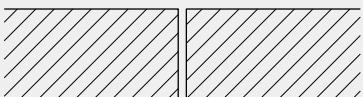
**Randbefestigung mit  
Schweißschnur**



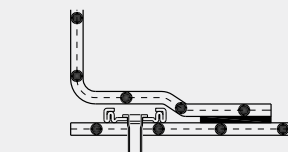
**Holzbohle**



**Mauerwerk**



**Schälsicherung**



**Holzwerkstoff**



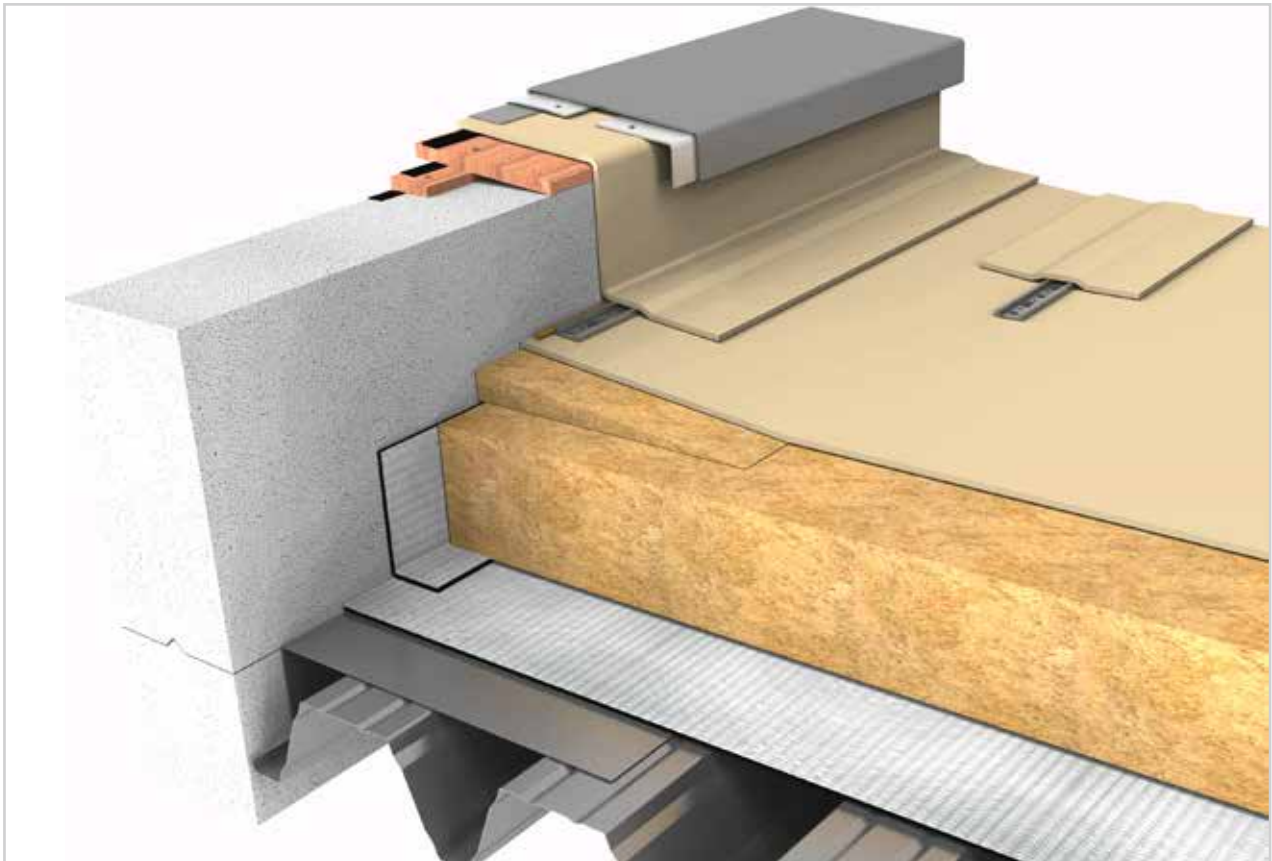
**HINWEIS**

- Die CAD Details sind nicht maßstäblich und können in den Relationen unterschiedlich sein
- Die Darstellung der Farben bei den Details und Grafiken entspricht zur besseren Übersichtlichkeit nicht immer den realen Produktfarben

# STANDARDDETAILS

## DACHRANDABSCHLÜSSE

### Detail 1.01 Dachrand geklebt (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die geklebte Ausführung (3) ermöglicht eine ästhetisch anspruchsvolle Dachrandausbildung. Hierbei dient die Verklebung auch als Montagehilfe während der Verlegung. Die senkrechte Wärmedämmung (5) ist auf die Klebevariante abzustimmen (selbstklebende Anschlussbahn Sarnafil® AT FSA P, SikaRoof Tape P oder Sarnacol® T 660). Der obere winddichte Abschluss erfolgt immer durch einen angepressten Blechwinkel (1) mit Dichtungsband (2).

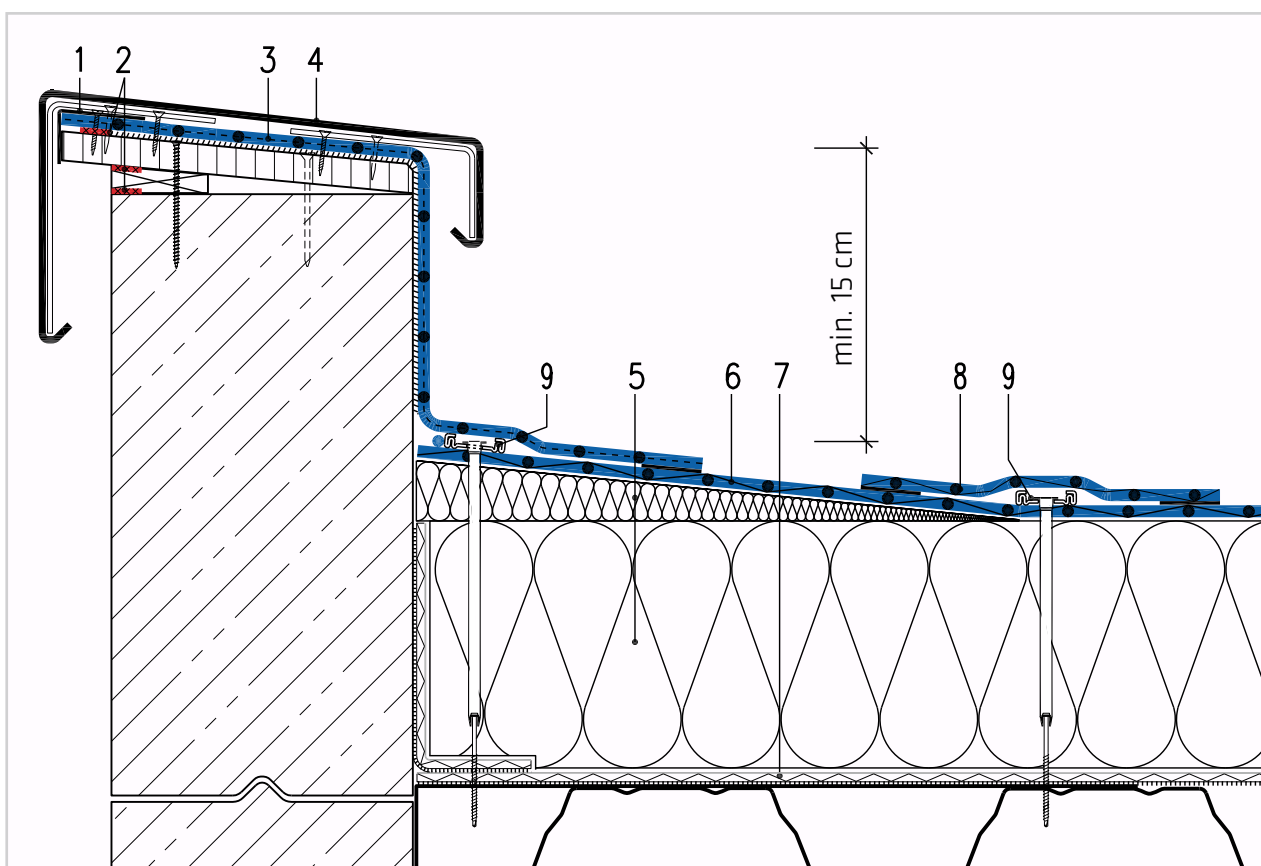
Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung. Besondere Planungshinweise

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei der Detailausführung 1.03 wird die Randbefestigung (8) lediglich als Schallsicherung ausgeführt. Hierbei entfällt die Sarnafil® Schweißschnur.

Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (9) kann optional auch senkrecht in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

## Detail 1.01 Dachrand geklebt (System mechanisch befestigt)



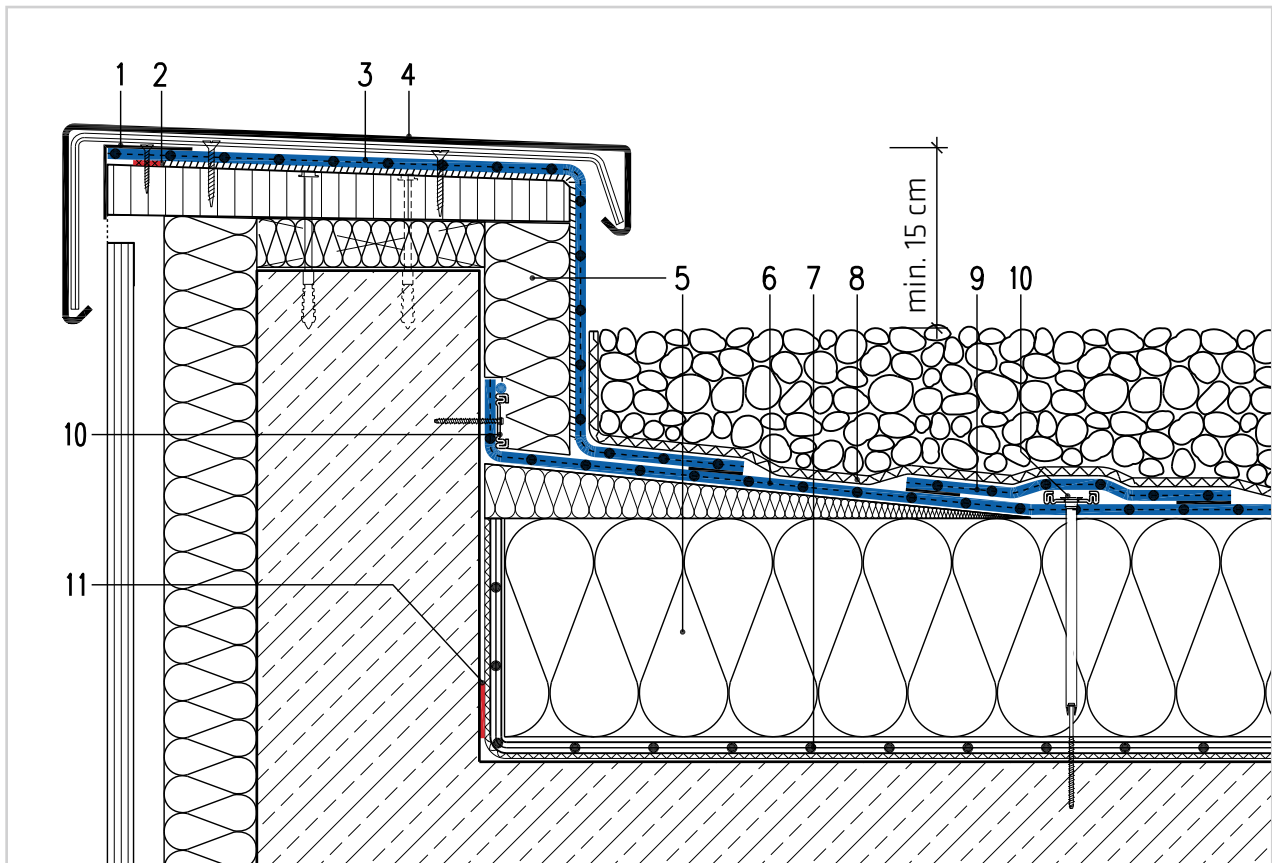
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Abschluss mit angepresstem Blechwinkel | 6 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 2 Dichtungsband 10/10                    | 7 Dampfsperbahn  |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt       | 8 Sarnafil® Überdeckungsband   |
| 4 Blechabdeckung/Brüstungsprofil         | 9 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit System-<br>befestiger und Sarnafil® Schweißschnur<br>(Schweißschnur systemabhängig) |
| 5 Wärmedämmung                           |  |

# STANDARDDETAILS

## DACHRANDABSCHLÜSSE

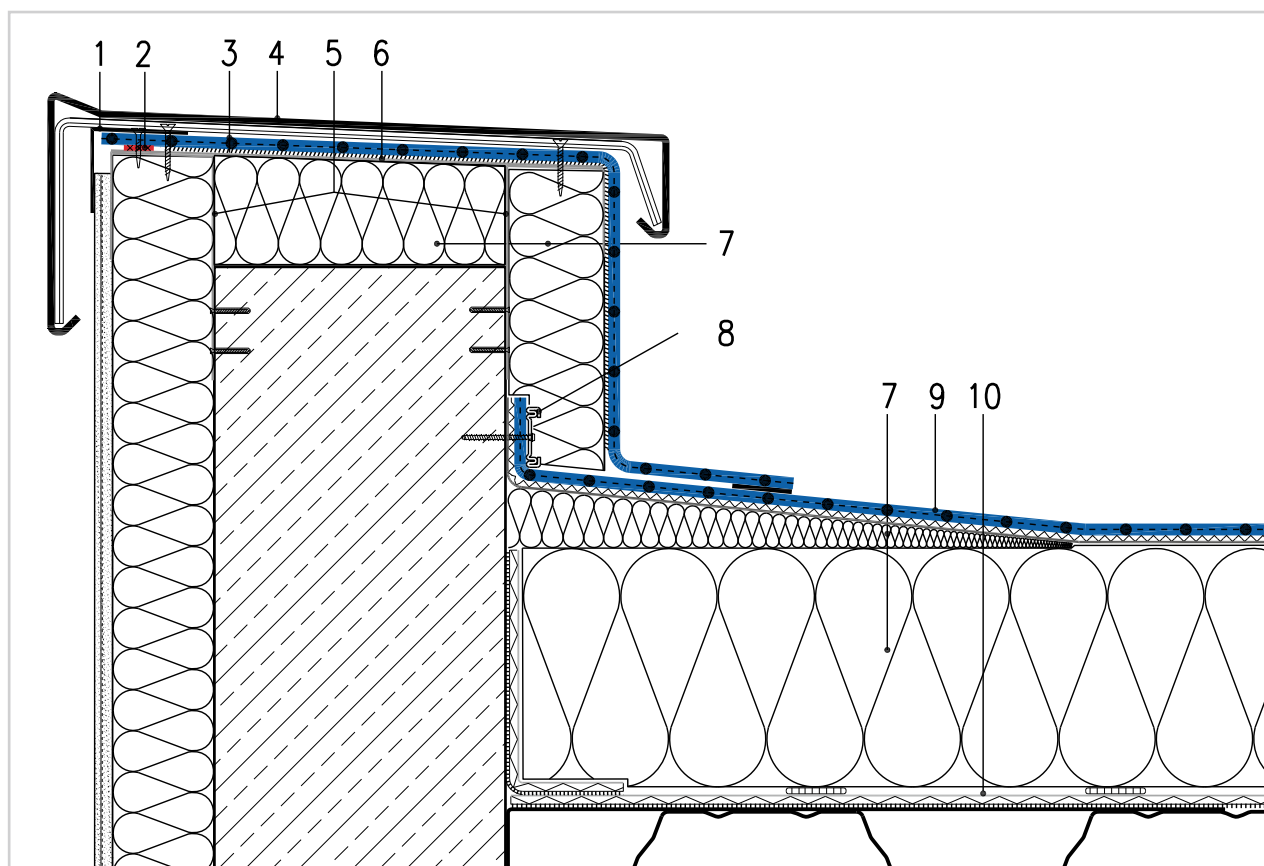
### Detail 1.02 Dachrand geklebt (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |   |  |    |  |
|---|--|----|--|
| 1 | Abschluss mit angepresstem Blechwinkel | 7  | Dampfsperrbahn   |
| 2 | Dichtungsband 10/10                    | 8  | Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht   |
| 3 | Sarnafil® Abschlussbahn, geklebt       | 9  | Sarnafil® Überdeckungsband   |
| 4 | Blechabdeckung/Brüstungsprofil         | 10 | Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 5 | Wärmedämmung                           | 11 | Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)   |
| 6 | Sarnafil® Flächenbahn                  |    |  |

### Detail 1.03 Dachrand geklebt (System geklebt)



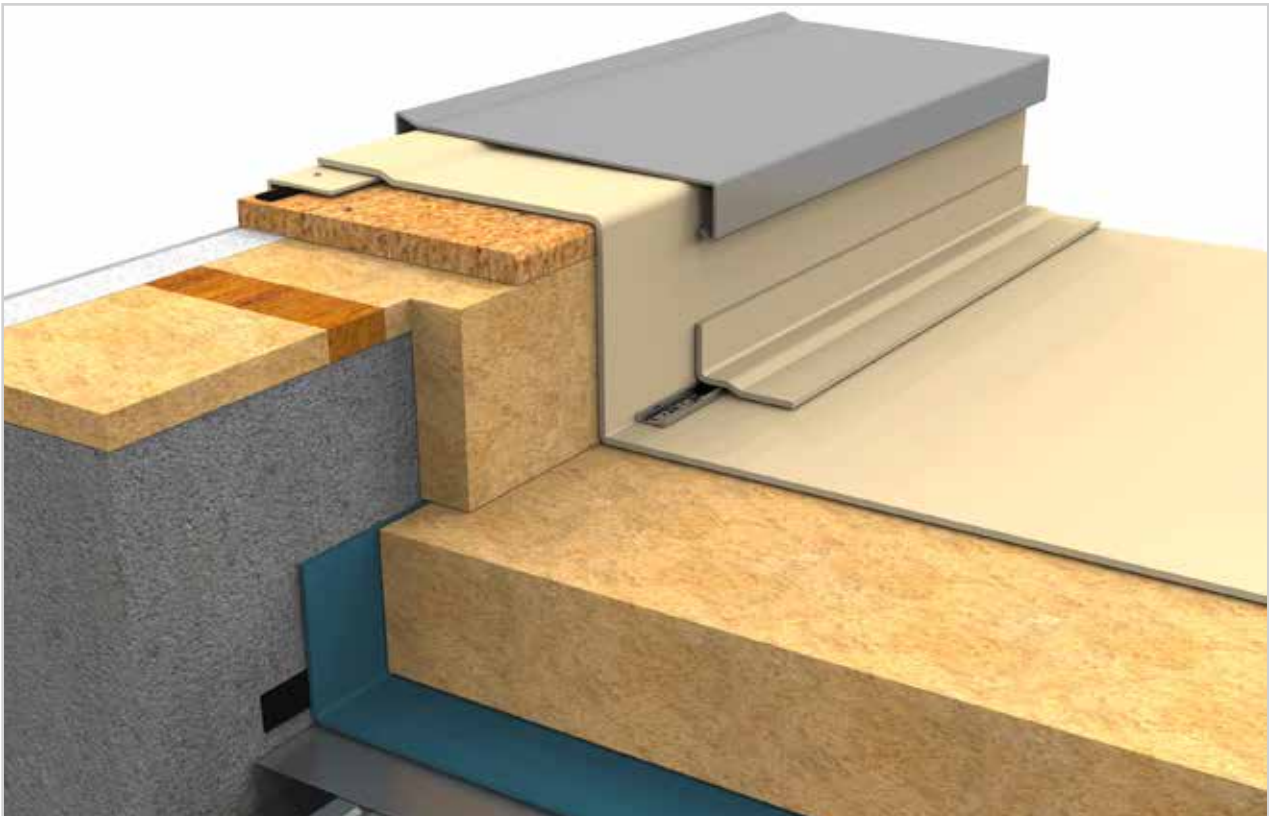
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Abschluss mit angepresstem Blechwinkel | 7 Wärmedämmung   |
| 2 Dichtungsband 10/10                    | 8 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt       | 9 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 4 Blechabdeckung/Brüstungsprofil         | 10 Dampfsperrbahn  |
| 5 Blechzargen                            |  |
| 6 Glattblech                             |  |

# STANDARDDETAILS

## DACHRANDABSCHLÜSSE

### Detail 1.04 Dachrand gespannt (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Der gespannte Dachrandanschluss ermöglicht eine klebefreie und dadurch temperaturunabhängige Ausführung der Anschlussarbeiten (Verklebung Mindesttemperatur von +5 °C). Der druckfeste Wärmedämmstoff (4), mindestens dm, ist hier frei wählbar. Der obere winddichte Abschluss erfolgt immer durch ein nach Verlegeanleitung montiertes Sarnafil® Verbundblech (1) und Dichtungsband (2). Dadurch kann beim Sarnabar® Befestigungsprofil (8) die Sarnafil® Schweißschnur entfallen.

Für die Bemessung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

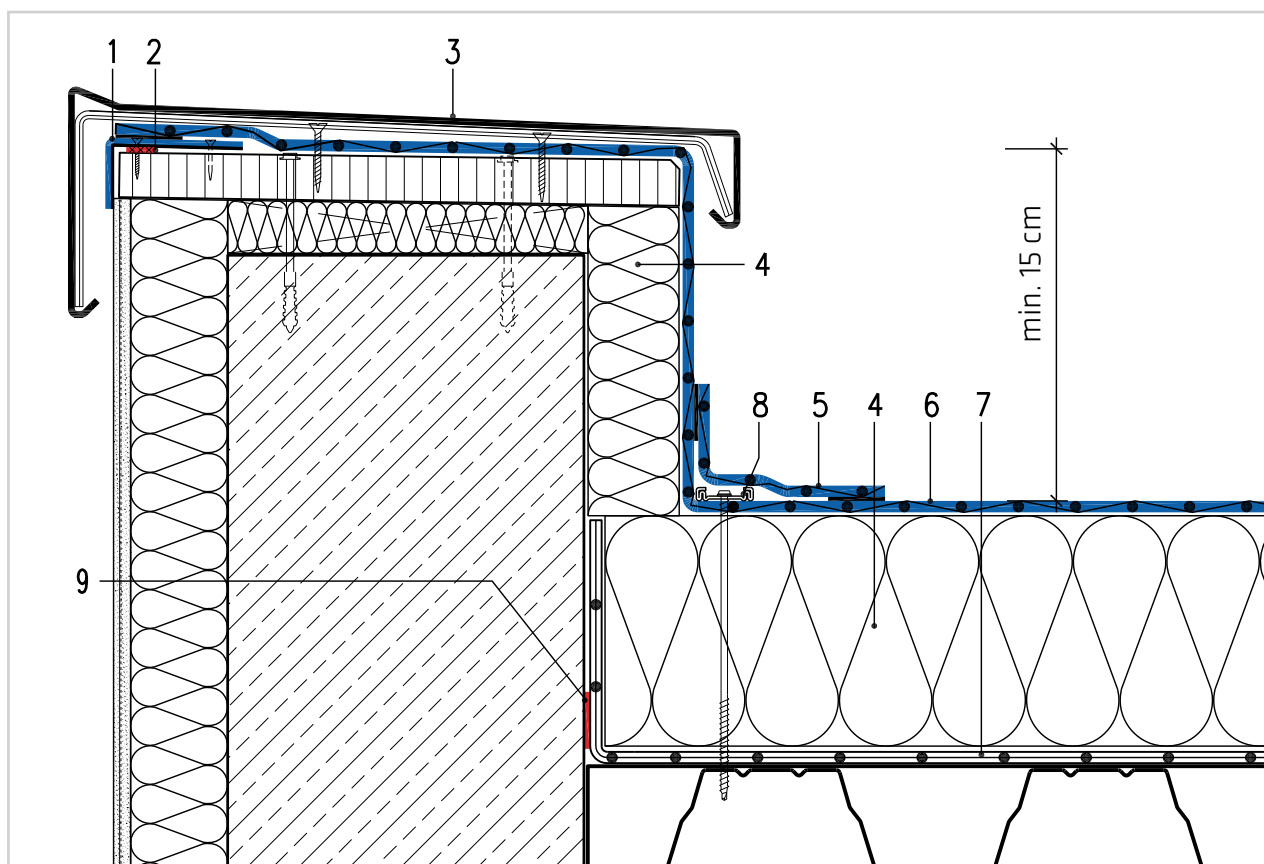
#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Unabhängig von der Gebäudehöhe sind bei der gespannten Ausführung folgende Aufbordungshöhen ohne Zwischenfixierung möglich:

- Ausführung mit Sarnafil® TG: 40 cm
- Ausführung mit Sarnafil® TS/AT: 80 cm

Zwischenfixierungen erfolgen durch Montage eines Sarnabar® Befestigungsprofils mit Überdeckungsband, analog der Kehle. Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (8) kann optional auch senkrecht in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

## Detail 1.04 Dachrand gespannt (System mechanisch befestigt)



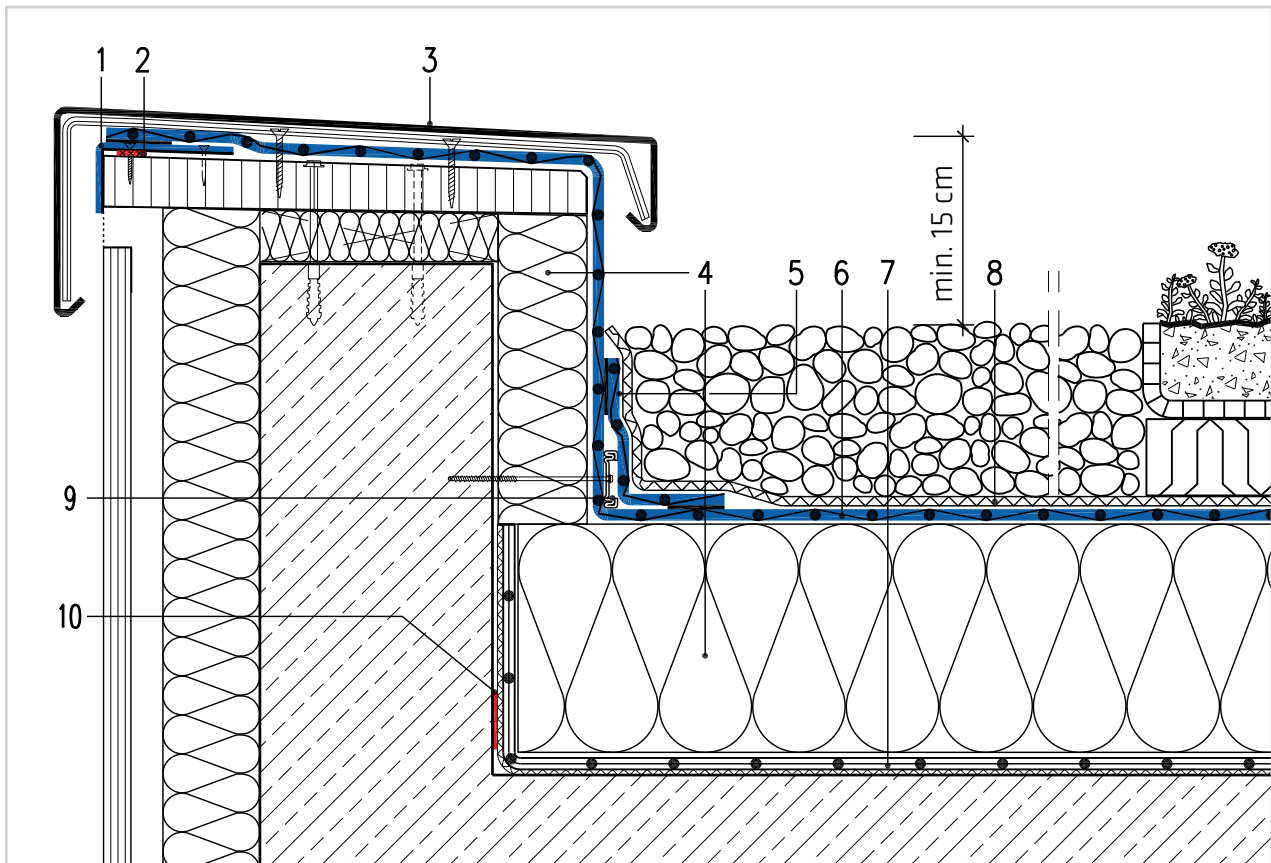
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |   |                                      |   |  |
|---|--------------------------------------|---|--|
| 1 | Abschluss mit Sarnafil® Verbundblech | 7 | Dampfsperrbahn   |
| 2 | Dichtungsband 10/10                  | 8 | Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 3 | Blechabdeckung                       | 9 | Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)   |
| 4 | Wärmedämmung                         |   |  |
| 5 | Sarnafil® Überdeckungsband 20 cm     |   |  |
| 6 | Sarnafil® Flächenbahn                |   |  |

# STANDARDDETAILS

## DACHRANDABSCHLÜSSE

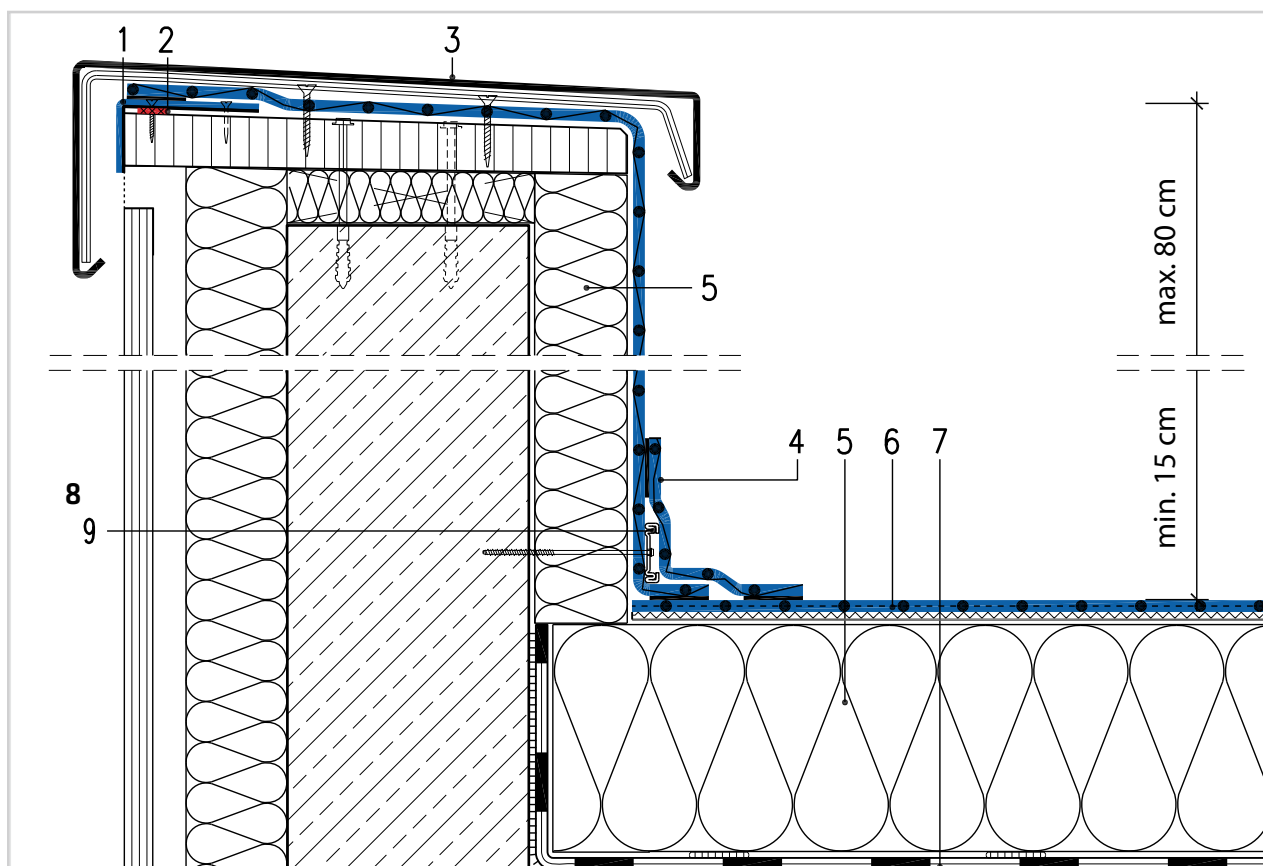
### Detail 1.05 Dachrand gespannt (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |   |                                      |    |  |
|---|--------------------------------------|----|--|
| 1 | Abschluss mit Sarnafil® Verbundblech | 7  | Dampfsperrbahn   |
| 2 | Dichtungsband 10/10                  | 8  | Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht   |
| 3 | Blechabdeckung                       | 9  | Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 4 | Wärmedämmung                         | 10 | Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)   |
| 5 | Sarnafil® Überdeckungsband 20 cm     |    |  |
| 6 | Sarnafil® Flächenbahn                |    |  |

## Detail 1.06 Dachrand gespannt (Flächenabdichtung geklebt)



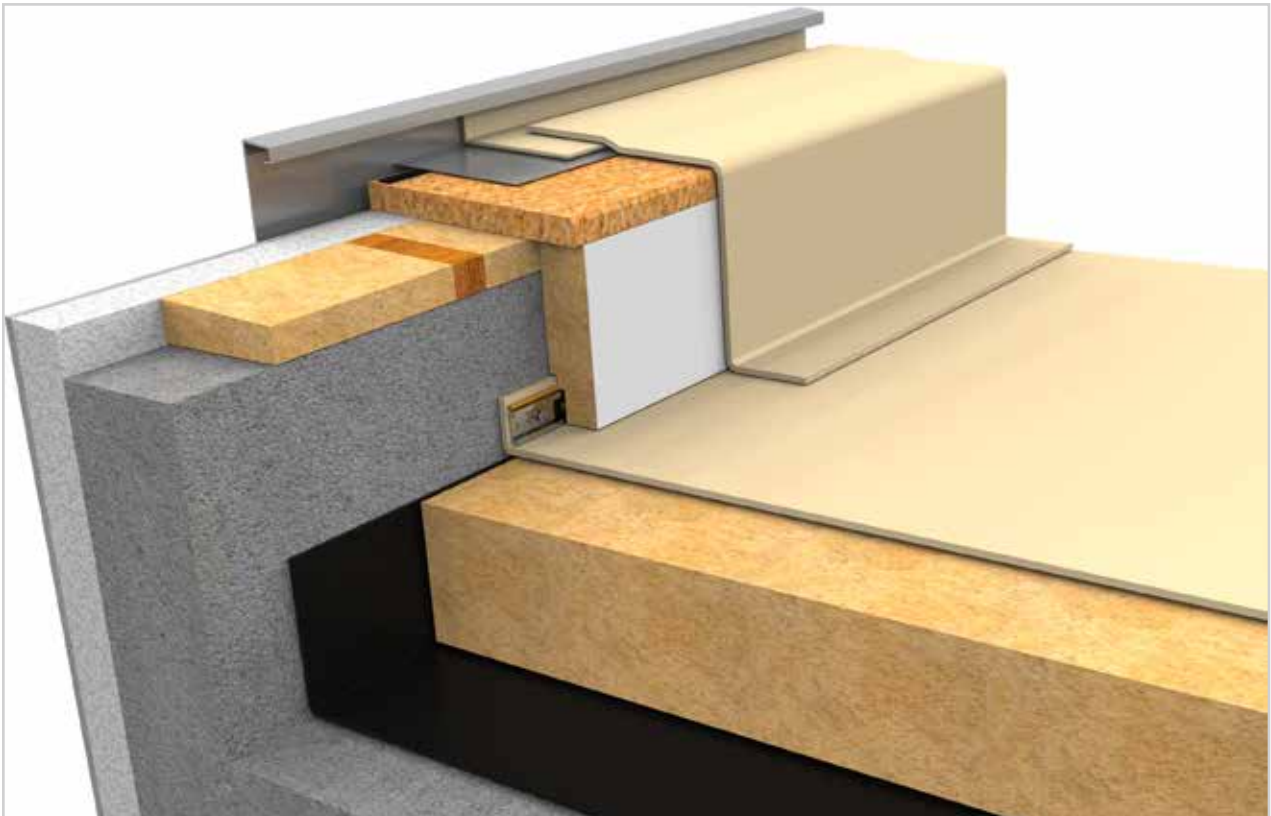
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Abschluss mit Sarnafil® Verbundblech | 6 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 2 Dichtungsband 10/10                  | 7 Dampfsperrbahn   |
| 3 Blechabdeckung                       | 8 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 4 Sarnafil® Überdeckungsband 20 cm     |  |
| 5 Wärmedämmung                         |  |

# STANDARDDETAILS

## DACHRANDABSCHLÜSSE

### Detail 1.07 Verbundblech/Blende (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

##### Detail 1.07

Die geklebte Ausführung (4) ermöglicht eine ästhetisch anspruchsvolle Dachrandausbildung. Hierbei dient die Verklebung auch als Montagehilfe während der Verlegung. Die senkrechte Wärmedämmung (5) ist auf die Klebevariante abzustimmen (selbstklebende Anschlussbahn Sarnafil® AT FSA P, SikaRoof Tape P oder Sarnacol® T 660). Der obere winddichte Abschluss erfolgt immer durch ein nach Verlegeanleitung montiertes Sarnafil® Verbundblech (3) und Dichtungsband (2). Bei dieser Abschlussvariante ist eine freie Materialwahl der Blende (1) möglich.

##### Detail 1.08/1.09

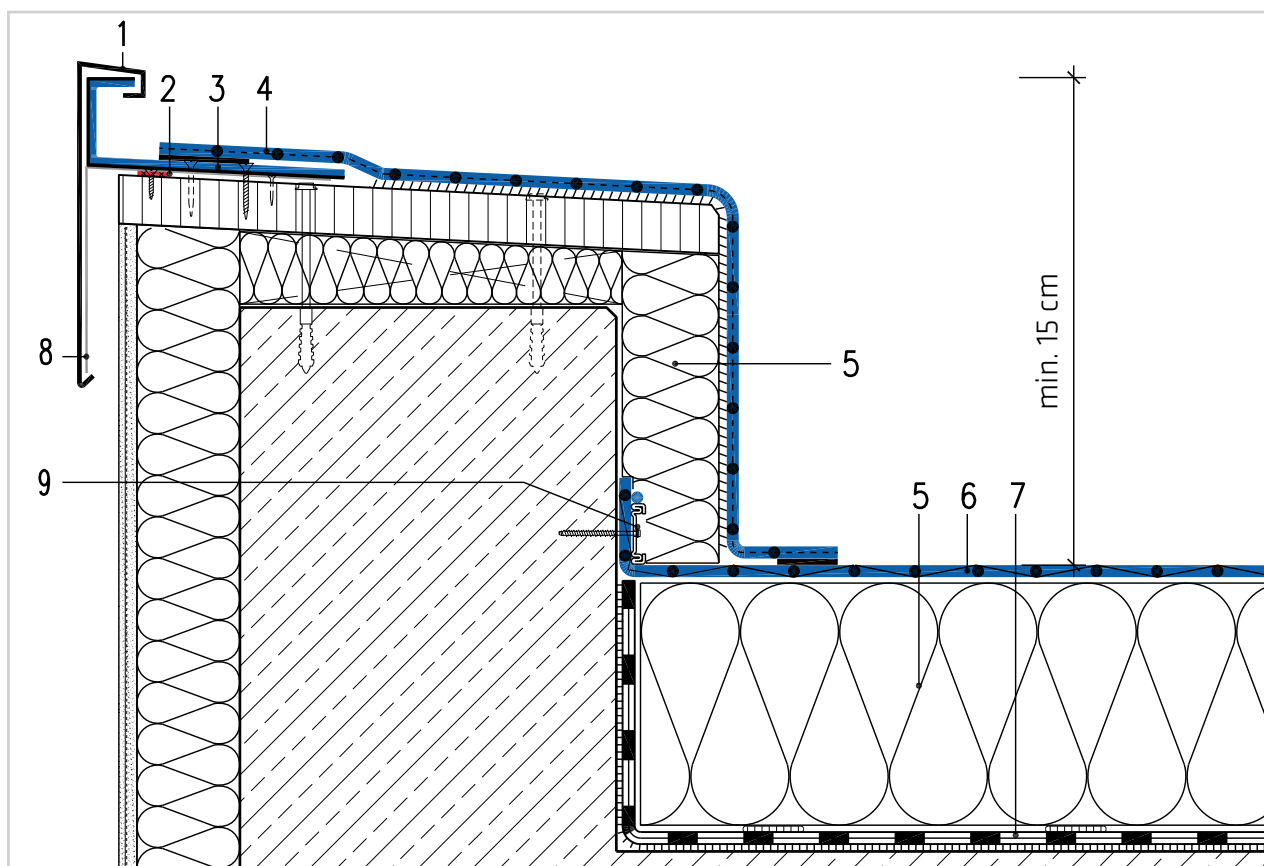
Diese Ausführung mit Sarnafil® Verbundblech (3) und unterseitigem Dichtungsband (2) bietet eine sichere und wirtschaftliche Alternative zu herkömmlichen Blechabdeckungen.

Für die Bemessung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei der Detailausführung 1.09 wird die Randbefestigung (9) lediglich als Schallsicherung ausgeführt. Hierbei entfällt die Sarnafil® Schweißschnur. Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (9) kann optional auch senkrecht in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

## Detail 1.07 Verbundblech/Blende (System mechanisch befestigt)



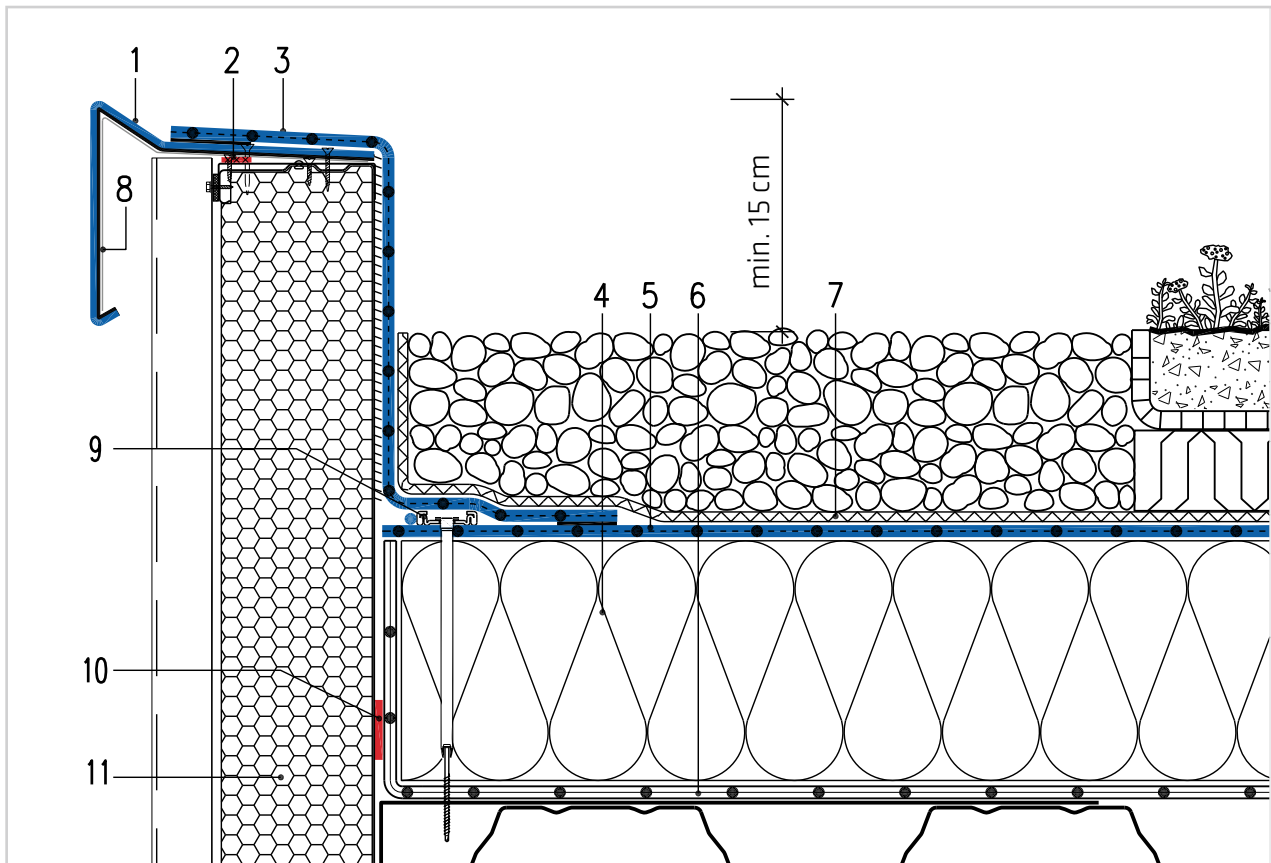
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| 1 Blende                           | 7 Dampfsperrbahn   |
| 2 Dichtungsband 10/10              | 8 Eingangblech   |
| 3 Sarnafil® Verbundblech, gekantet | 9 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 4 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt |  |
| 5 Wärmedämmung                     |  |
| 6 Sarnafil® Flächenbahn            |  |

# STANDARDDETAILS

## DACHRANDABSCHLÜSSE

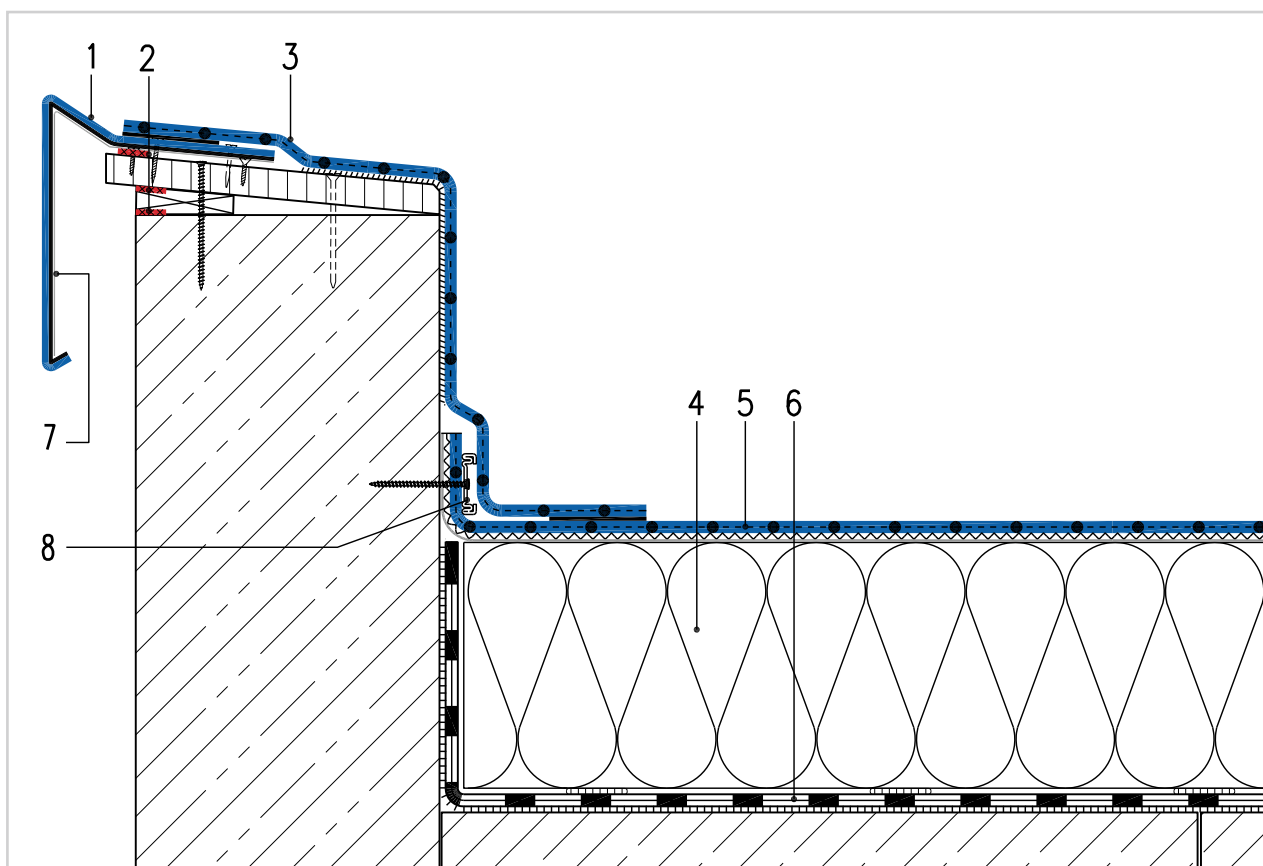
### Detail 1.08 Verbundblechabschluss (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| 1 Sarnafil® Verbundblech, gekantet   | 8 Einhangblech   |
| 2 Dichtungsband 10/10                | 9 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 10 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)  |
| 4 Wärmedämmung                       | 11 Stahlbau-Fassade  |
| 5 Sarnafil® Flächenbahn              |  |
| 6 Dampfsperrbahn                     |  |
| 7 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |  |

## Detail 1.09 Verbundblechabschluss (System geklebt)



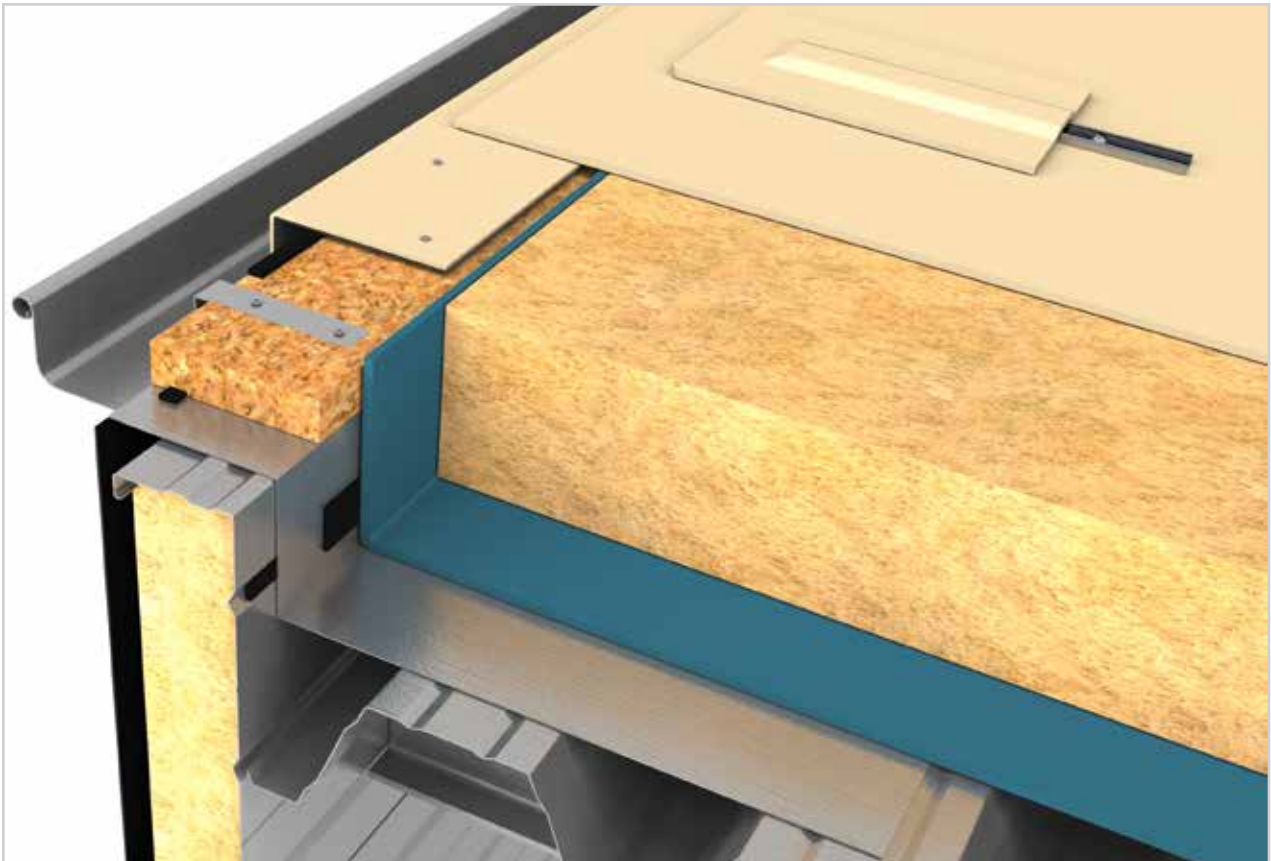
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| 1 Sarnafil® Verbundblech, gekantet | 6 Dampfsperrbahn   |
| 2 Dichtungsband 10/10              | 7 Eingangblech   |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt | 8 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 4 Wärmedämmung                     |  |
| 5 Sarnafil® Flächenbahn            |  |

# STANDARDDETAILS

## DACHRANDABSCHLÜSSE

### Detail 1.10 Vorgehängte Rinne (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die Befestigung des Sarnafil® Verbundbleches (1) muss nach Verlegeanleitung erfolgen. Hierzu sind mehrere Befestigungsvarianten möglich. Die Oberkante der Traufbohle muss 1 cm unterhalb der Oberkante Wärmedämmung abschließen. Der obere winddichte Abschluss erfolgt immer durch ein nach Verlegeanleitung im Versatz befestigtes Sarnafil® Verbundblech (1) mit Dichtungsband (2). Die Sarnafil® Flächenbahn (4) wird direkt auf das Sarnafil® Verbundblech aufgeschweißt und bietet dadurch einen optimalen Wasserabfluss ohne gegenläufige Stöße.

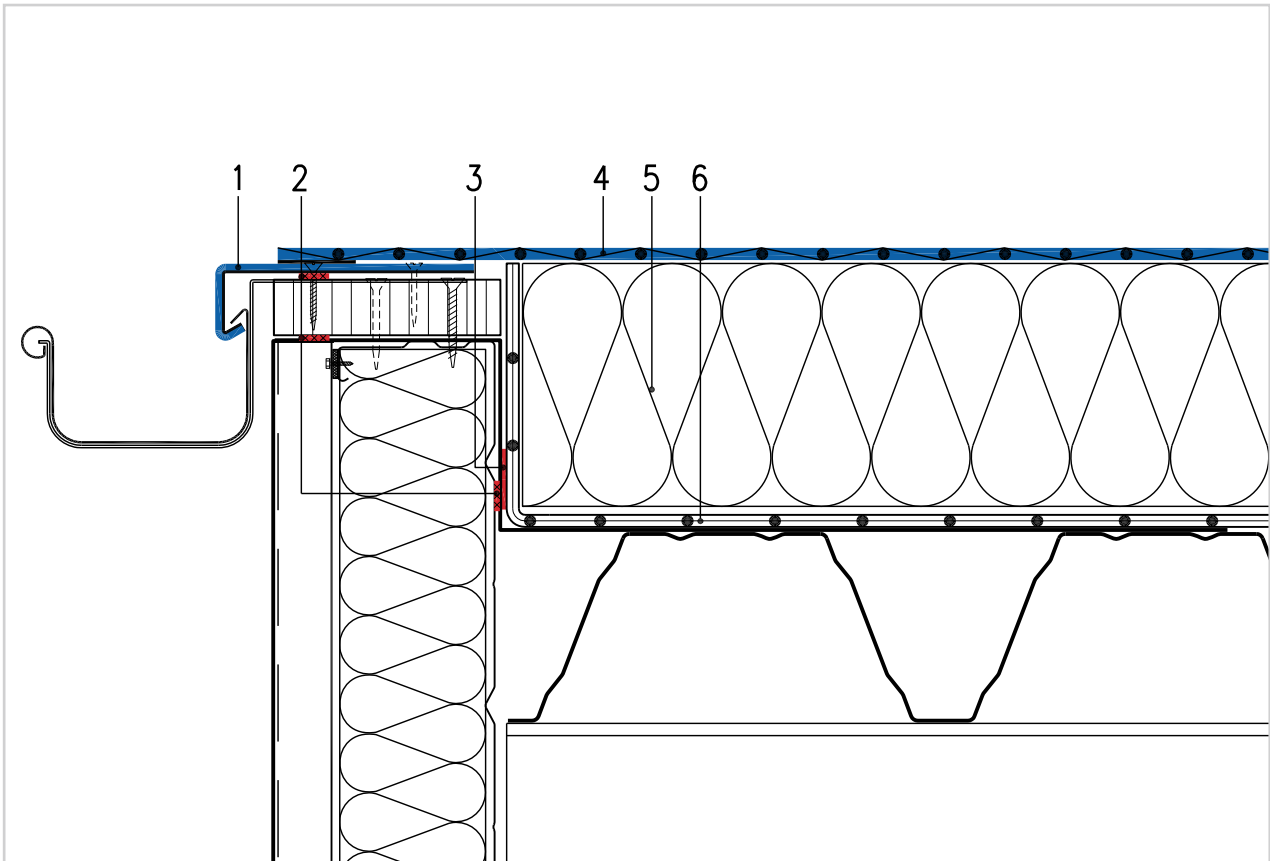
Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei Mehrlagigkeit der Holzbohle ist zwischen jeder einzelnen Schicht ein Dichtband einzulegen.

Bei der Detailausführung 1.11 erfolgt die Montage von Kiesleisten und Kiesleistenhaltern (3) nach Verlegeanleitung, z. B. maximaler Abstand der Montagehalter 100 cm bei Dachneigung bis 3°.

## Detail 1.10 Vorgehängte Rinne (System mechanisch befestigt)



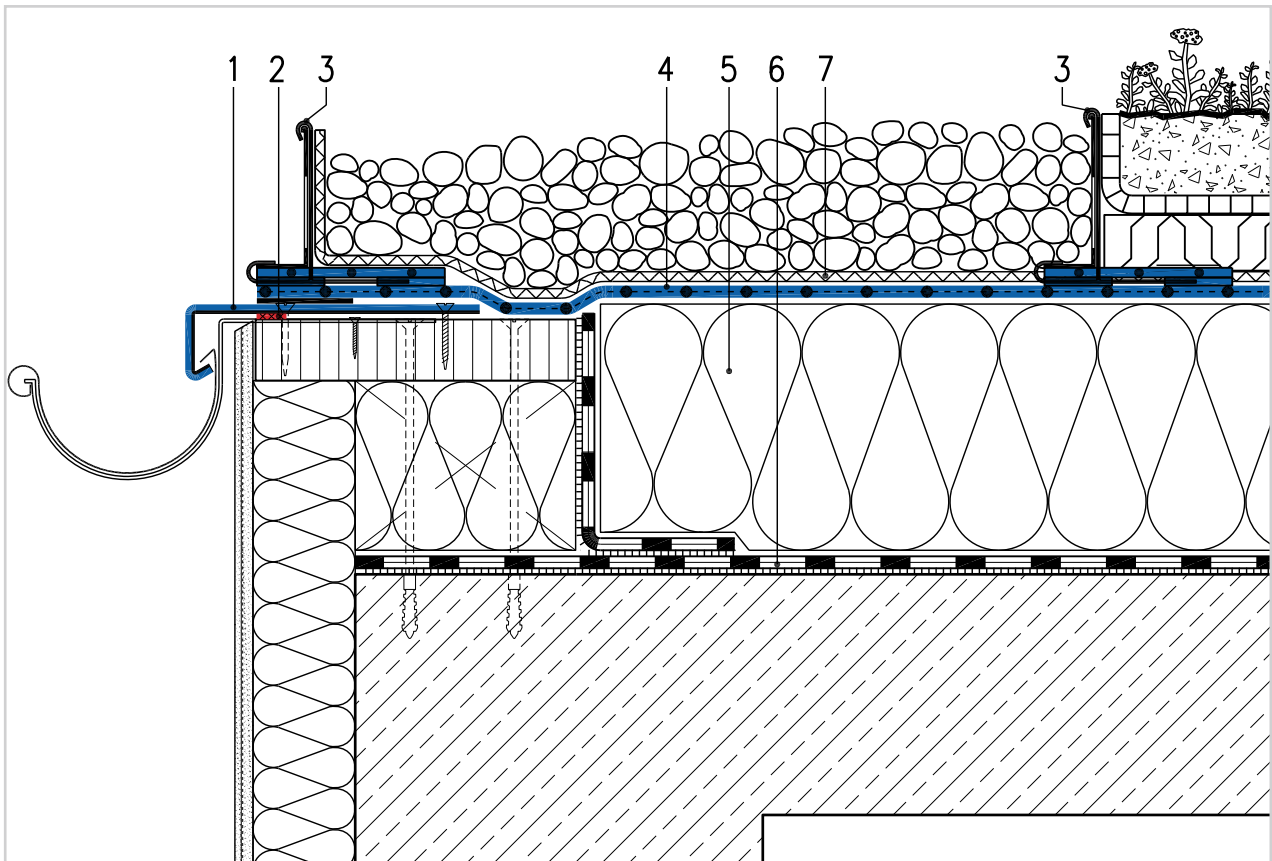
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- 1 Sarnafil® Verbundblech, Befestigung nach Vorgabe
- 2 Dichtungsband 10/10
- 3 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)
- 4 Sarnafil® Flächenbahn
- 5 Wärmedämmung
- 6 Dampfsperrbahn

# STANDARDDETAILS

## DACHRANDABSCHLÜSSE

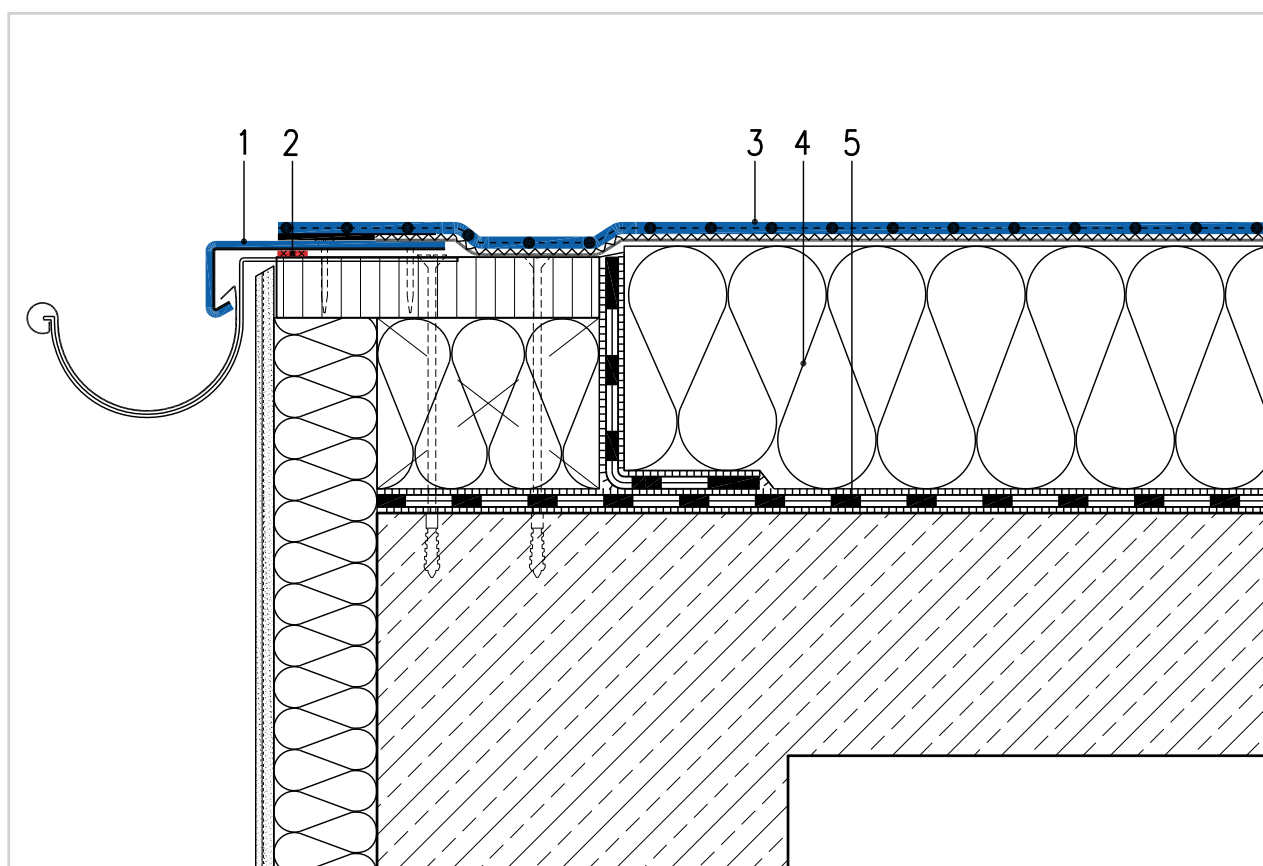
### Detail 1.11 Vorgehängte Rinne (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- 1 Sarnafil® Verbundblech, Befestigung nach Vorgabe
- 2 Dichtungsband 10/10
- 3 Kiesschutzleiste mit Montagehalter aufgeschweißt
- 4 Sarnafil® Flächenbahn
- 5 Wärmedämmung
- 6 Dampfsperrebahn
- 7 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht

## Detail 1.12 Vorgehängte Rinne (System geklebt)



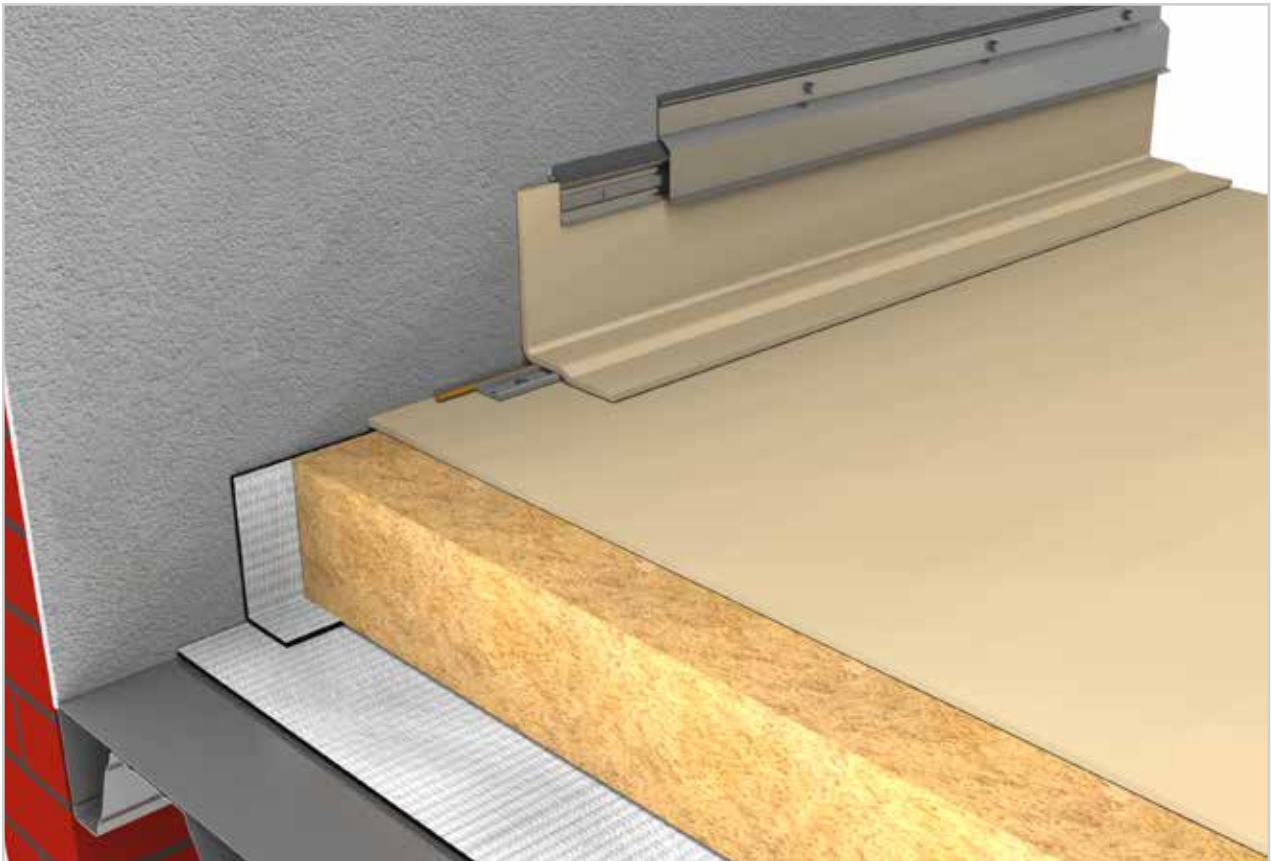
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- 1 Sarnafil® Verbundblech, Befestigung nach Vorgabe
- 2 Dichtungsband 10/10
- 3 Sarnafil® Flächenbahn
- 4 Wärmedämmung
- 5 Dampfsperbahn

# STANDARDDETAILS

## WAND-, TÜR- UND FENSTERANSCHLÜSSE

### Detail 2.01 Wandanschluss ungedämmt (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die geklebte Ausführung (4) ermöglicht eine ästhetisch anspruchsvolle Wandanschlussausbildung. Hierbei dient die Verklebung auch als Montagehilfe während der Verlegung.

Der obere Abschluss erfolgt immer durch ein Wandanschlussprofil (3) mit dauerelastischer Versiegelung (1).

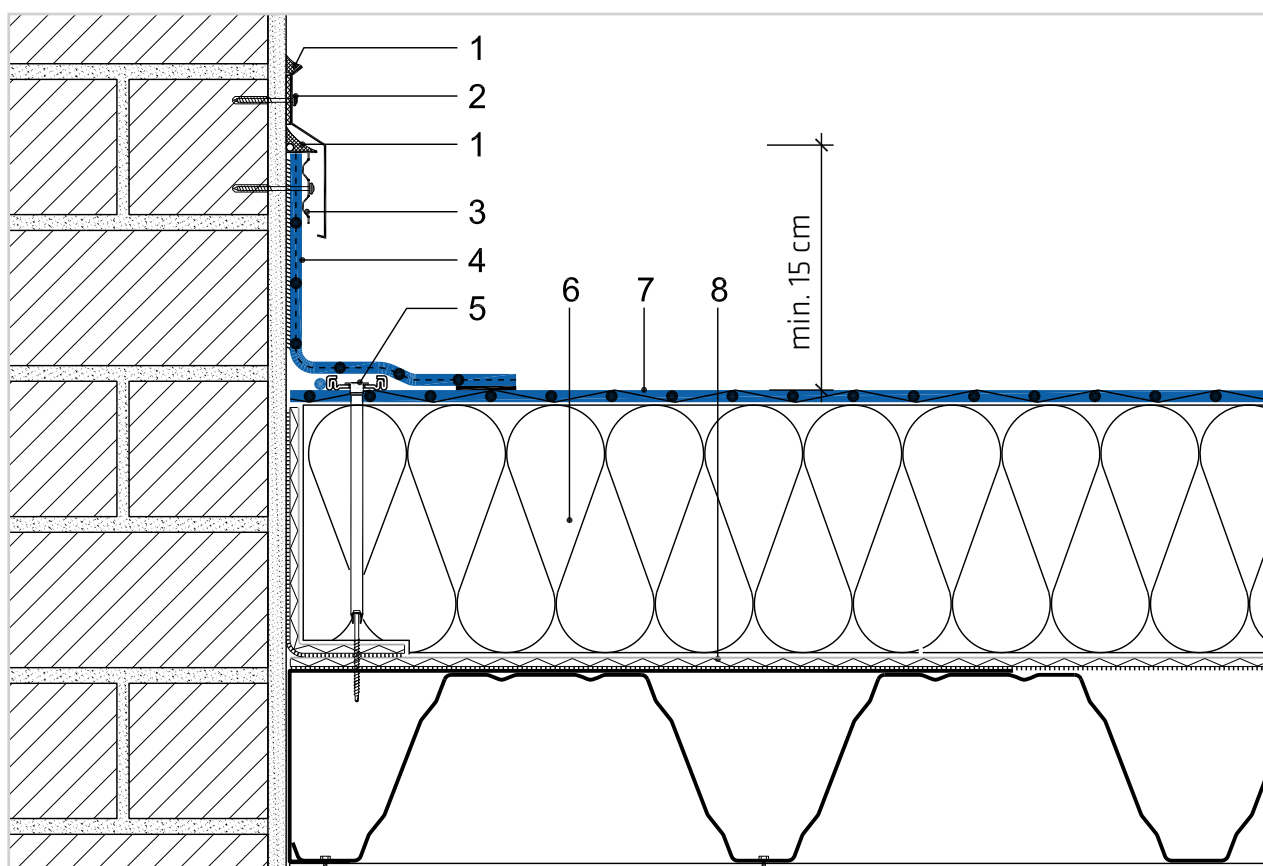
Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei der Detailausführung 2.03 wird die Randbefestigung lediglich als Schallsicherung ausgeführt (5). Hierbei entfällt die Sarnafil® Schweißschnur.

Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (5) kann optional auch horizontal in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

## Detail 2.01 Wandanschluss ungedämmt (System mechanisch befestigt)

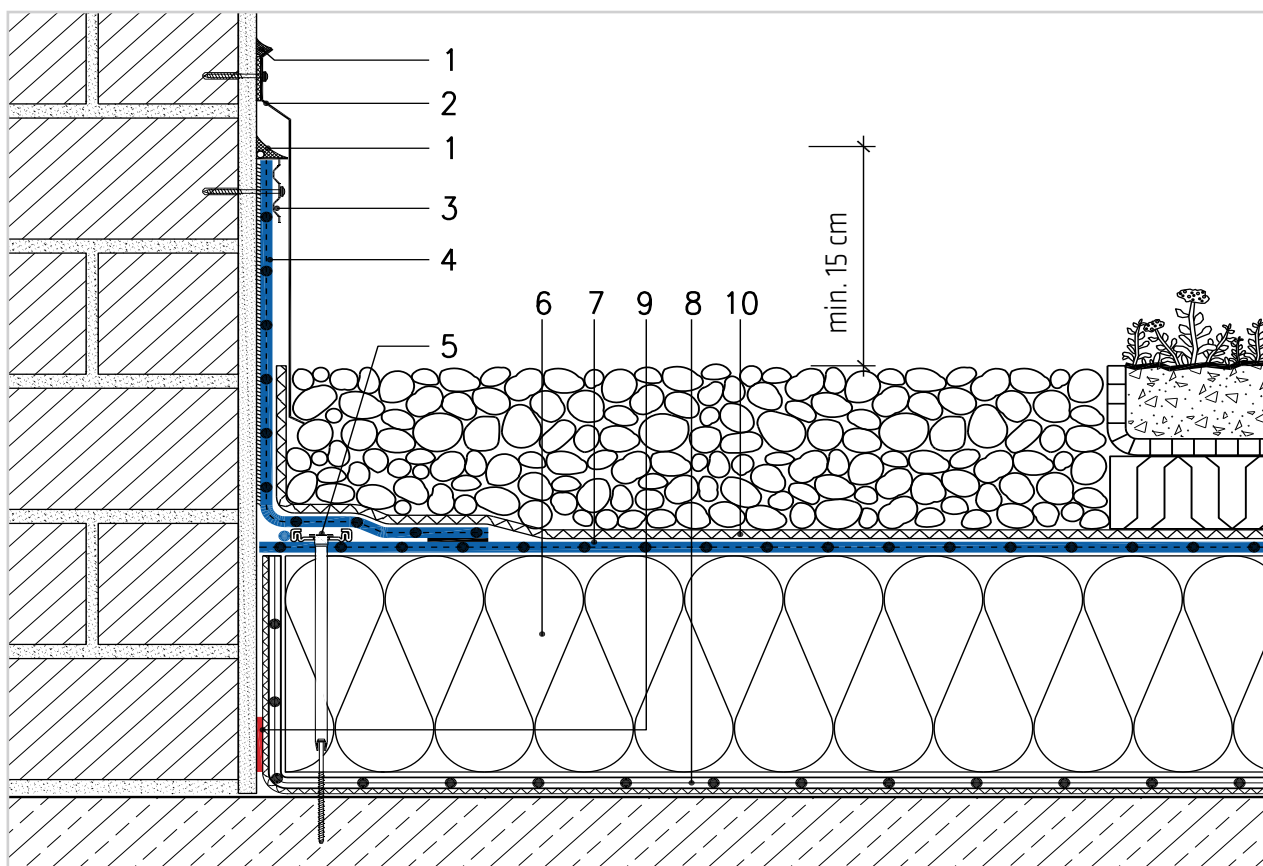


Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |  |
|---|--|
| 1 Dauerelastische Versiegelung (Sikaflex®-11FC) | 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 2 Überhangstreifen<br>Verlängerter Deckstreifen | 6 Wärmedämmung   |
| 3 Wandanschlussprofil                           | 7 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 4 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt              | 8 Dampfsperbahn  |

# STANDARDDETAILS WAND-, TÜR- UND FENSTERANSCHLÜSSE

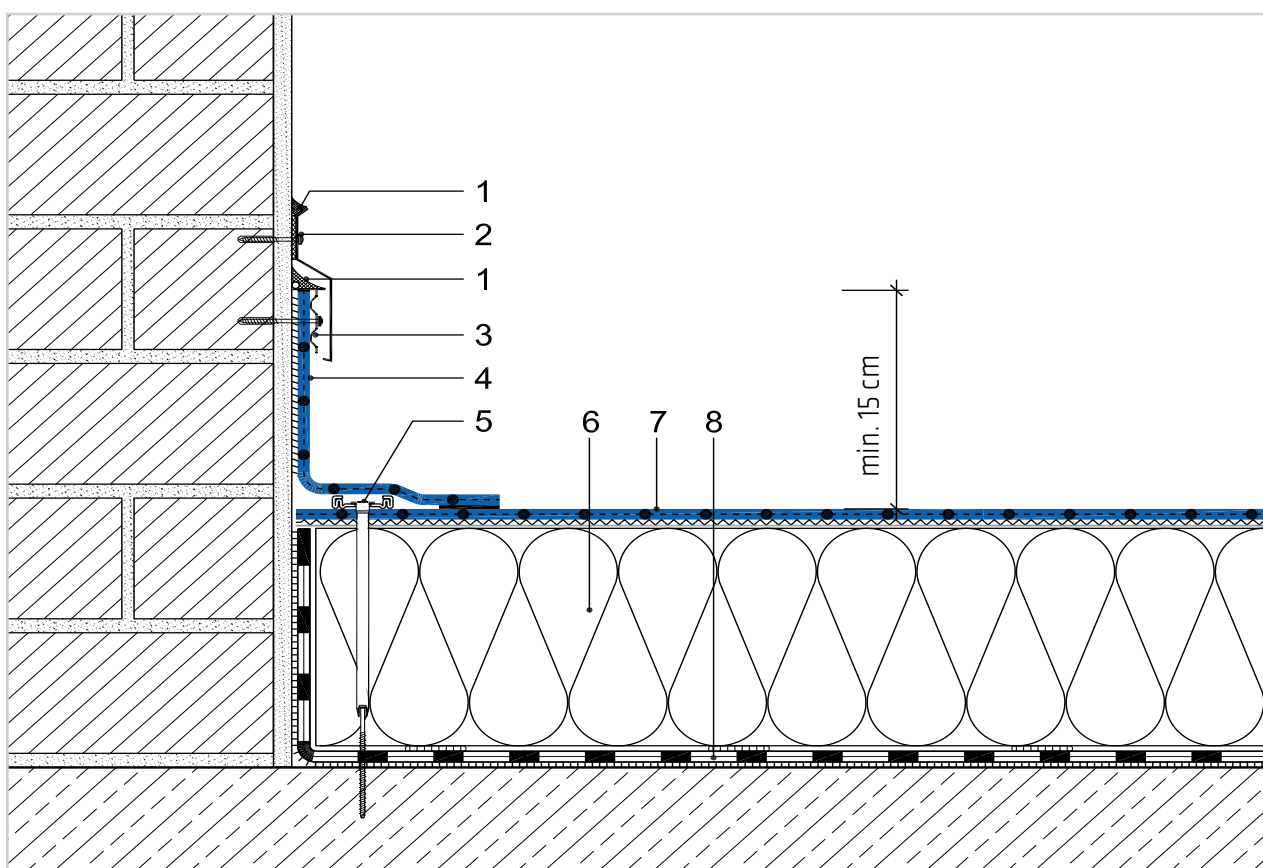
## Detail 2.02 Wandanschluss ungedämmt (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Dauerelastische Versiegelung (Sikaflex®-11FC)  | 6 Wärmedämmung   |
| 2 Überhangstreifen<br>Verlängerter Deckstreifen  | 7 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 3 Wandanschlussprofil  | 8 Dampfsperrbahn   |
| 4 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 9 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen) |
| 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 10 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht                                  |

## Detail 2.03 Wandanschluss ungedämmt (System geklebt)



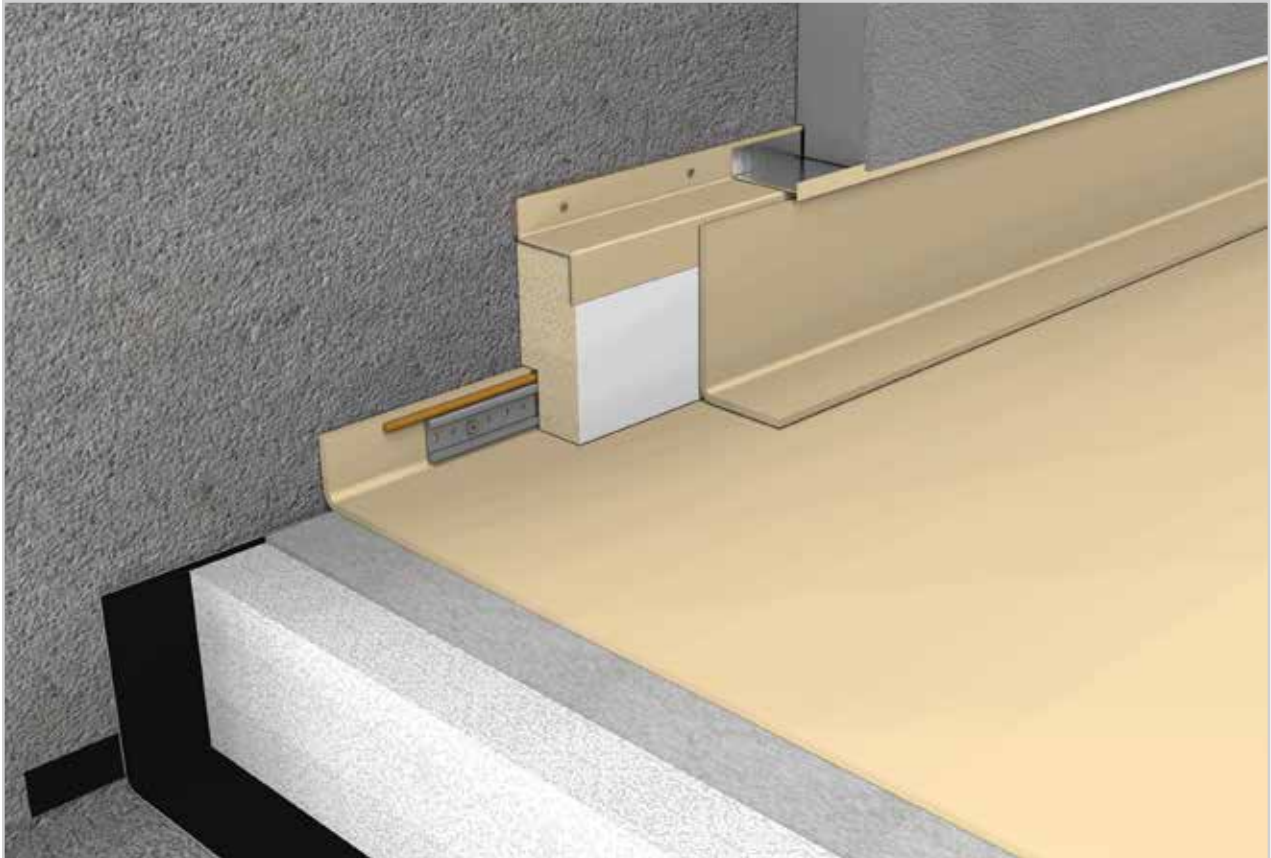
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |  |
|---|--|
| 1 Dauerelastische Versiegelung (Sikaflex®-11FC) | 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 2 Überhangstreifen Verlängerter Deckstreifen    | 6 Wärmedämmung   |
| 3 Wandanschlussprofil                           | 7 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 4 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt              | 8 Dampfsperbahn  |

# STANDARDDETAILS

## WAND-, TÜR- UND FENSTERANSCHLÜSSE

### Detail 2.04 Wandanschluss gedämmt (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die geklebte Ausführung (5) ermöglicht eine ästhetisch anspruchsvolle Wandanschlussausbildung. Hierbei dient die Verklebung auch als Montagehilfe während der Verlegung. Die senkrechte Wärmedämmung (5) ist auf die Klebevariante abzustimmen (selbstklebende Anschlussbahn Sarnafil® AT FSA P, SikaRoof Tape P oder Sarnacol® T 660). Der obere hinterlaufsichere Abschluss erfolgt durch die Montage eines Sarnafil® Verbundlechs als Z-Profil (4) mit unterseitigem Dichtungsband (2). Das Z-Profil muss in der horizontalen Auflage 2 cm schmaler gewählt werden als die Nenndicke des Wärmedämmverbundsystems (1).

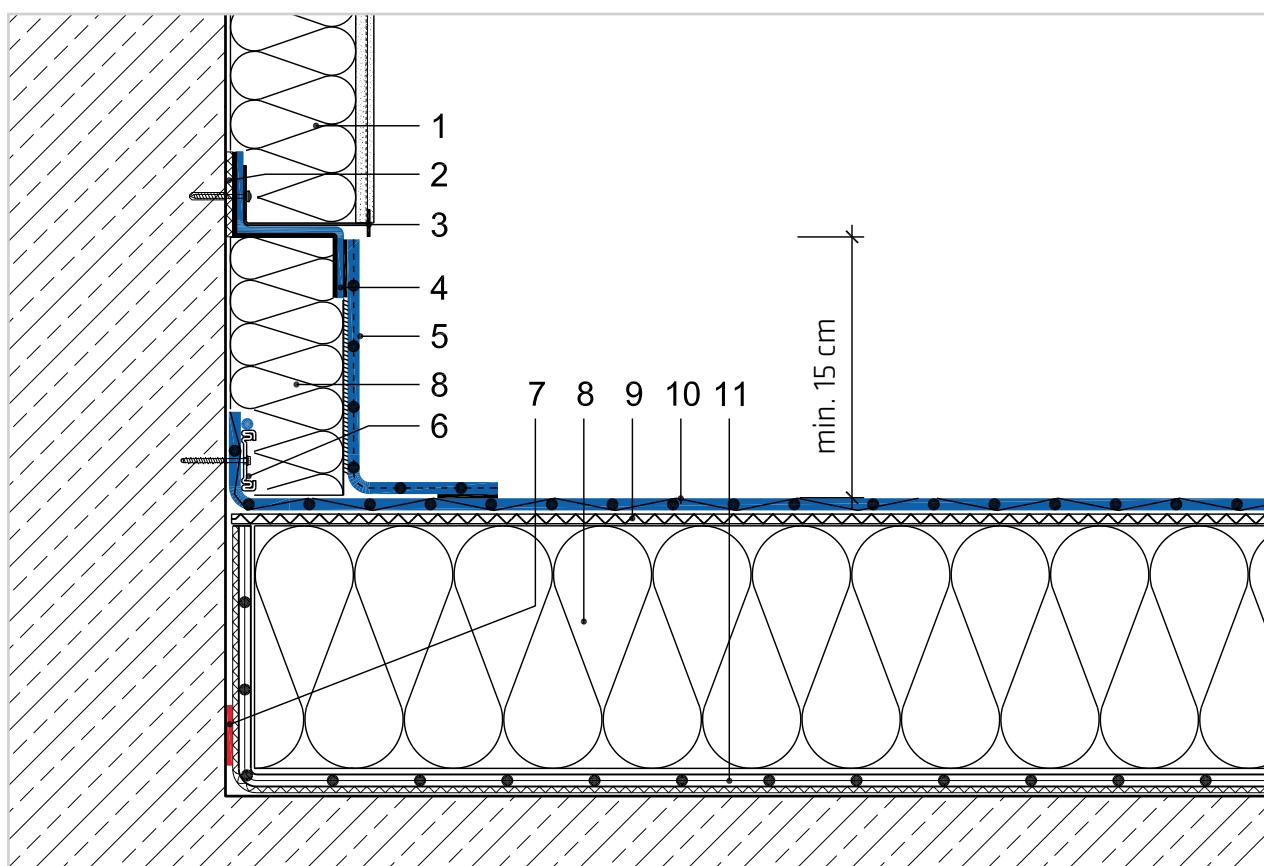
Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei der Detailausführung 2.06 wird die Randbefestigung lediglich als Schälsicherung ausgeführt (6). Hierbei entfällt die Schweißschnur.

Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (6) kann optional auch senkrecht in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

## Detail 2.04 Wandanschluss gedämmt (System mechanisch befestigt)

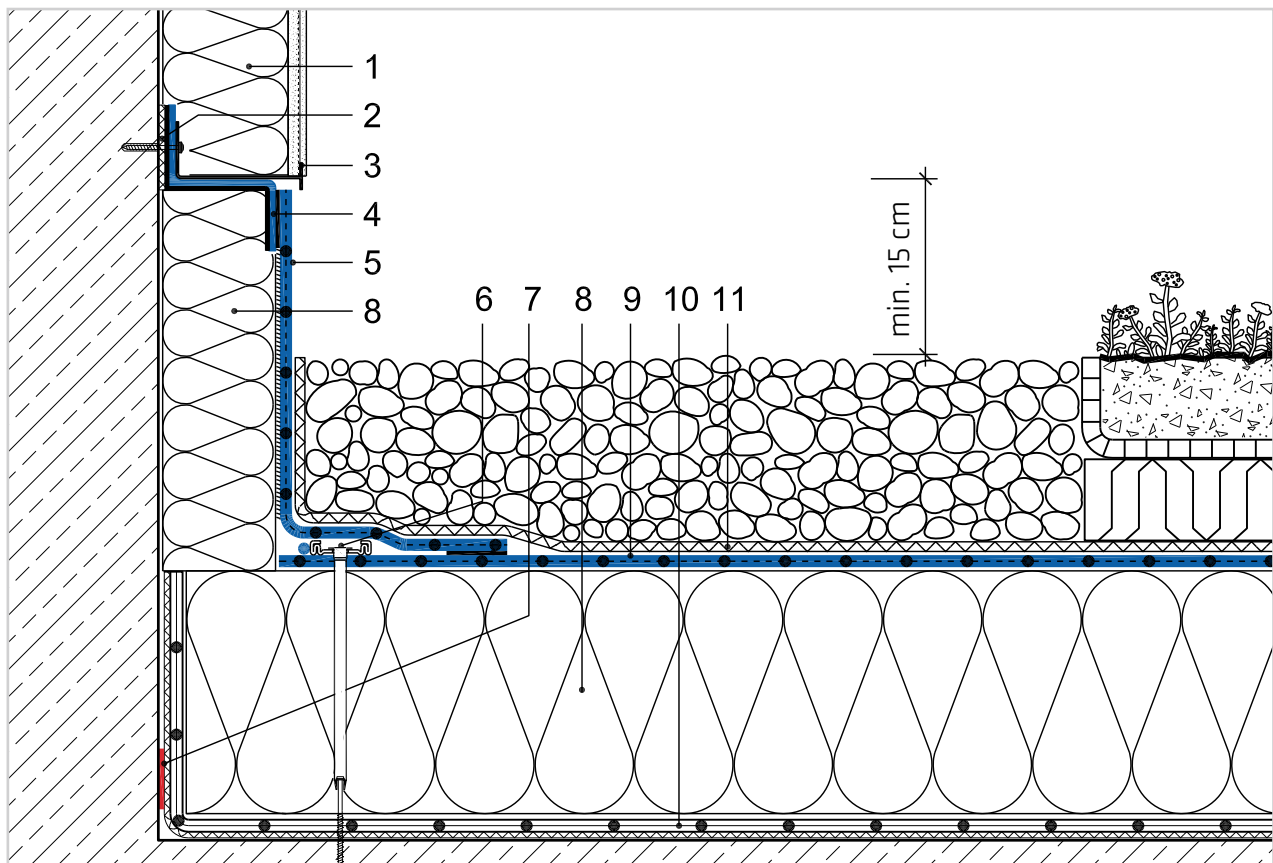


Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |   |
|--|---|
| 1 Wärmedämmverbundsystem   | 7 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)      |
| 2 Dichtungsband bauseits   | 8 Wärmedämmung  |
| 3 Sockelschiene  | 9 Brandschutzschicht Glasvlies 120g/m <sup>2</sup> auf EPS-/XPS Dämmstoffen |
| 4 Sarnafil® Verbundblech   | 10 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 5 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 11 Dampfsperrbahn   |
| 6 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |   |

# STANDARDDETAILS WAND-, TÜR- UND FENSTERANSCHLÜSSE

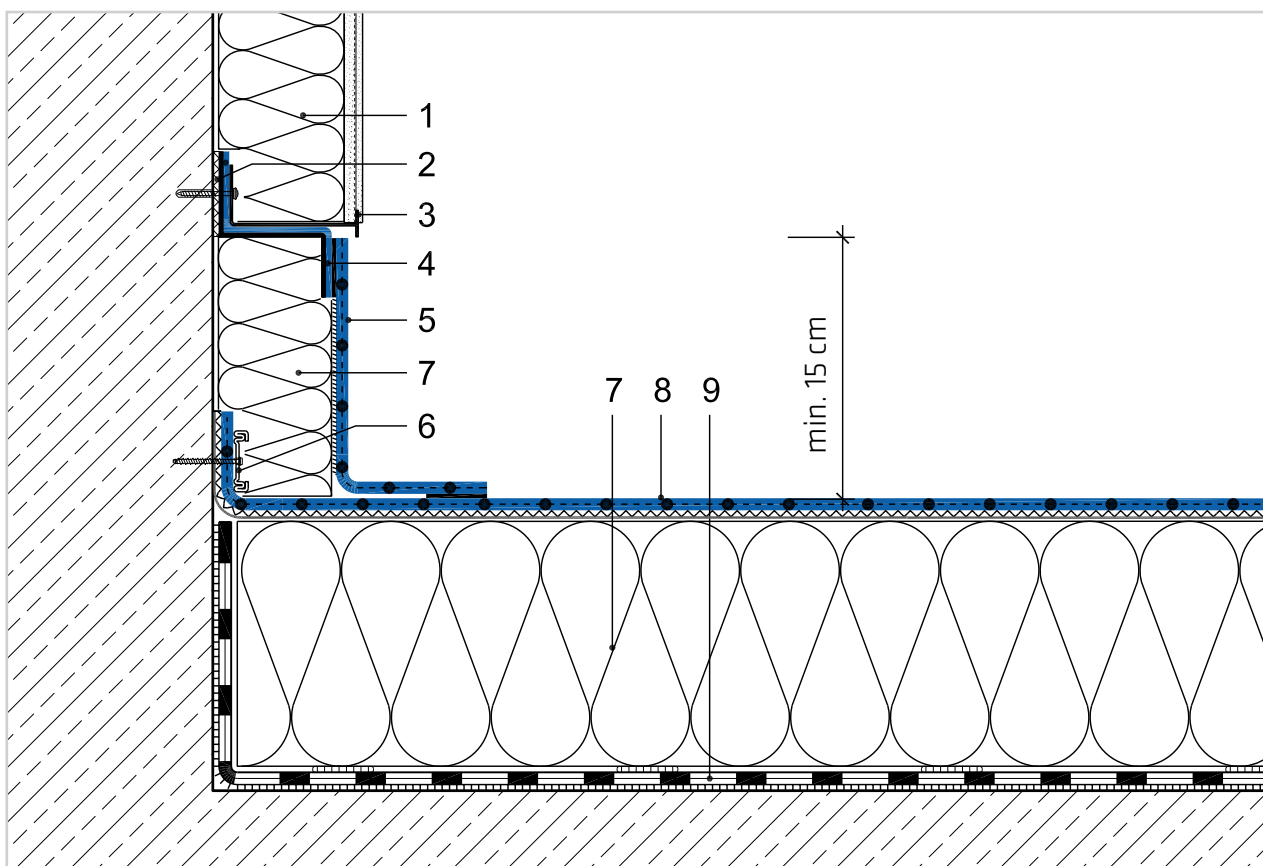
## Detail 2.05 Wandanschluss gedämmt (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Wärmedämmverbundsystem   | 7 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen) |
| 2 Dichtungsband bauseits   | 8 Wärmedämmung   |
| 3 Sockelschiene  | 9 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 4 Sarnafil® Verbundblech   | 10 Dampfsperrbahn  |
| 5 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 11 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht                                  |
| 6 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |  |

## Detail 2.06 Wandanschluss gedämmt (System geklebt)

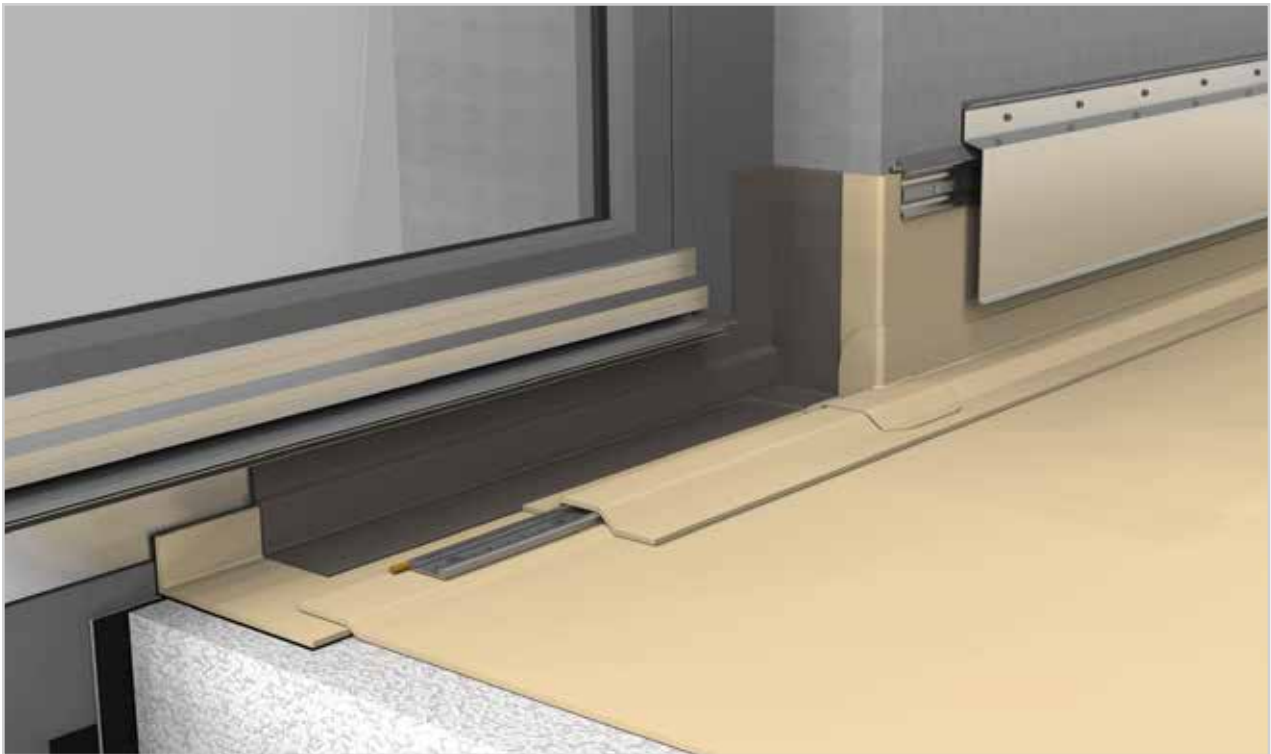


Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| 1 Wärmedämmverbundsystem   | 7 Wärmedämmung          |
| 2 Dichtungsband bauseits   | 8 Sarnafil® Flächenbahn |
| 3 Sockelschiene  | 9 Dampfspernbahn        |
| 4 Sarnafil® Verbundblech   |                         |
| 5 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   |                         |
| 6 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |                         |

# STANDARDDETAILS WAND-, TÜR- UND FENSTERANSCHLÜSSE

## Detail 2.07 Türanschluss



### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Der Laibungs- sowie Blendrahmenanschluss erfolgt mit dem Sikalastic® System (2) inklusive trittsicherem Verbundblechwinkel (3). Je nach Untergrund muss ein Haftvermittler/Primer (2) nach Verlegeanleitung eingesetzt werden. Die Anschlussbreite des Flüssigkunststoffs auf dem Türelement muss min. 5 cm betragen (Mindestfügebreite). Die Anschlussflächen auf dem Türelement müssen eben sein und dürfen keine Versätze aufweisen (z. B. im Schwellenprofil).

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

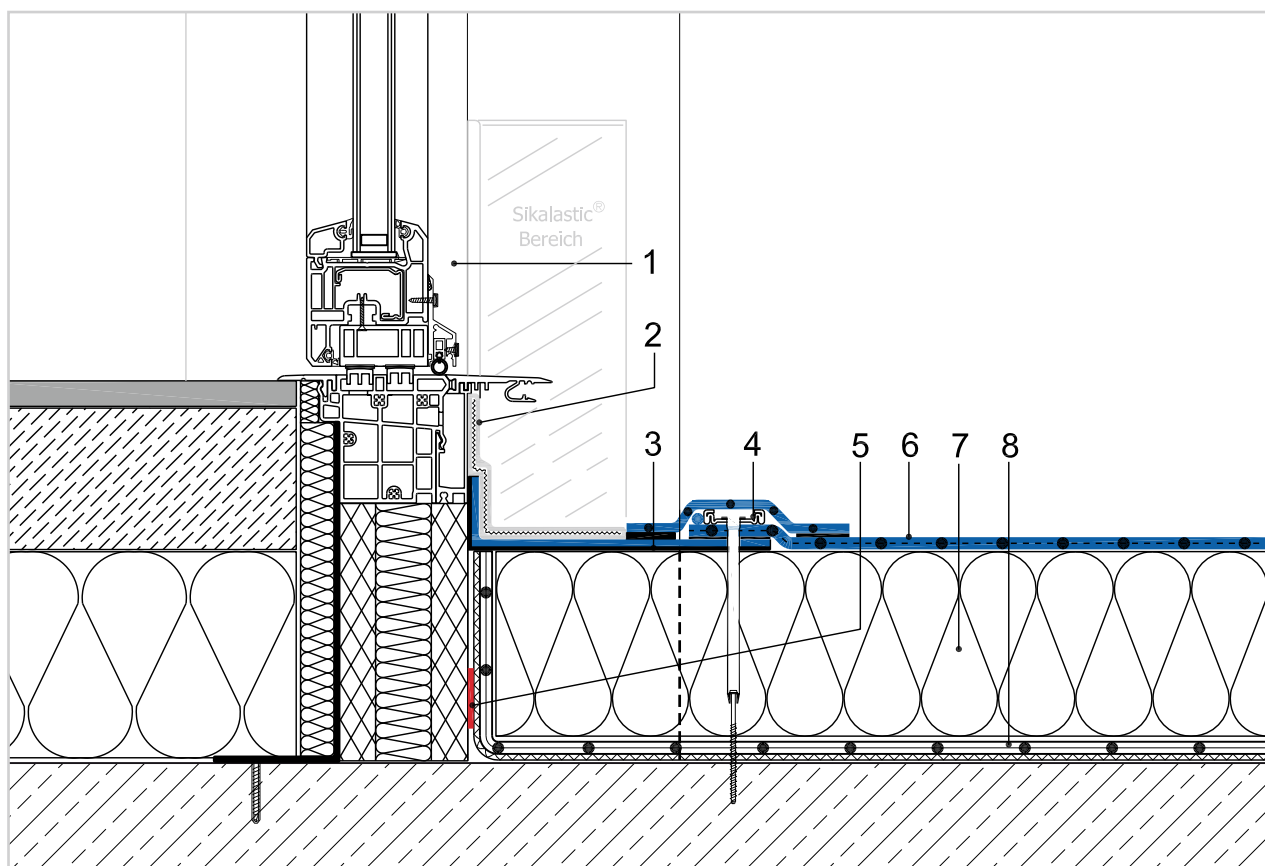
### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Der barrierefreie Türanschluss zählt als Sonderkonstruktion und ist zwischen Ausführendem und Planer/Bauherrn abzustimmen. Bei barrierefreien Übergängen besteht durch die nicht vorhandene Aufkantung der Abdichtung am Türanschluss ein erhöhtes Risiko der Überflutung des Gebäudeinneren durch Niederschlagswasser.

Wenn die Anschlusshöhen nach ON B 3691 im Türbereich unterschritten werden, müssen ist eine Entwässerungsrinne mit unmittelbarem Anschluss an die Entwässerung einzubauen. Der Türbereich muss den Anforderungen „geschützte Lage/ teilgeschützte Lage“ entsprechen.

Für die dauerhafte Funktion des Anschlusses an das Türelement müssen definierte Anforderungen an Türelemente sowie Anforderungen an die geometrische Ausbildung des Anschlusses eingehalten werden und die Verträglichkeit der Materialien, insbesondere zwischen Flüssigkunststoff und Türelement, sichergestellt sein.

## Detail 2.07 Türanschluss

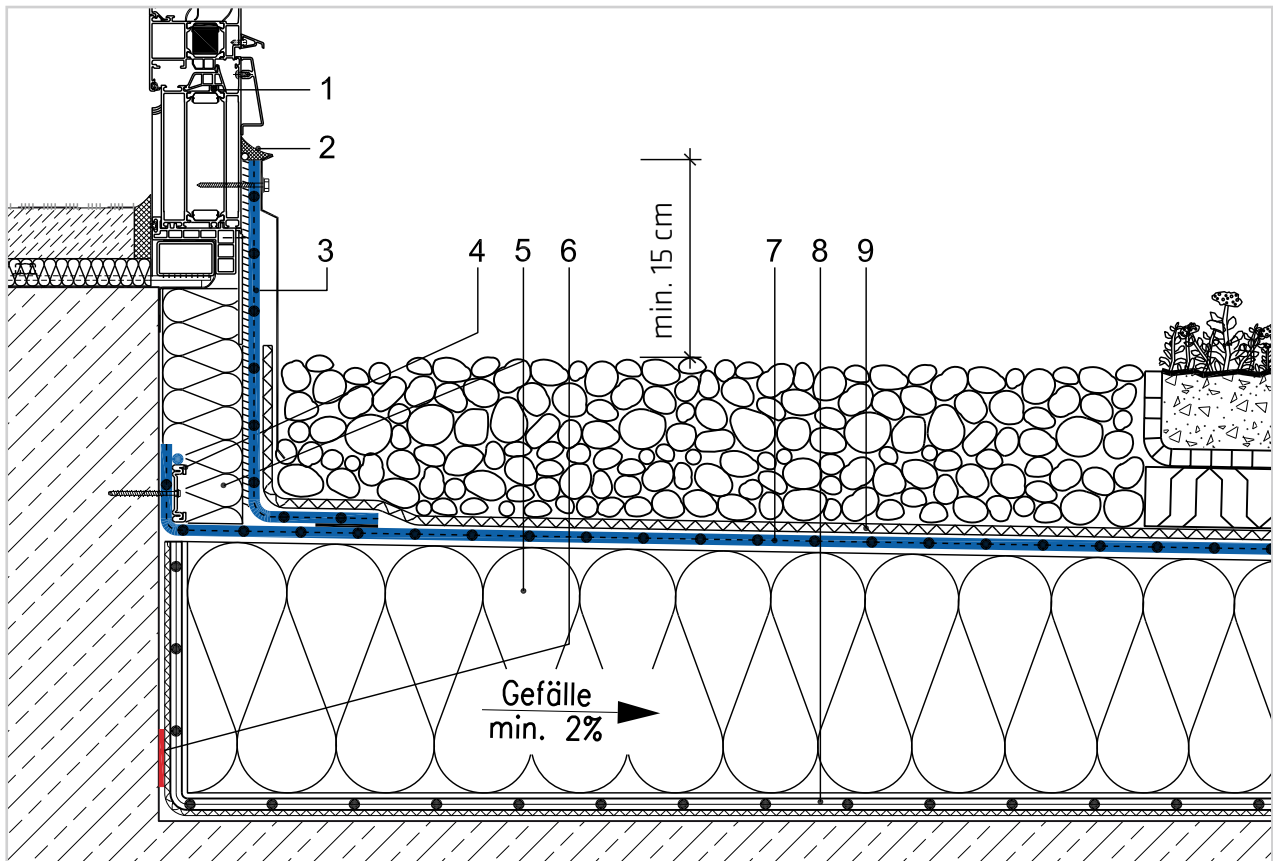


Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |  |
|---|--|
| 1 Tür/Fensterelement  | 5 Kleband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen) |
| 2 Sikalastic® Flüssigkunststoff Anschluss   | 6 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 3 Sarnafil® Verbundblech  | 7 Wärmedämmung   |
| 4 Sarnabar®-Befestigungsprofil durchlaufend mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 8 Dampfsperrbahn   |

# STANDARDDETAILS WAND-, TÜR- UND FENSTERANSCHLÜSSE

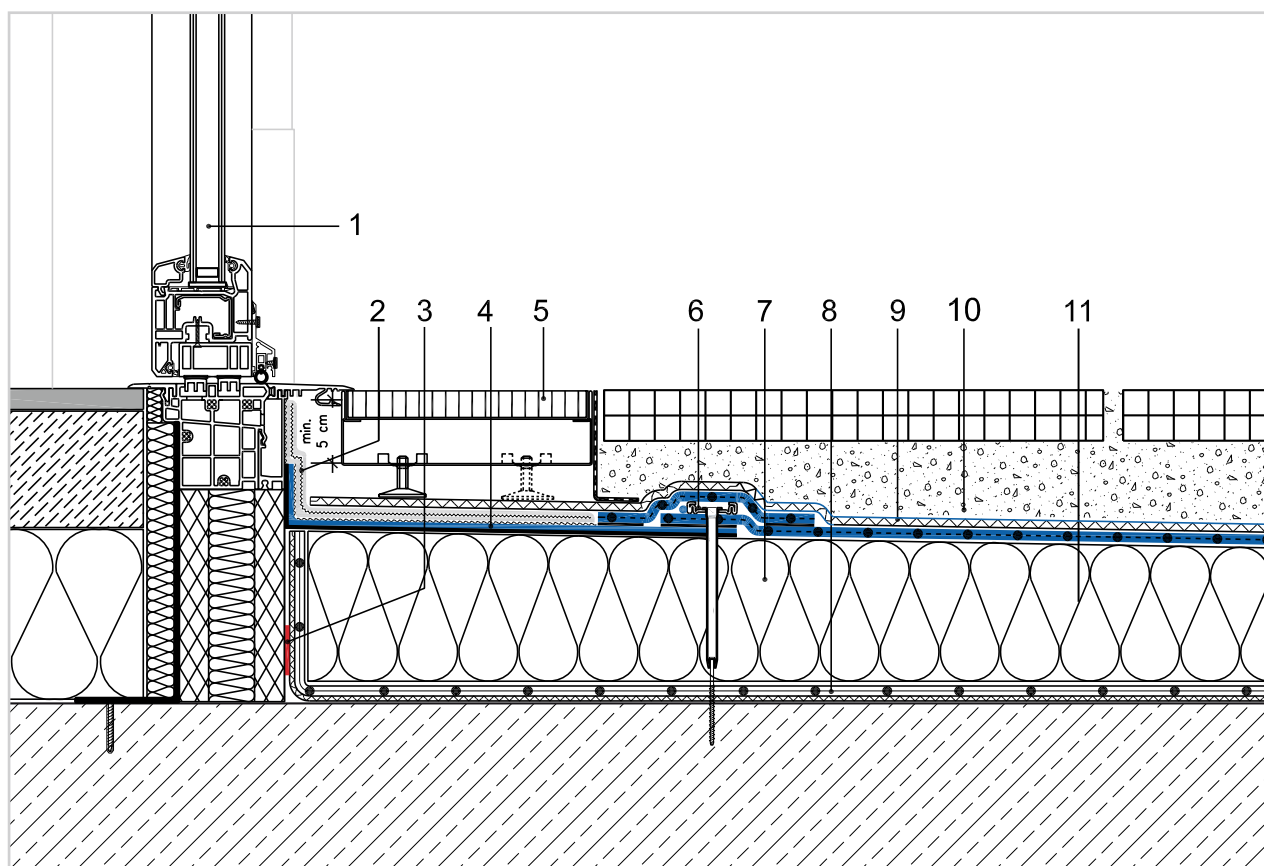
## Detail 2.08 Fensteranschluss (Standard)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 1 | Tür/Fensterelement  | 5 | Wärmedämmung  |
| 2 | Dauerelastische Versiegelung<br>(Sikaflex®-11FC)  | 6 | Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Ver-<br>wendung von PE-Dampfsperrbahnen) |
| 3 | Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt  | 7 | Sarnafil® Flächenbahn   |
| 4 | Sarnabar®-Befestigungsprofil durchlaufend<br>mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweiß-<br>schnur (Schweißschnur systemabhängig) | 8 | Dampfsperre   |
|   |   | 9 | Schutzschicht   |

## Detail 2.09 Türanschluss barrierefrei (System Auflast)



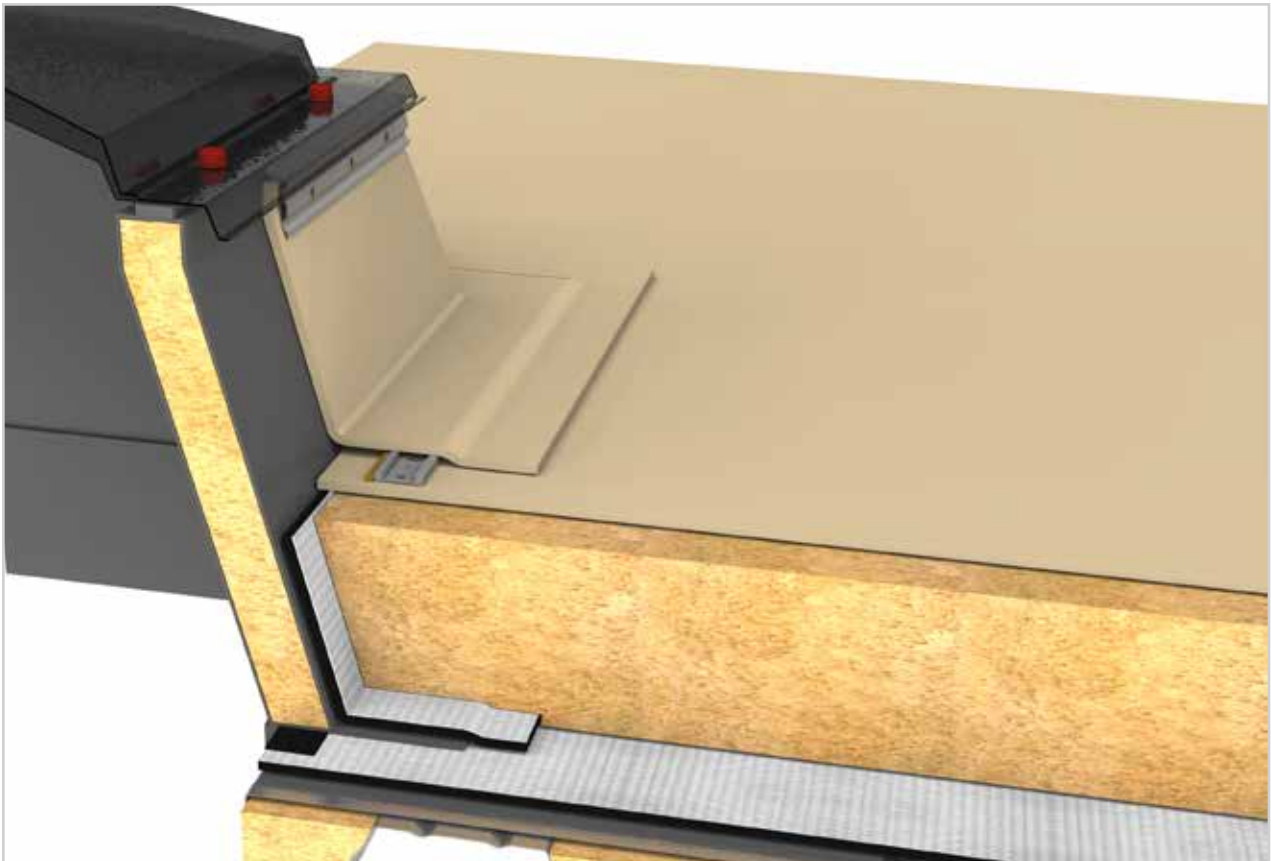
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |  |    |                         |
|---|--|----|-------------------------|
| 1 | Tür/Fensterelement   | 7  | Wärmedämmung            |
| 2 | Sikalastic® Flüssigkunststoff Anschluss  | 8  | Dampfsperre             |
| 3 | Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)   | 9  | Schutzschicht           |
| 4 | Sarnafil® Verbundblech   | 10 | Splitt mit Plattenbelag |
| 5 | Gitterrost   | 11 | Sarnafil® Flächenbahn   |
| 6 | Sarnabar® Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |    |                         |

# STANDARDDETAILS

## LICHTKUPPEL- UND LICHTBANDANSCHLÜSSE

### Detail 3.01 Lichtkuppel (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die geklebte Ausführung (3) ermöglicht einen ästhetisch anspruchsvollen Lichtkuppel-/Lichtbandanschluss. Hierbei dient die Verklebung auch als Montagehilfe während der Verlegung. Die senkrechte Wärmedämmung ist auf die Klebevariante abzustimmen (selbstklebende Anschlussbahn Sarnafil® AT FSA P, SikaRoof Tape P oder Sarnacol® T 660).

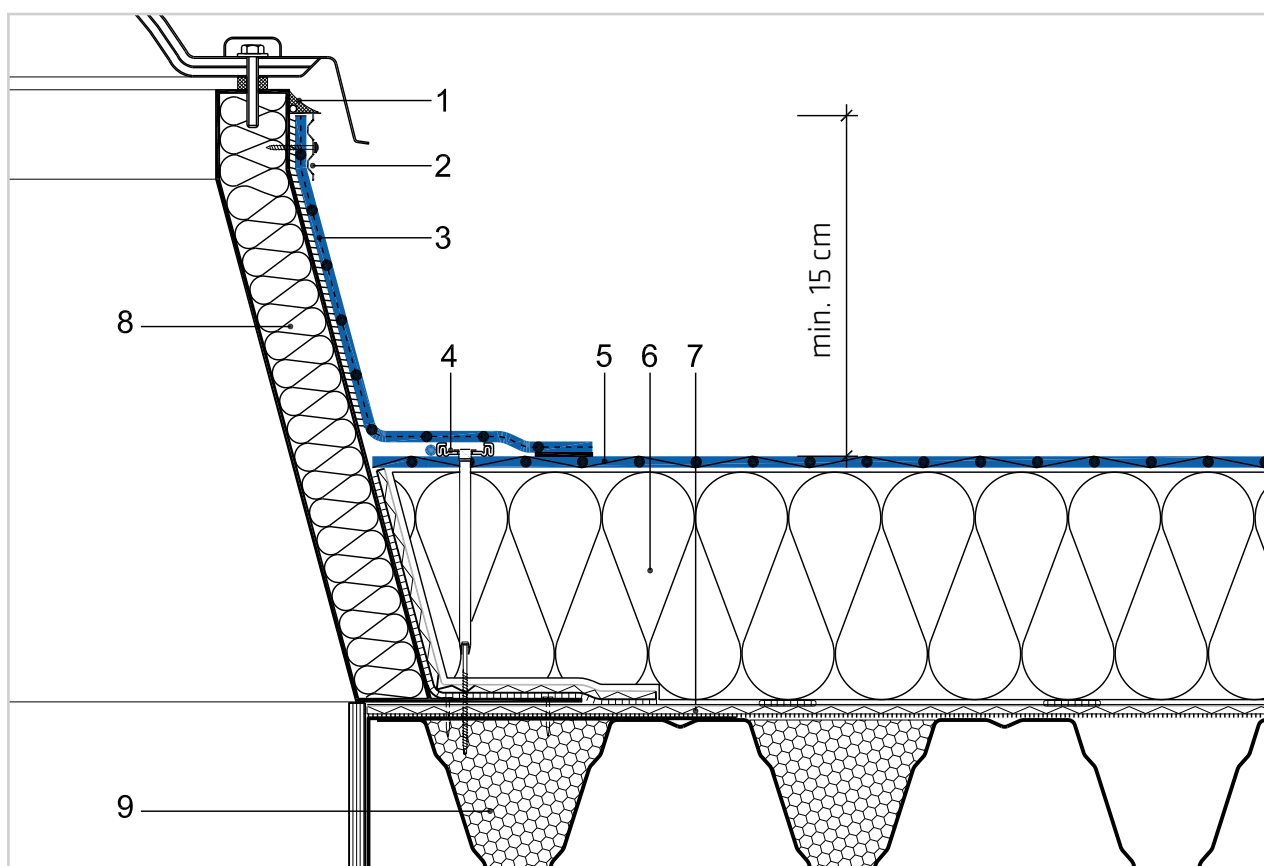
Der obere Abschluss erfolgt durch ein Wandanschlussprofil mit dauerelastischer Versiegelung (1) oder bei der Detailausführung 3.03 durch Verpressung mit der Lichtbandkonstruktion (8) und bauseitigem Dichtungsband (7).

Für die Bemessung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei der Detailausführung 3.03 wird die Randbefestigung (4) lediglich als Schallsicherung ausgeführt. Hierbei entfällt die Sarnafil® Schweißschnur. Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (4) kann beim Detail 3.03 optional auch senkrecht in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

### Detail 3.01 Lichtkuppel (System mechanisch befestigt)



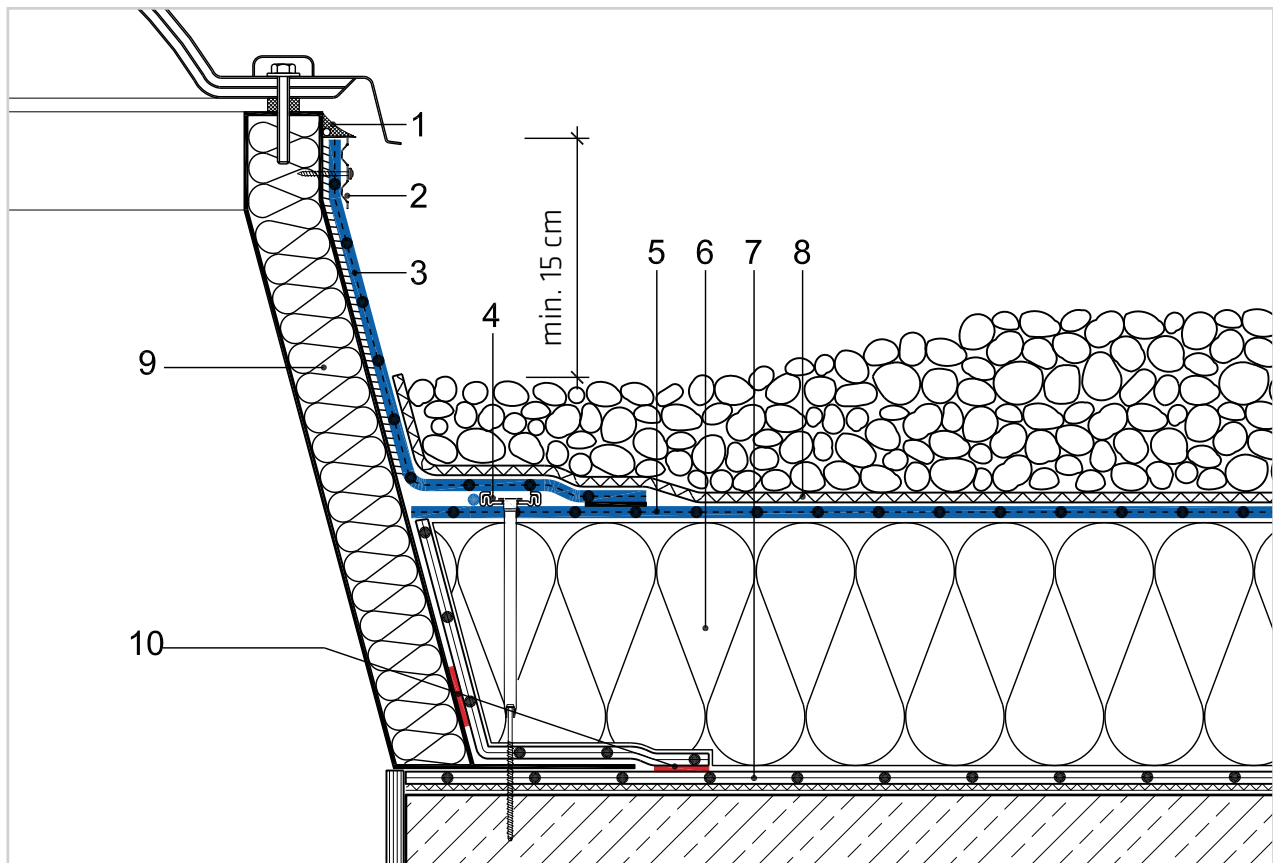
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |  |   |  |
|---|--|---|--|
| 1 | Dauerelastische Versiegelung (Sikaflex® 11FC)  | 5 | Sarnafil® Flächenbahn                  |
| 2 | Abschlussprofil  | 6 | Wärmedämmung                           |
| 3 | Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 7 | Dampfsperrbahn                         |
| 4 | Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 8 | Aufsatzkranz mit Lichtkuppel/Lichtband |
|   |  | 9 | Vollsickenfüller                       |

# STANDARDDETAILS

## LICHTKUPPEL- UND LICHTBANDANSCHLÜSSE

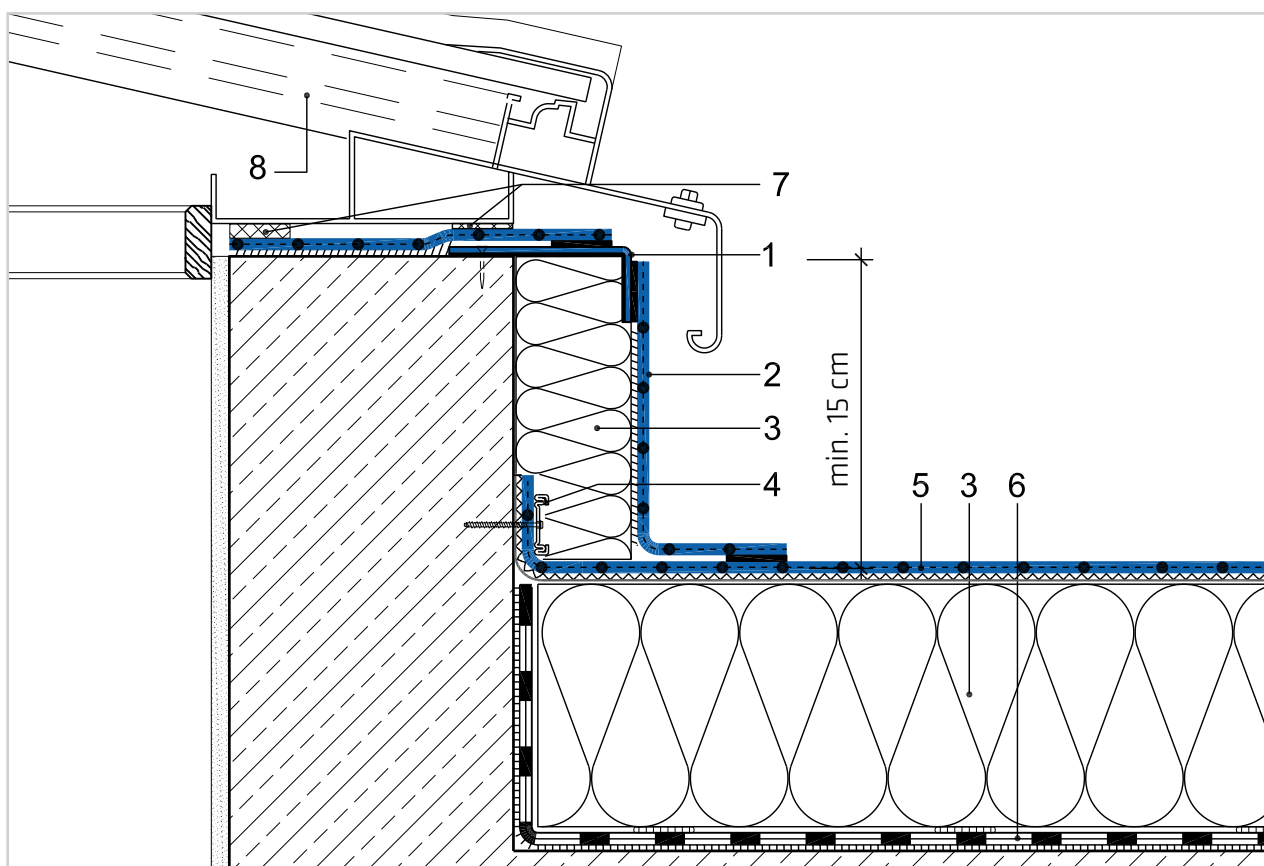
### Detail 3.02 Lichtkuppel (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |   |
|--|---|
| 1 Dauerelastische Versiegelung (Sikaflex® 11FC)  | 6 Wärmedämmung  |
| 2 Abschlussprofil  | 7 Dampfsperrbahn  |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 8 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht                                    |
| 4 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 9 Aufsetzkranz mit Lichtkuppel/Lichtband                                |
| 5 Sarnafil® Flächenbahn  | 10 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen) |

### Detail 3.03 Lichtband (System geklebt)



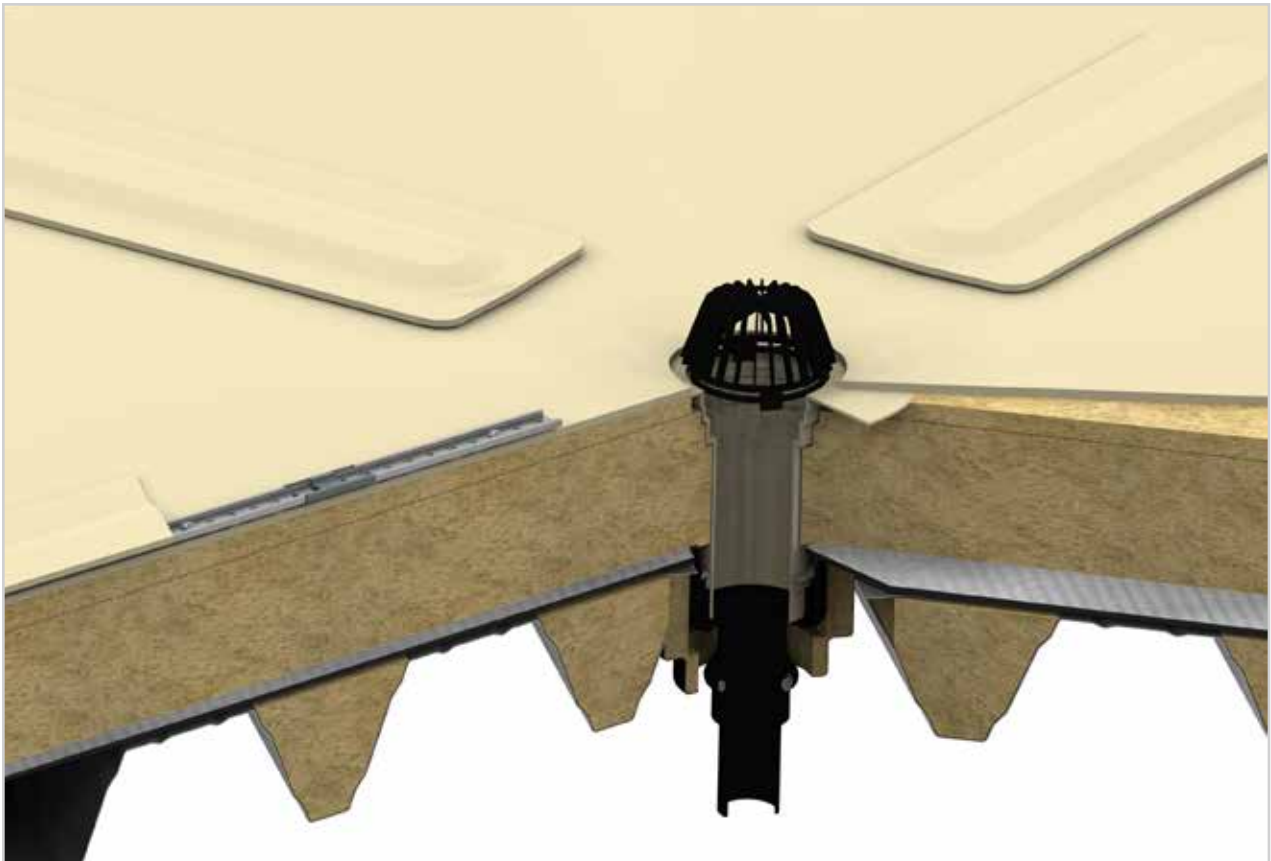
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Sarnafil® Verbundblech   | 5 Sarnafil® Flächenbahn                  |
| 2 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 6 Dampfsperrbahn                         |
| 3 Wärmedämmung   | 7 Dichtungsband bauseits                 |
| 4 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 8 Aufsetzkranz mit Lichtkuppel/Lichtband |

# STANDARDDETAILS

## ENTWÄSSERUNG

### Detail 4.01 Gully senkrecht (System mechanisch befestigt)

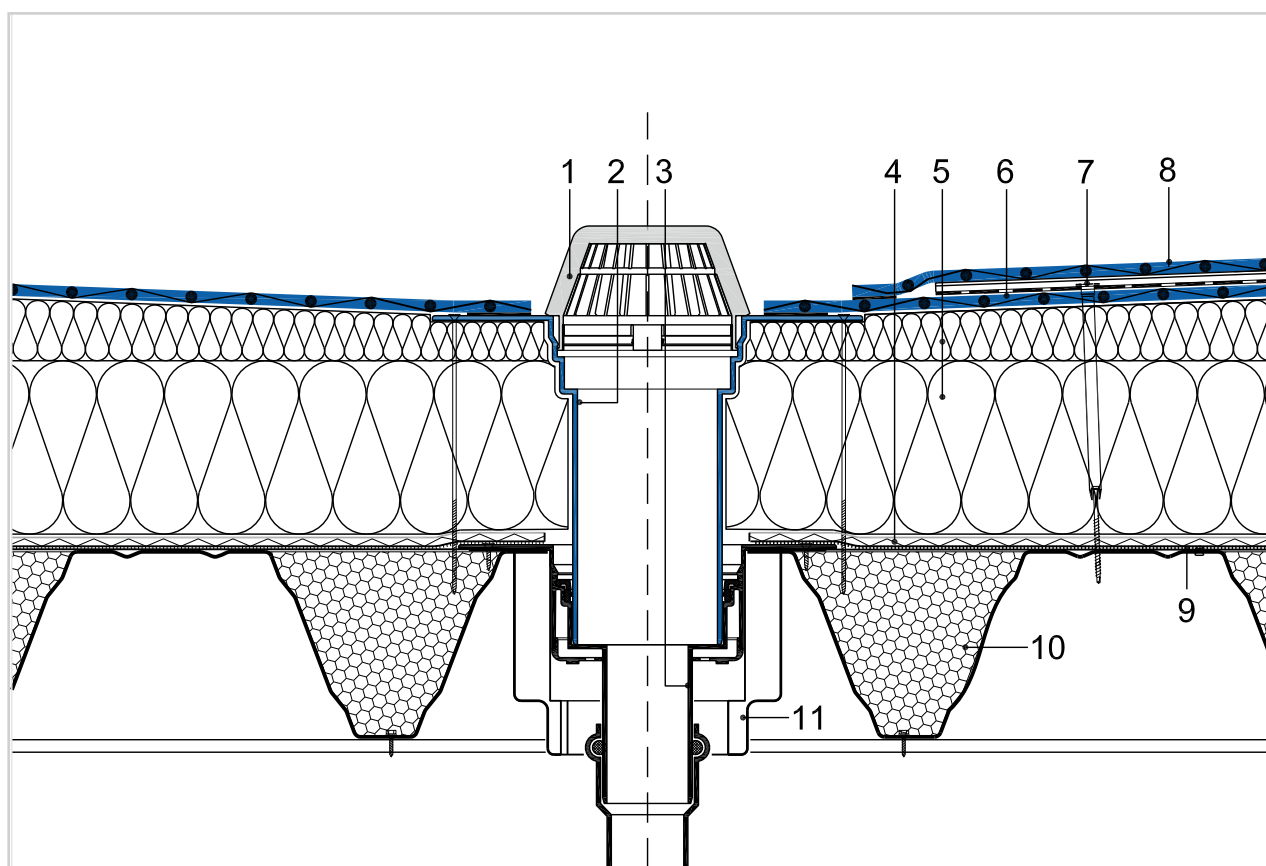


#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Das Entwässerungssystem muss nach ON EN 12056 / ON B 2501 bemessen und dimensioniert werden. Bei der Planung sind zudem die Bauwerkstoleranzen und der Toleranzausgleich zu beachten, um ein Gegengefälle und stehendes Wasser zu vermeiden. Der Sarnafil® Regenwasserablauf/Gully/Balkongully (2) ist mechanisch in den Untergrund zu befestigen. Im freibewitterten Dachsystem ist eine Sturmsicherung gemäß Verlegeanleitung einzubauen oder die flächige Befestigungsprofilanordnung so zu wählen, dass diese gegeben ist (siehe Grafik).

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

## Detail 4.01 Gully senkrecht (System mechanisch befestigt)



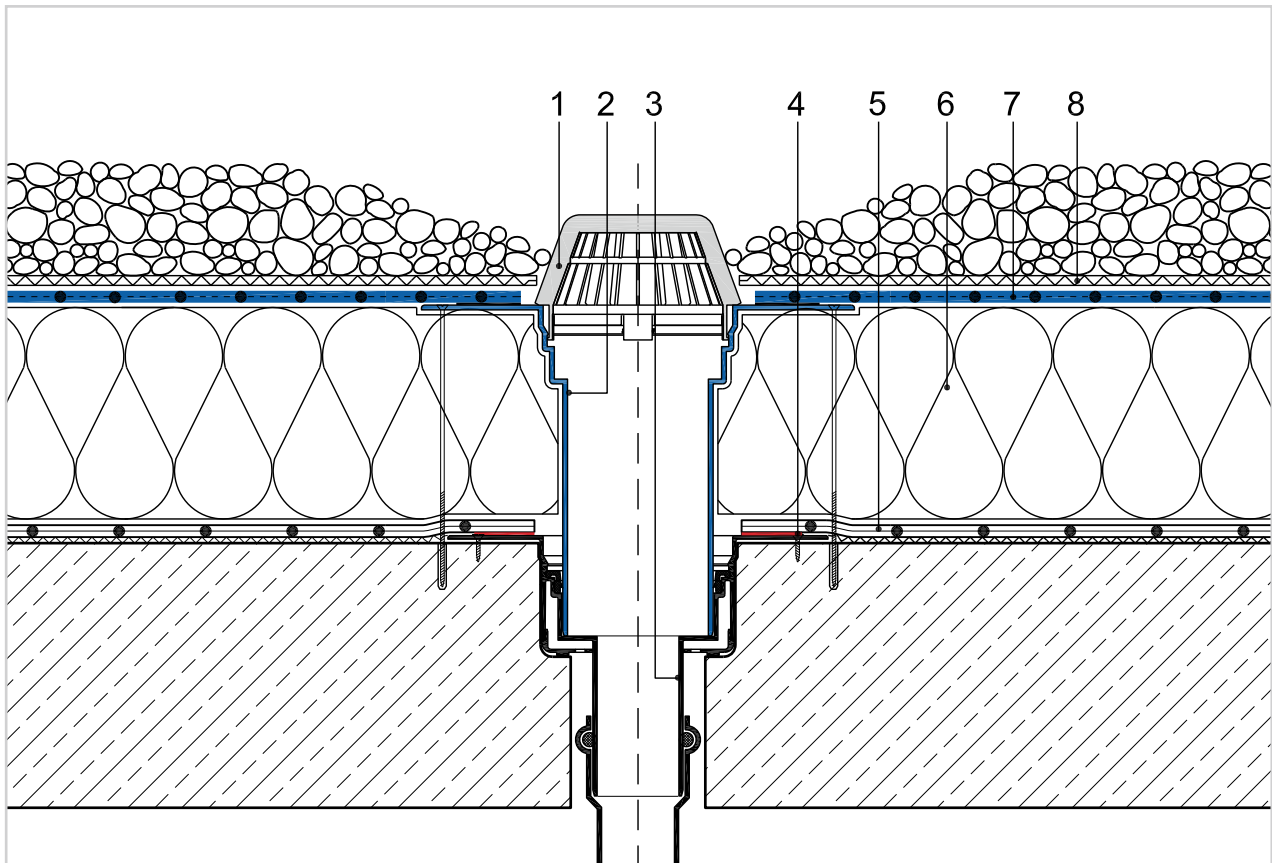
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 1 Sarnafil® Kieskorb          | 7 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 2 Sarnafil® Regenwasserablauf | 8 Sarnafil® Überdeckungsband   |
| 3 Sarnafil® Grundkörper Gully | 9 Gully Brandschutz-Verstärkungsblech  |
| 4 Dampfsperrbahn              | 10 Vollsickenfüller  |
| 5 Wärmedämmung                | 11 Sarnafil® Brandschutz-Set   |
| 6 Sarnafil® Flächenbahn       |  |

# STANDARDDETAILS

## ENTWÄSSERUNG

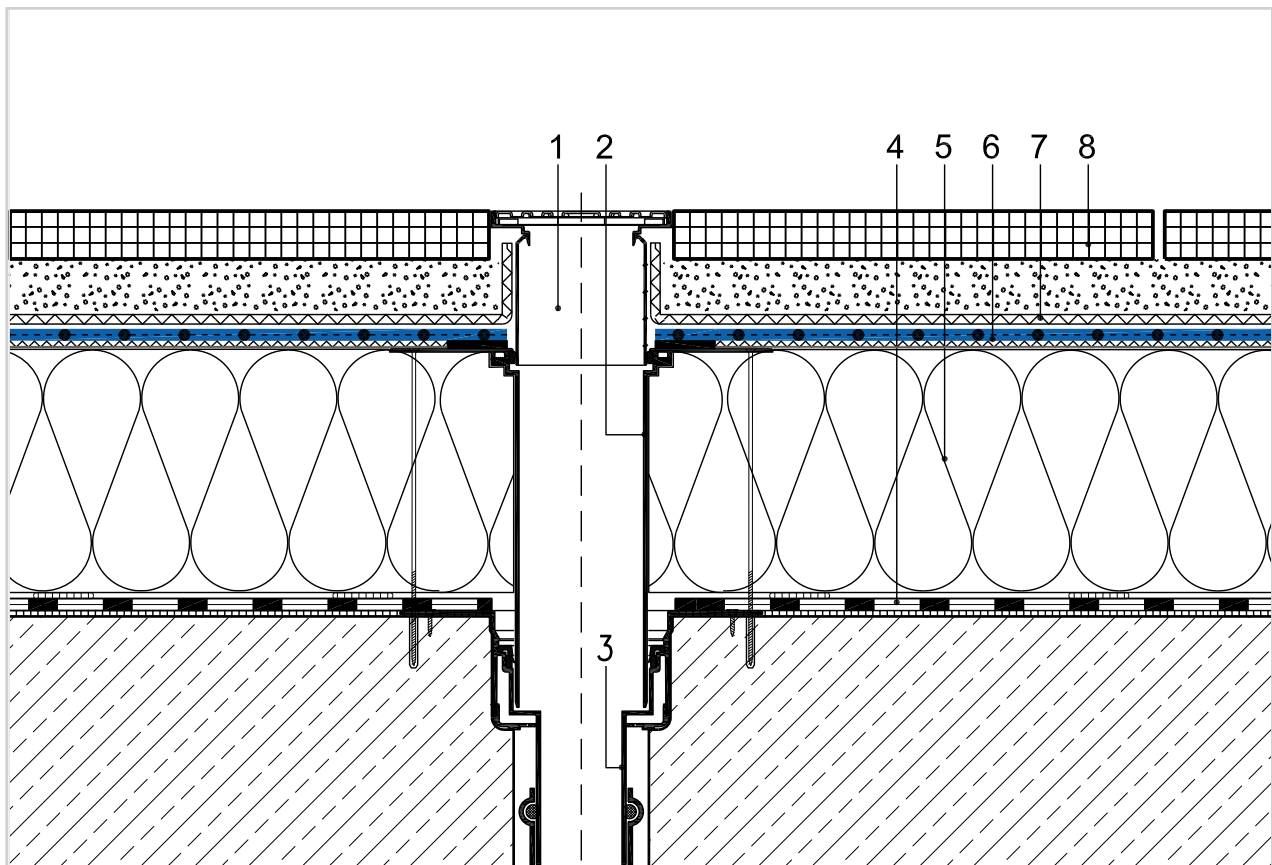
### Detail 4.02 Gully senkrecht (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1 Sarnafil® Kieskorb   | 5 Dampfsperrbahn                     |
| 2 Sarnafil® Regenwasserablauf  | 6 Wärmedämmung                       |
| 3 Sarnafil® Grundkörper Gully  | 7 Sarnafil® Flächenbahn              |
| 4 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen) | 8 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |

### Detail 4.03 Balkongully (System Auflast)



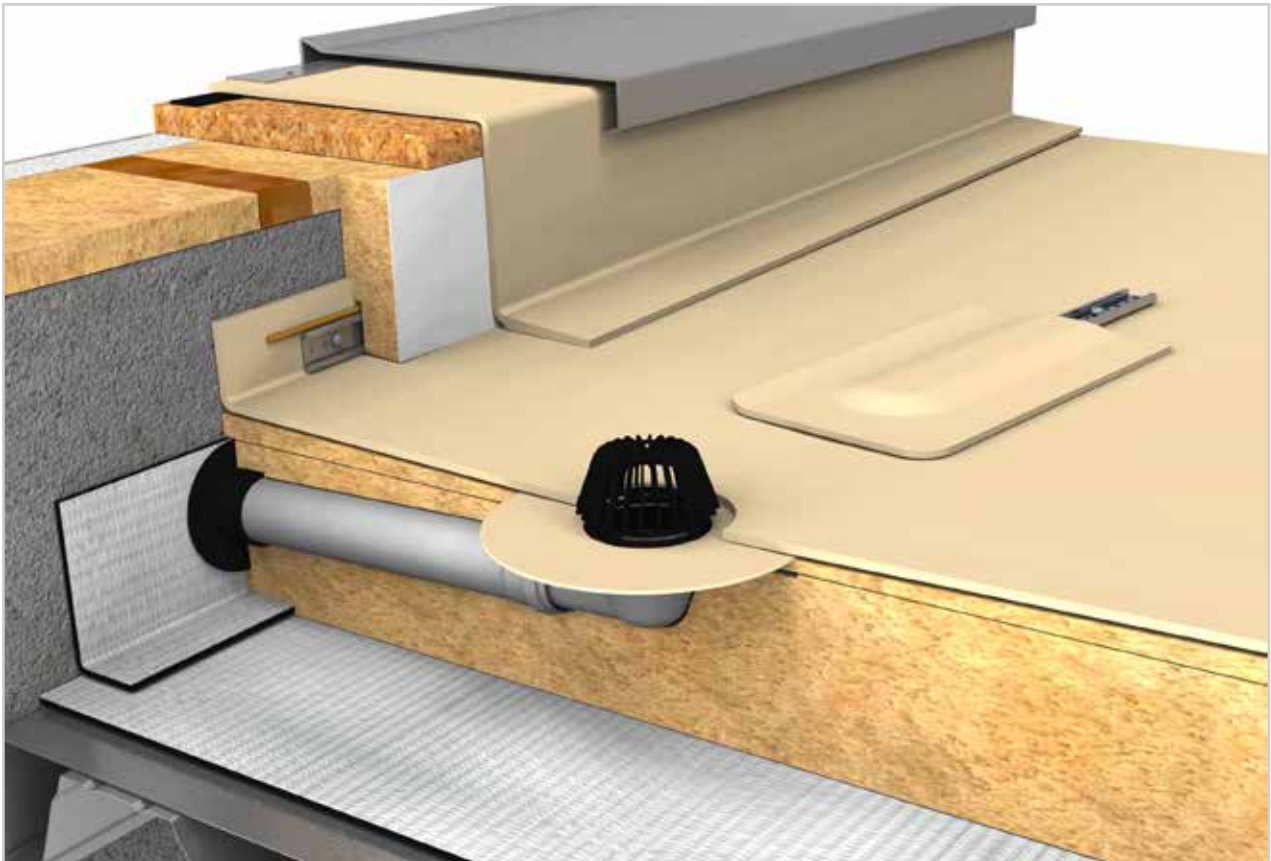
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |                               |                                      |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| 1 Sarnafil® Balkonaufsatz     | 5 Wärmedämmung                       |
| 2 Sarnafil® Balkongully       | 6 Sarnafil® Flächenbahn              |
| 3 Sarnafil® Grundkörper Gully | 7 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |
| 4 Dampfsperrbahn              | 8 Plattenbelag und Splittbett        |

# STANDARDDETAILS

## ENTWÄSSERUNG

### Detail 4.04 Gully waagrecht mit Fallrohr T-Stück



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Das Entwässerungssystem muss nach ON EN 12056 / ON B 2501 bemessen und dimensioniert werden. Bei der Planung sind zudem die Bauwerkstoleranzen und der Toleranzausgleich zu beachten, um ein Gegengefälle und stehendes Wasser zu vermeiden. Gegengefällekeile bieten oft die wirtschaftlichste Lösung einen gezielten Wasserabfluss zu gewährleisten.

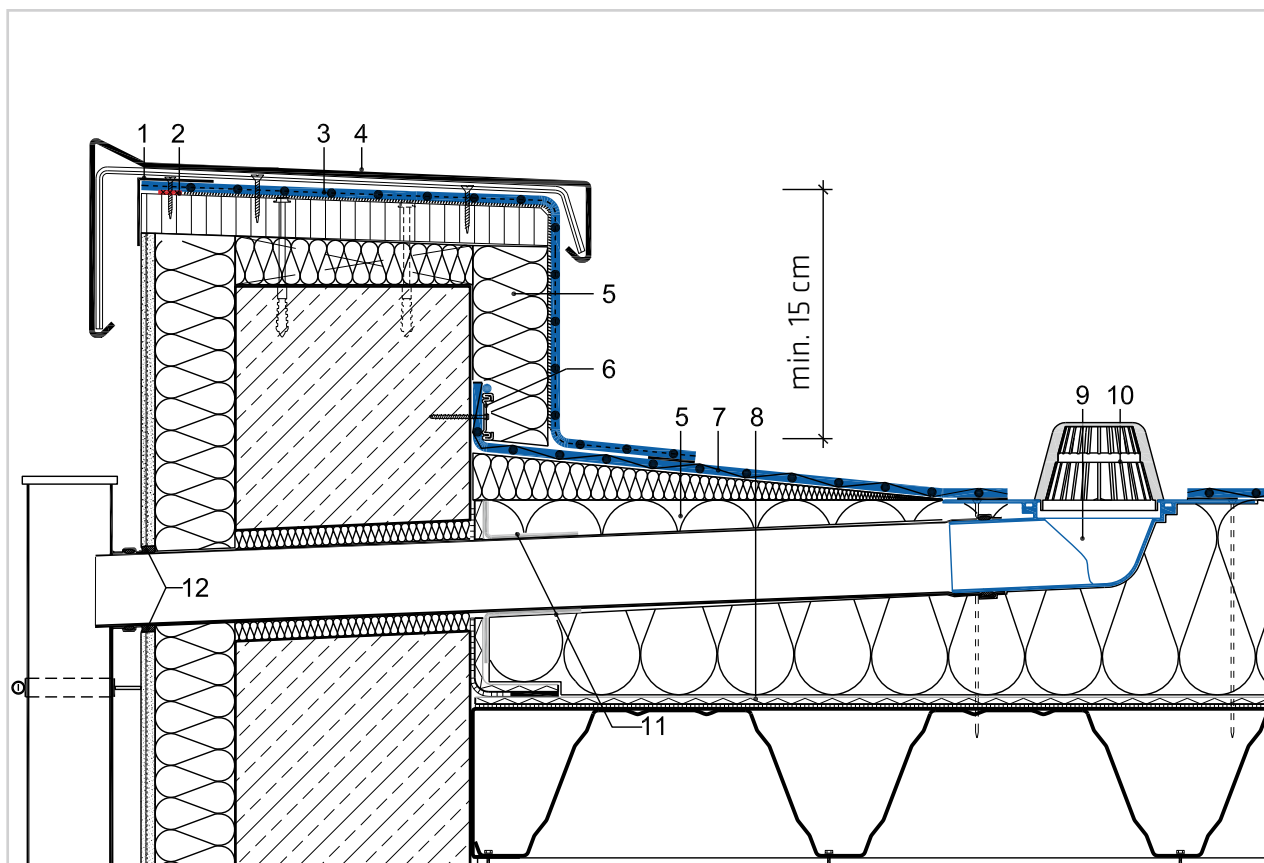
Der waagrechte Sarnafil® Dachgully (9) in der Detailausführung 4.04 sowie der Sarnafil® Speier (12/10) in der Detailausführung 4.05 und 4.06 sind mechanisch in den Untergrund zu befestigen.

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei Entwässerungslinien, Gegengefällekeilen sowie Gefällekehlen ist eine Kehlfixierung gemäß Verlegeanleitung einzubauen.

## Detail 4.04 Gully waagrecht mit Fallrohr T-Stück



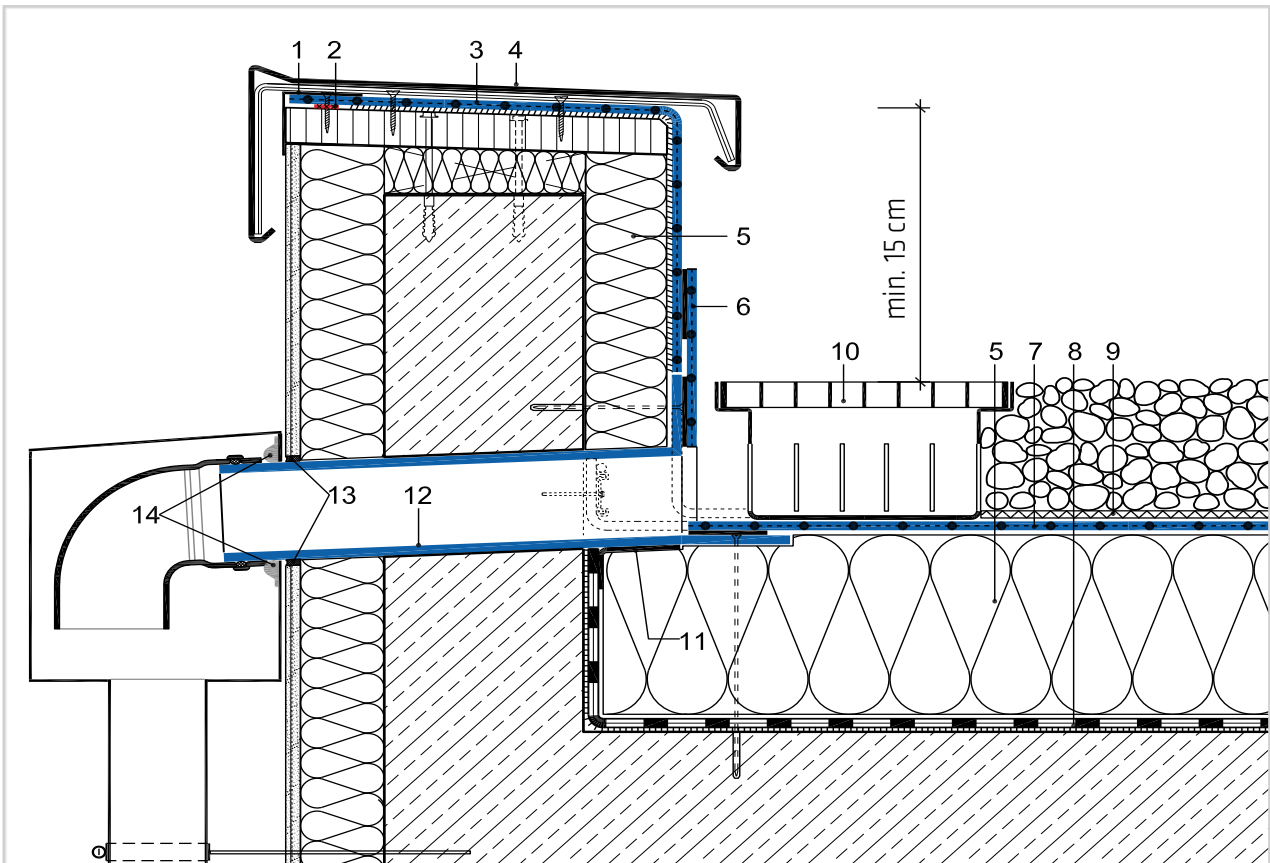
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |  |                                 |
|--|---------------------------------|
| 1 Abschluss mit angepresstem Blechwinkel   | 7 Sarnafil® Flächenbahn         |
| 2 Dichtungsband 10/10  | 8 Dampfsperre Wandanschlussbahn |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn  | 9 Gully waagrecht               |
| 4 Blechabdeckung/Brüstungsprofil   | 10 Kiesfangkorb                 |
| 5 Wärmedämmung   | 11 Eindichtung mit Klebeband    |
| 6 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Sarnafil®Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 12 Dauerelastische Verfugung    |

# STANDARDDETAILS

## ENTWÄSSERUNG

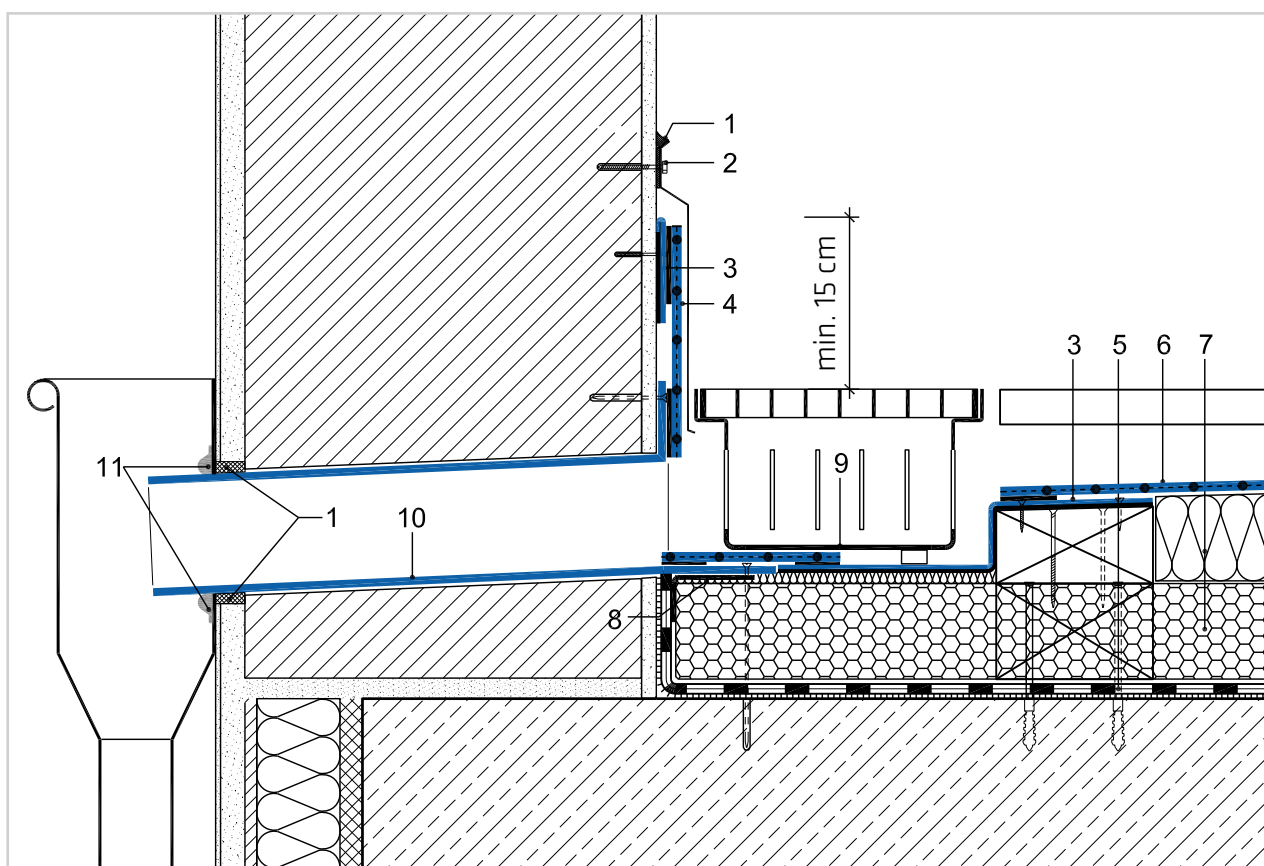
### Detail 4.05 Speier in Ablaufrohr mit Rohrbogen



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1 Abschluss mit angepresstem Blechwinkel | 8 Dampfsperre Wandanschlussbahn      |
| 2 Dichtungsband 10/10                    | 9 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt       | 10 Kiesrahmen mit Gitterrost         |
| 4 Blechabdeckung/Brüstungsprofil         | 11 Eindichtung mit Klebeband         |
| 5 Wärmedämmung                           | 12 Sarnafil® Speier, abgewinkelt     |
| 6 Sarnafil® Überdeckungsband             | 13 Dauerelastische Versiegelung      |
| 7 Sarnafil® Flächenbahn                  | 14 Zulaufdichtung                    |

## Detail 4.06 Speier in vertiefter Rinne



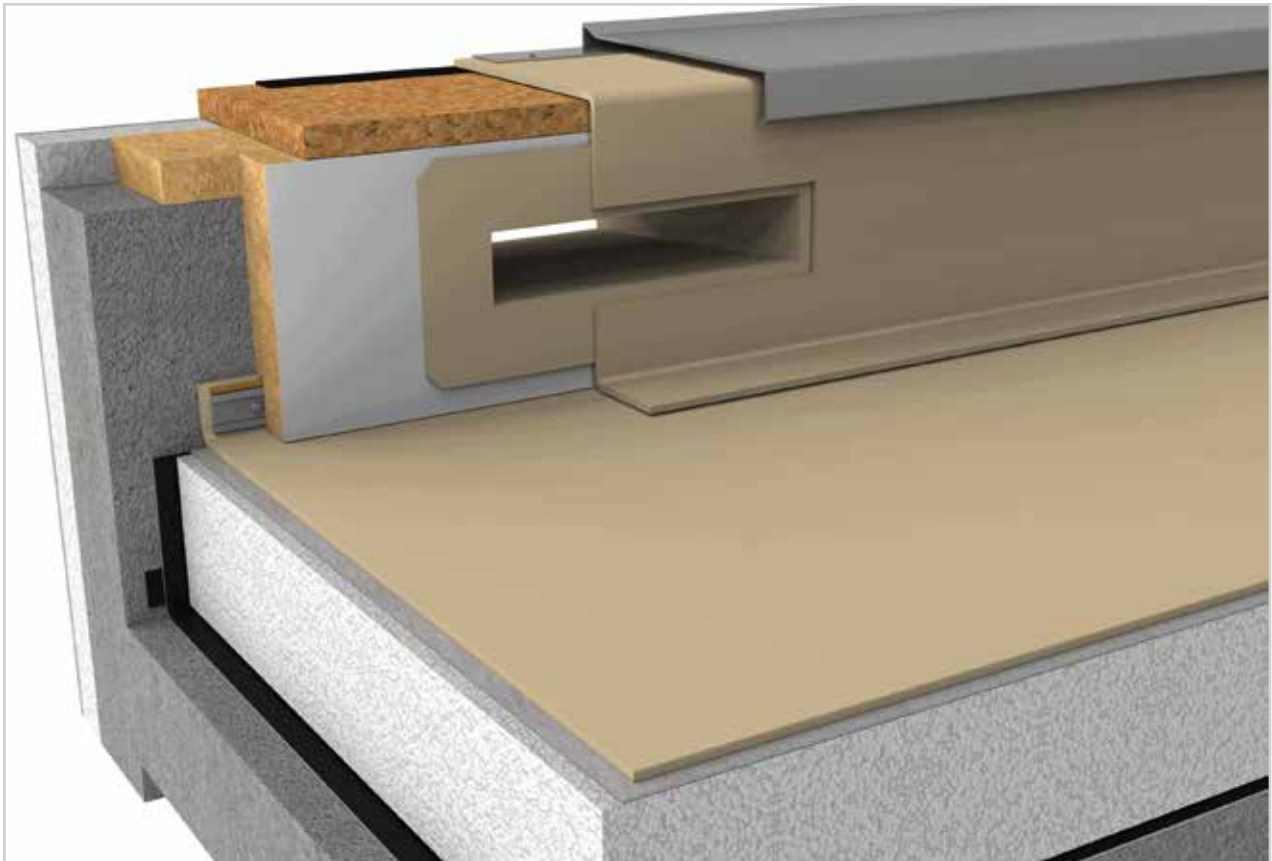
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |   |                                  |
|---|----------------------------------|
| 1 Dauerelastische Versiegelung                | 7 Wärmedämmung                   |
| 2 Überhangstreifen, verlängerter Deckstreifen | 8 Eindichtung mit Klebeband      |
| 3 Sarnafil® Verbundblech                      | 9 Kiesrahmen mit Gitterrost      |
| 4 Sarnafil® Überdeckungsband                  | 10 Sarnafil® Speier, abgewinkelt |
| 5 Dampfsperre Wandanschlussbahn               | 11 Zulaufdichtung                |
| 6 Sarnafil® Anschlussbahn                     |                                  |

# STANDARDDETAILS

## ENTWÄSSERUNG

### Detail 4.07 Notüberlauf



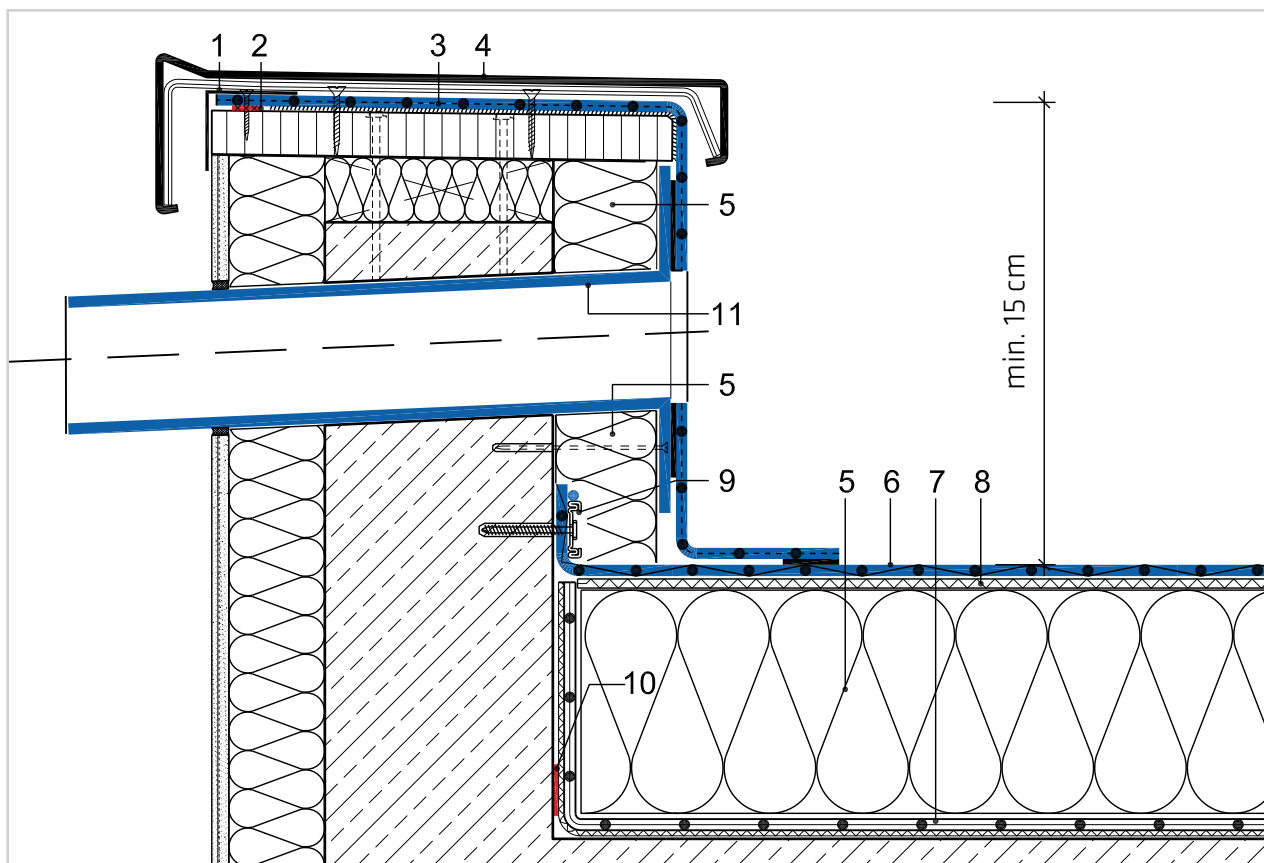
#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Das Entwässerungssystem muss nach ON EN 12056 / ON B 2501 bemessen und dimensioniert werden. Bei der Planung sind zudem die Bauwerkstoleranzen und der Toleranzausgleich zu beachten, um ein Gegengefälle und stehendes Wasser zu vermeiden. Die einfache Montage des Sarnafil® Notüberlaufs gewährleistet eine schnelle und sichere Art der Notentwässerung. Der nach außen geneigten Entwässerungsstutzen sowie die direkte thermische Verschweißung mit der Dachbahn bieten die größtmögliche Sicherheit bei diesem Notentwässerungssystem.

Der Notüberlauf (11) bei der Detailausführung 4.07 sowie das Notüberlauf-Set (8/9) in der Detailausführung 4.08 sind mechanisch in den Untergrund zu befestigen.

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

## Detail 4.07 Notüberlauf



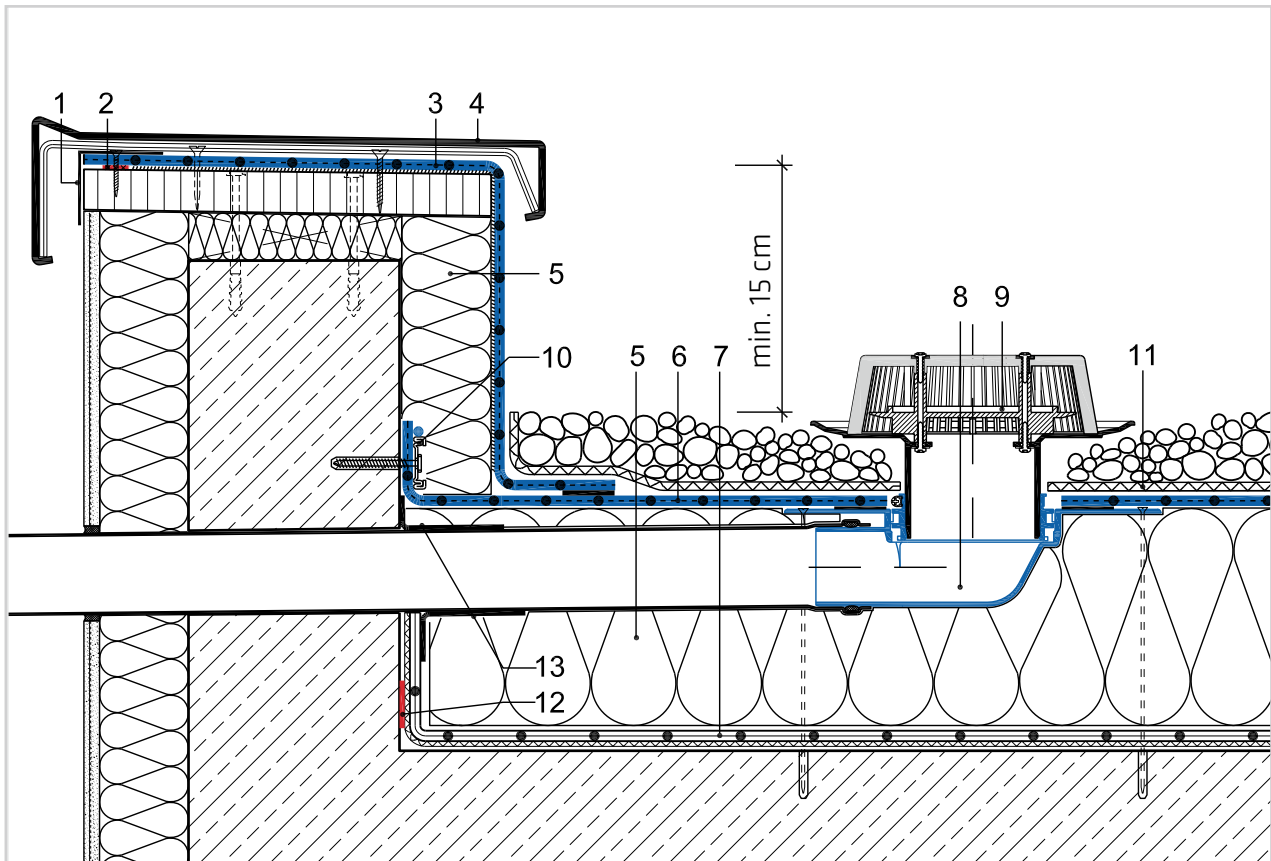
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |  |   |
|--|---|
| 1 Abschluss mit angepresstem Blechwinkel | 8 Brandschutzschicht Glasvlies 120g/m <sup>2</sup> auf EPS-/XPS Dämmstoffen               |
| 2 Dichtungsband 10/10                    | 9 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt       | 10 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)                   |
| 4 Blechabdeckung/Brüstungsprofil         | 11 Sarnafil® Notüberlauf rechteckig/rund  |
| 5 Wärmedämmung                           |   |
| 6 Sarnafil® Flächenbahn                  |   |
| 7 Dampfsperrbahn                         |   |

# STANDARDDETAILS

## ENTWÄSSERUNG

### Detail 4.08 Notüberlauf mit Anstaeuelement



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

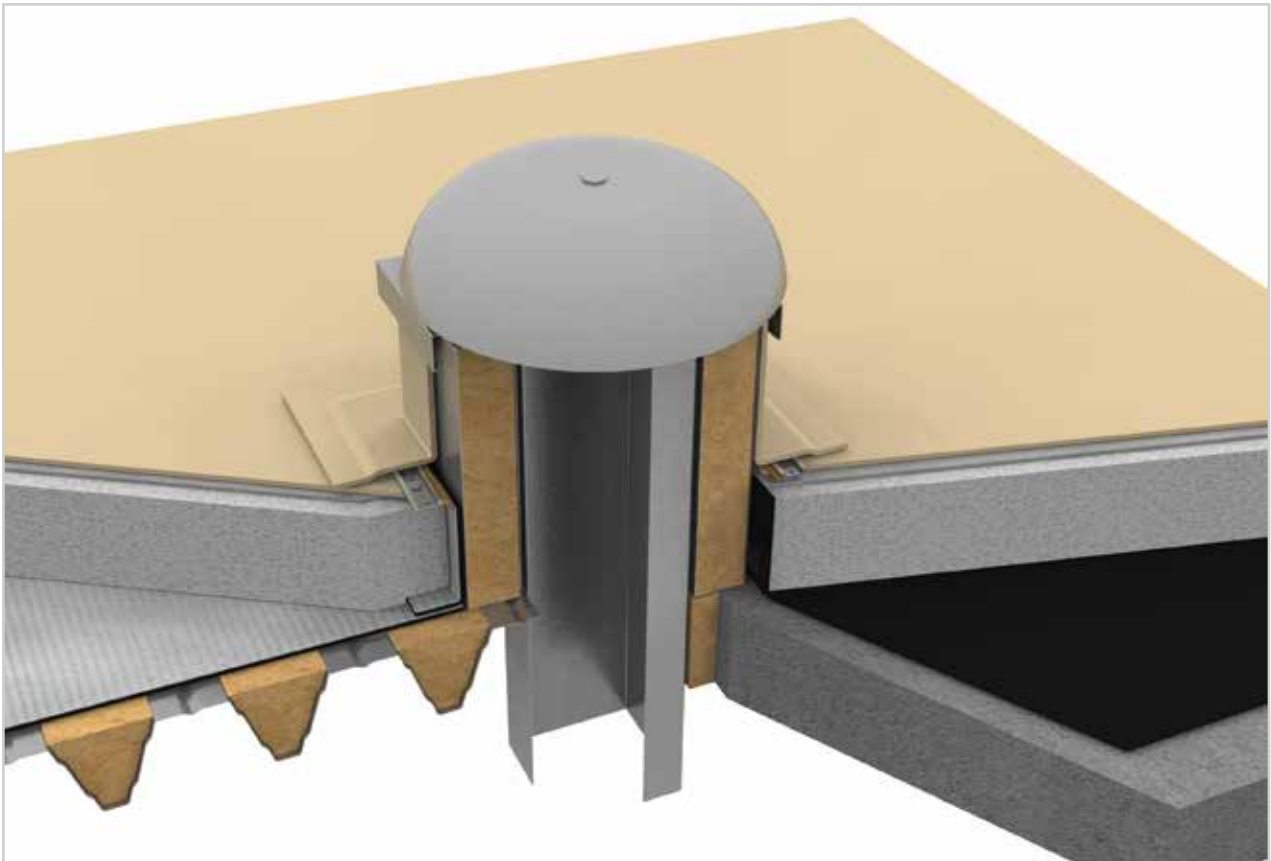
- |  |  |
|--|--|
| 1 Abschluss mit angepresstem Blechwinkel | 9 Sarnafil® Notüberlauf Anstaeuelement   |
| 2 Dichtungsband 10/10                    | 10 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt       | 11 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht  |
| 4 Blechabdeckung/Brüstungsprofil         | 12 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)                    |
| 5 Wärmedämmung                           | 13 Einbindung mit Klebeband  |
| 6 Sarnafil® Flächenbahn                  |  |
| 7 Dampfsperrbahn                         |  |
| 8 Sarnafil® Notüberlauf Grundkörper      |  |



# STANDARDDETAILS

## ANSCHLÜSSE AN DURCHDRINGUNGEN

### Detail 5.01 Lüfteranschluss (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die geklebte Ausführung (3) ermöglicht einen ästhetisch anspruchsvollen Lüfter-/Ventilatoranschluss. Hierbei dient die Verklebung auch als Montagehilfe während der Verlegung.

Der obere Abschluss kann erfolgen durch:

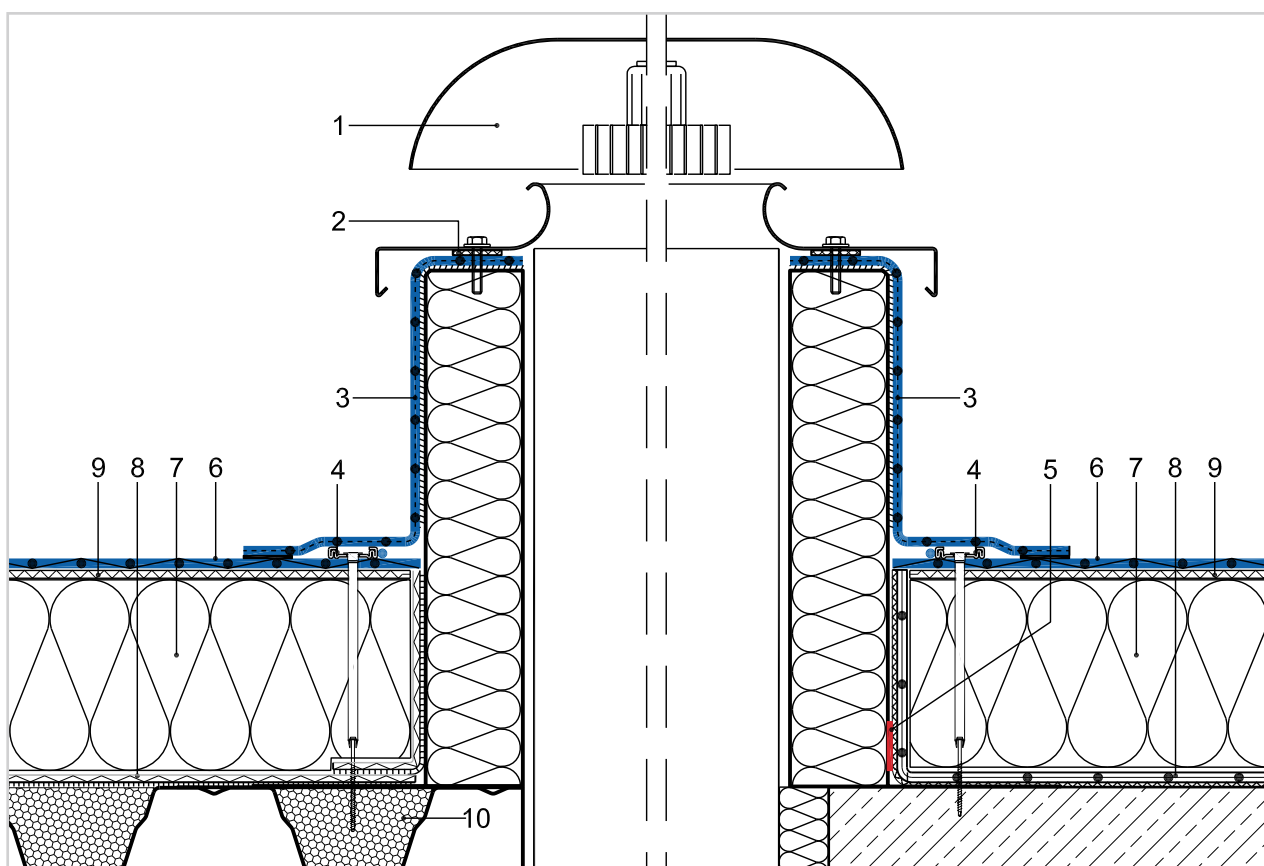
- Verpressung mit der Lüfter-/Ventilator konstruktion (1) und bauseitigem Dichtungsband (2), siehe Detailausführung 5.01
- Ein Wandanschlussprofil mit dauerelastischer Versiegelung (10), siehe Detailausführung 5.02
- Einen oberseitig verpressten Verbundblechwinkel (3), siehe Detailausführung 5.03

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei der Detailausführung 5.03 wird die Randbefestigung (5) lediglich als Schallsicherung ausgeführt. Hierbei entfällt die Sarnafil® Schweißschnur.

## Detail 5.01 Lüfteranschluss (System mechanisch befestigt)



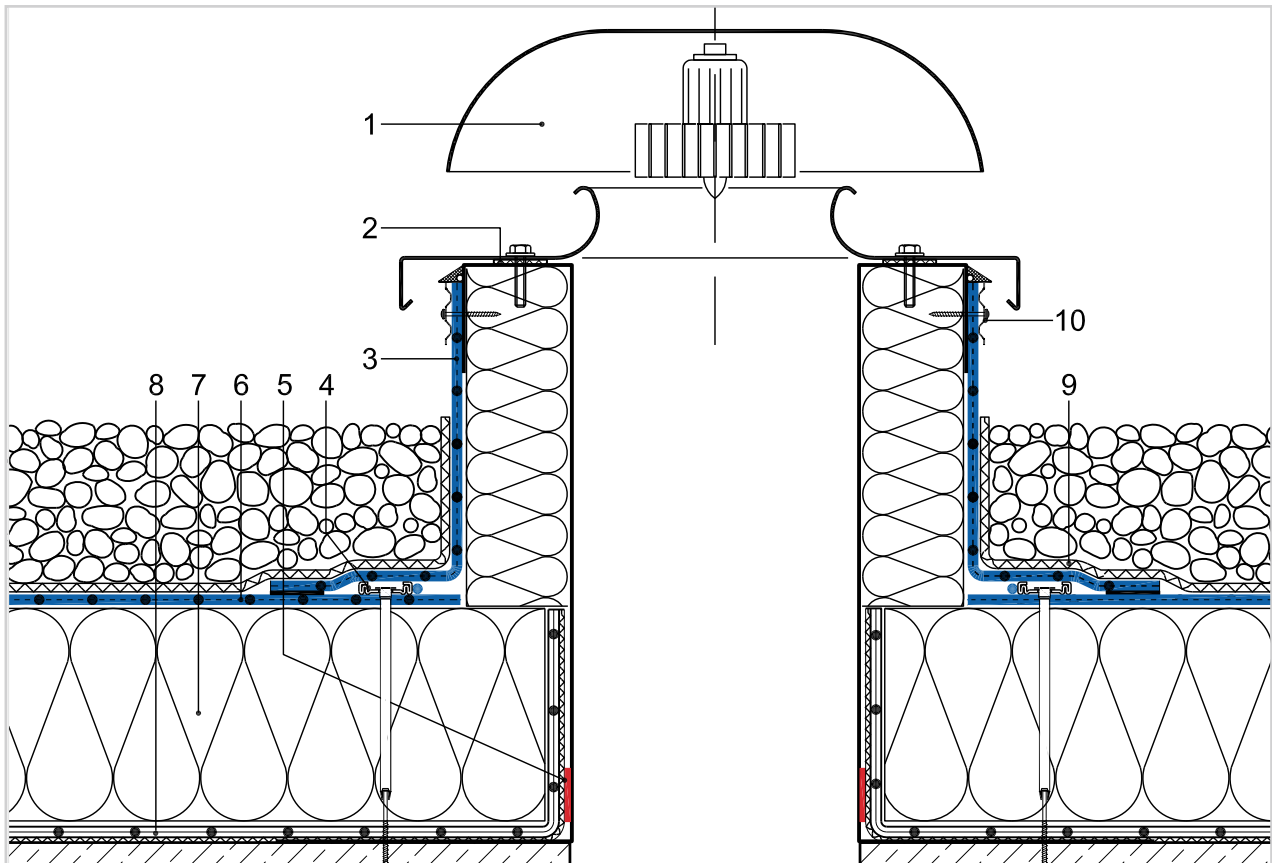
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |   |
|--|---|
| 1 Ventilator (bauseits)  | 6 Sarnafil® Flächenbahn   |
| 2 Dichtungsband (bauseits)   | 7 Wärmedämmung  |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 8 Dampfsperbahn   |
| 4 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 9 Brandschutzschicht Glasvlies 120g/m <sup>2</sup> auf EPS-/XPS Dämmstoffen |
| 5 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperbahnen)  | 10 Vollsickenfüller   |

# STANDARDDETAILS

## ANSCHLÜSSE AN DURCHDRINGUNGEN

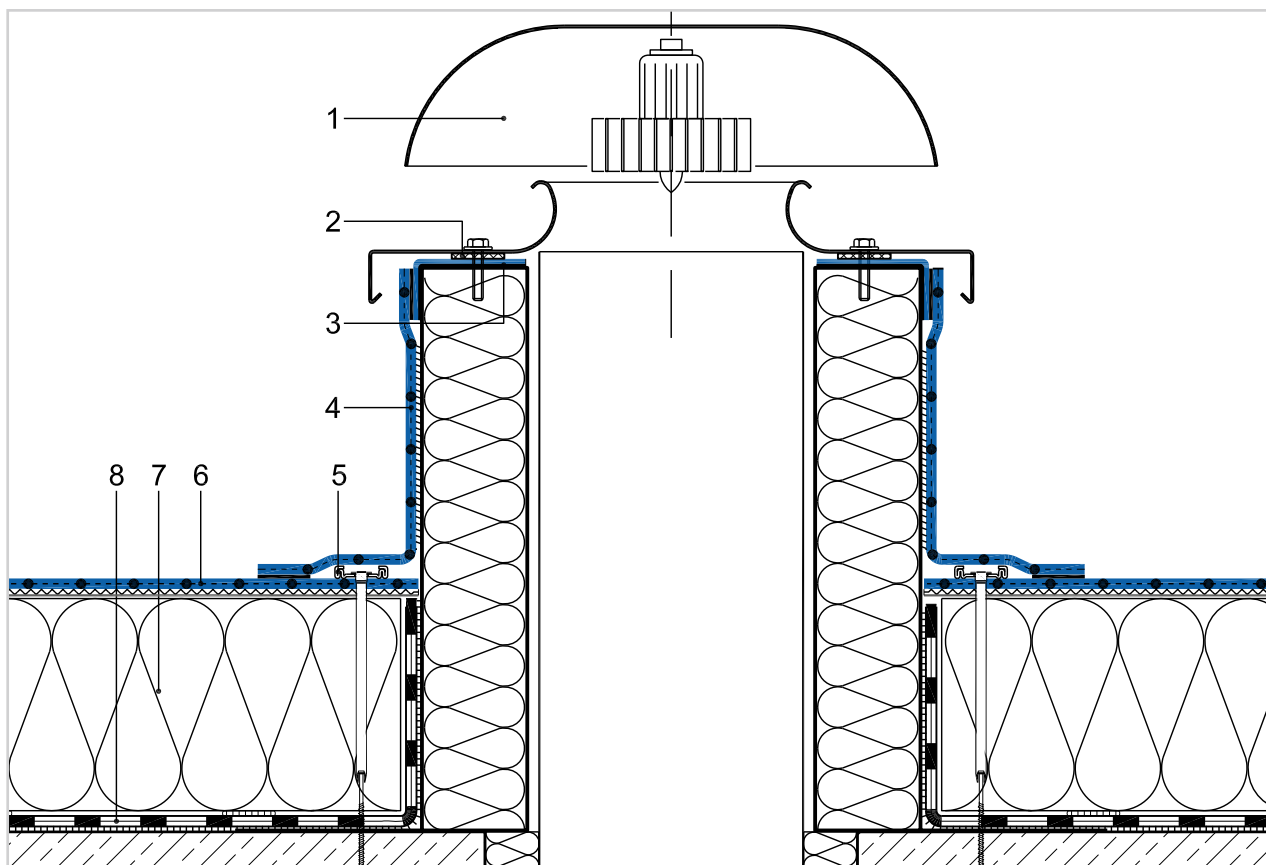
### Detail 5.02 Lüfteranschluss (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |   |
|--|---|
| 1 Ventilator (bauseits)  | 6 Sarnafil® Flächenbahn   |
| 2 Dichtungsband (bauseits)   | 7 Wärmedämmung  |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 8 Dampfsperbahn   |
| 4 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 9 Brandschutzschicht Glasvlies 120g/m <sup>2</sup> auf EPS-/XPS Dämmstoffen |
| 5 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperbahnen)  | 10 Abschlussprofil  |

## Detail 5.03 Lüfteranschluss (System geklebt)



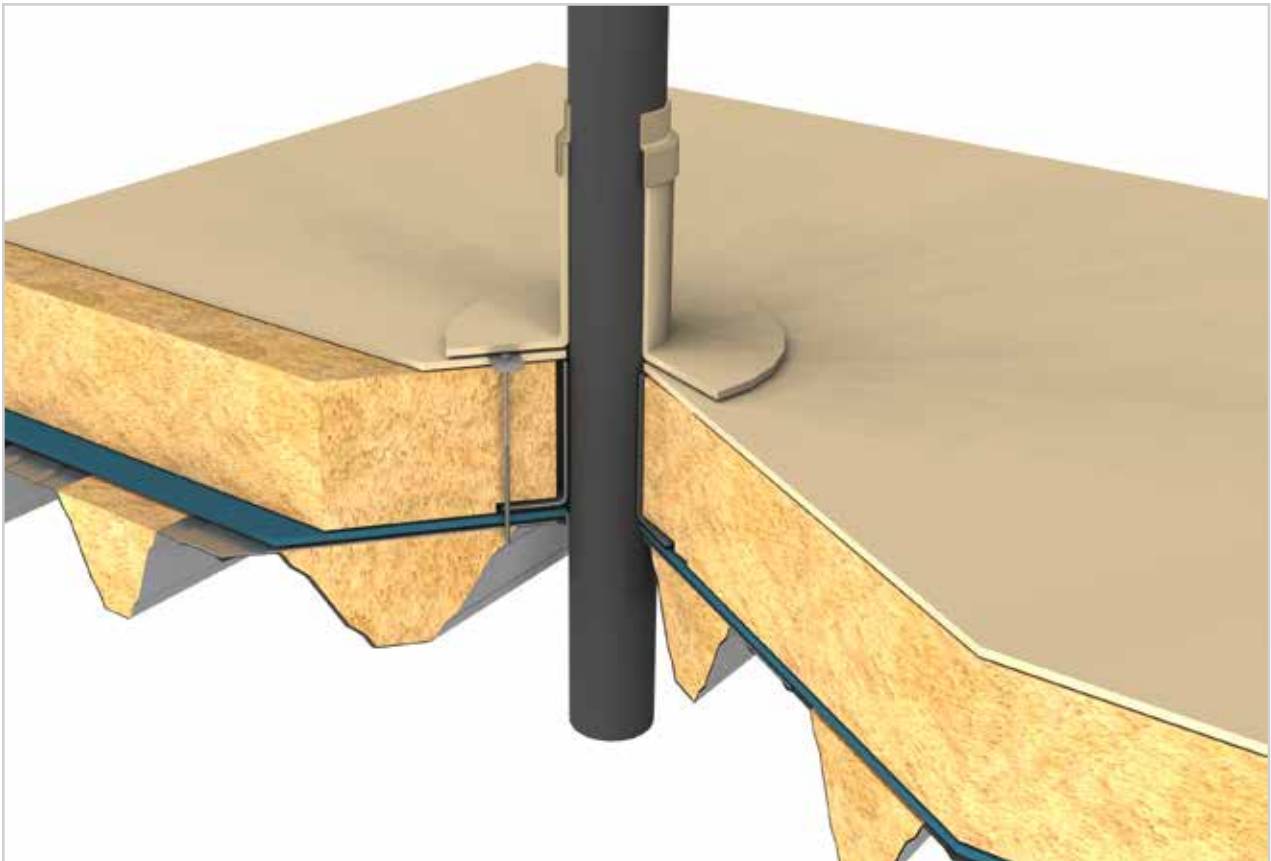
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| 1 Ventilator (bauseits)  | 6 Sarnafil® Flächenbahn |
| 2 Dichtungsband (bauseits)   | 7 Wärmedämmung          |
| 3 Sarnafil® Verbundblechwinkel   | 8 Dampfsperbahn         |
| 4 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   |                         |
| 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |                         |

# STANDARDDETAILS

## ANSCHLÜSSE AN DURCHDRINGUNGEN

### Detail 5.04 Rohreinfassung (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Der Einsatz von Formteilen aus unserem umfassenden Zubehörprogramm ermöglicht eine schnelle und sichere Abdichtung kleinerer Dachdurchdringungen und bietet zudem eine bessere Optik.

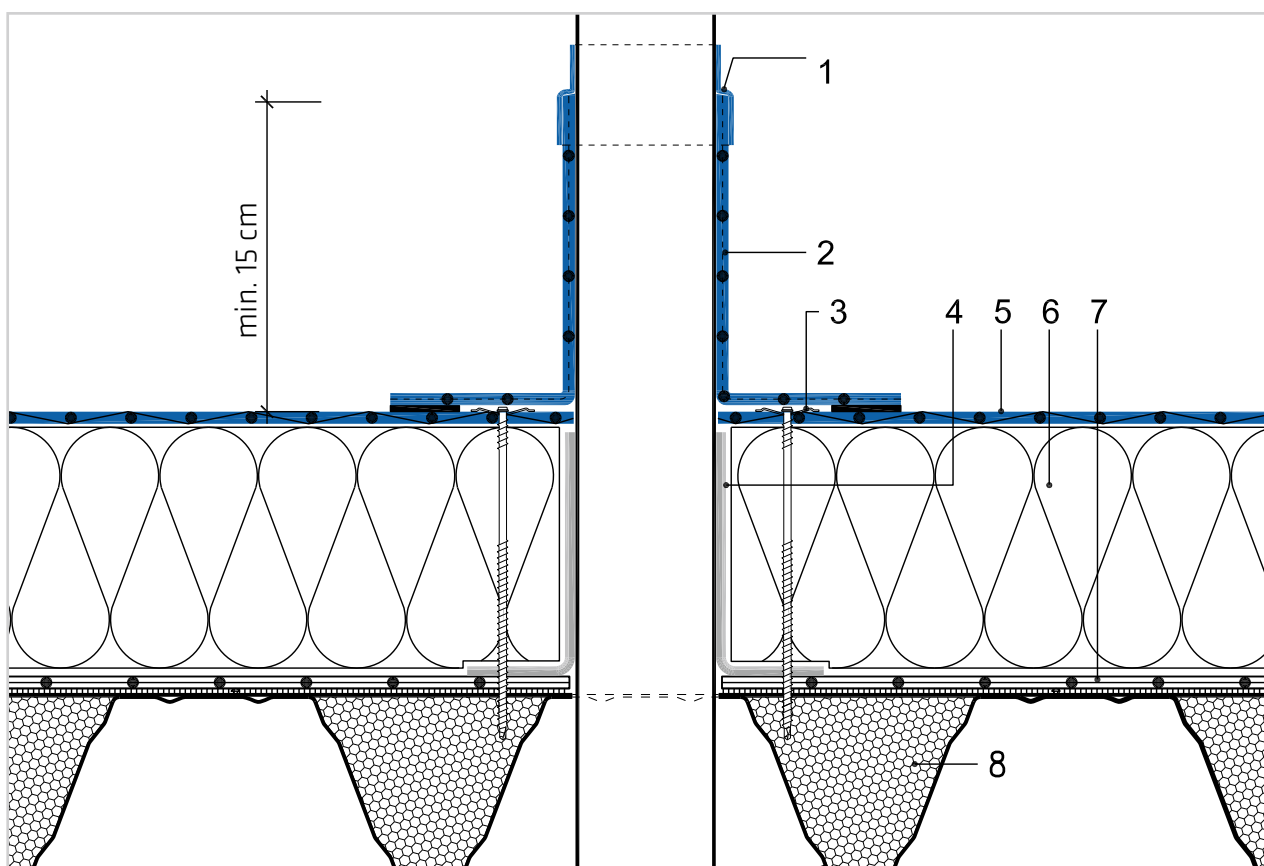
Der obere Abschluss kann mit dem SikaRoof® Multitape (1) siehe Detailausführung 5.04 oder alternativ mit einem Schrumpfschlauch siehe Detailausführung 5.05 und 5.06 erfolgen.

Für die Bemessung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei der Detailausführung 5.04 ist die Montage einer Sturmsicherung (3) gemäß Verlegeanleitung durchzuführen.

## Detail 5.04 Rohreinfassung (System mechanisch befestigt)



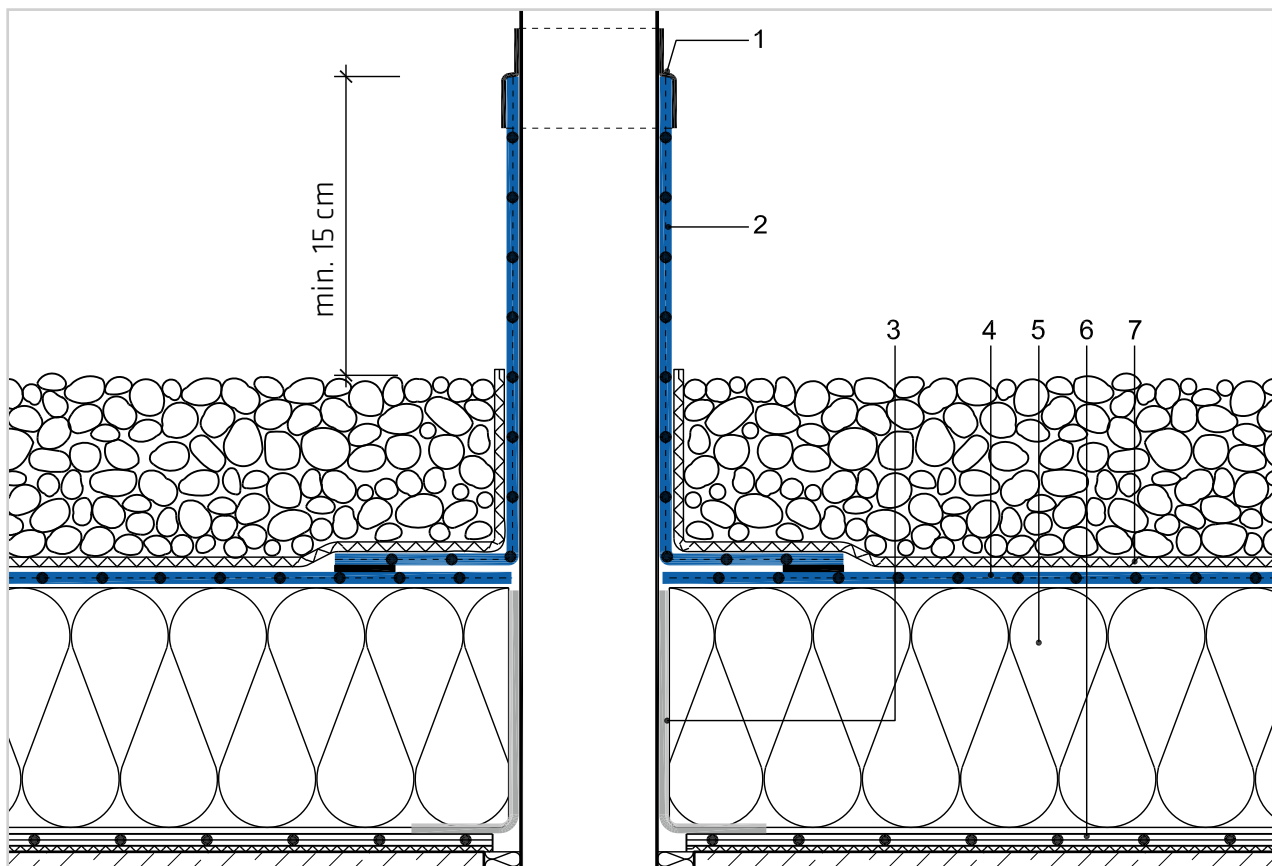
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| 1 SikaRoof® Multitape/Schrumpfschlauch             | 5 Sarnafil® Flächenbahn |
| 2 Sarnafil® Rohreinfassung                         | 6 Wärmedämmung          |
| 3 Sarnafast® Metallteller                          | 7 Dampfsperrbahn        |
| 4 Dampfsperre Anschluss (Einbindung mit Klebeband) | 8 Vollsickenfüller      |

# STANDARDDETAILS

## ANSCHLÜSSE AN DURCHDRINGUNGEN

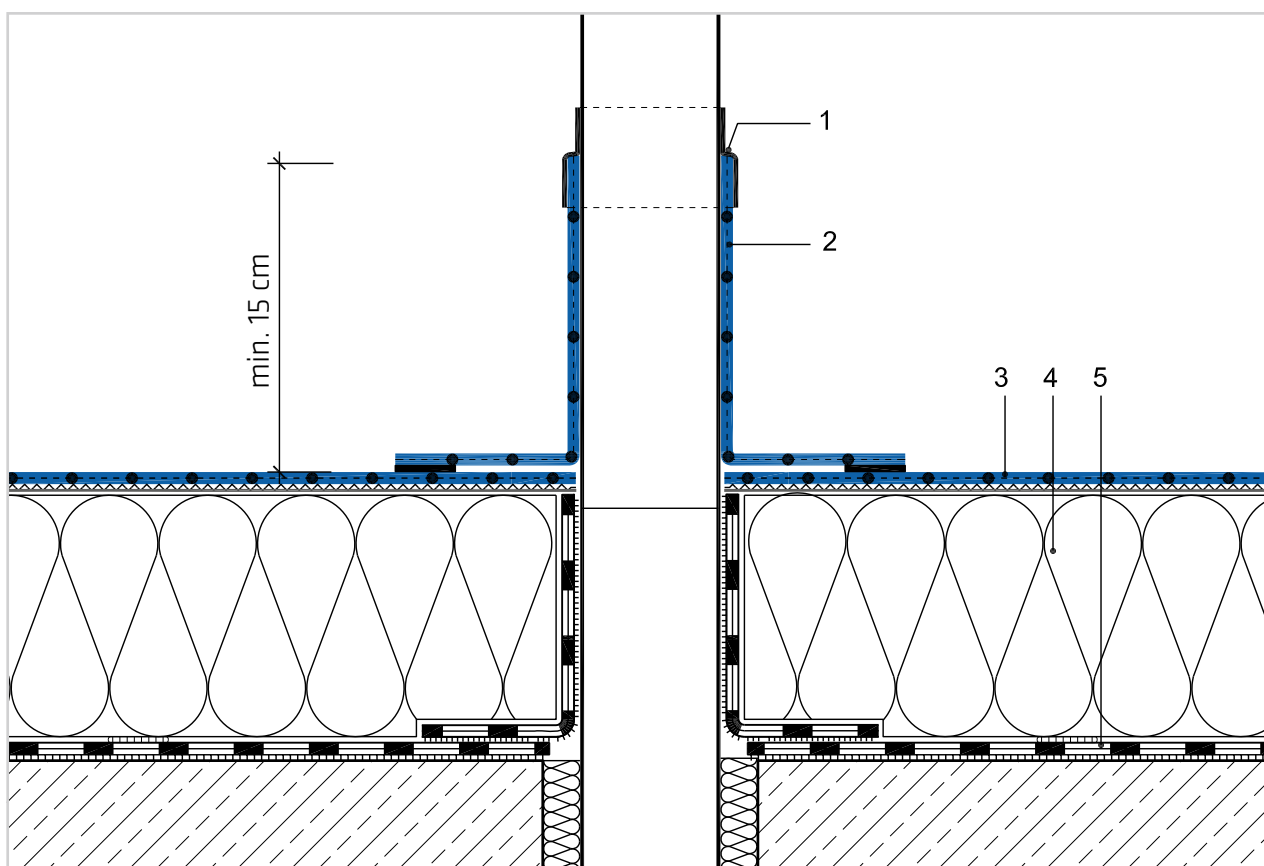
### Detail 5.05 Rohreinfassung (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1 SikaRoof® Multitape/Schrumpfschlauch             | 4 Sarnafil® Flächenbahn              |
| 2 Sarnafil® Rohreinfassung                         | 5 Wärmedämmung                       |
| 3 Dampfsperre Anschluss (Einbindung mit Klebeband) | 6 Dampfsperrbahn                     |
|  | 7 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |

## Detail 5.06 Rohreinfassung (System geklebt)



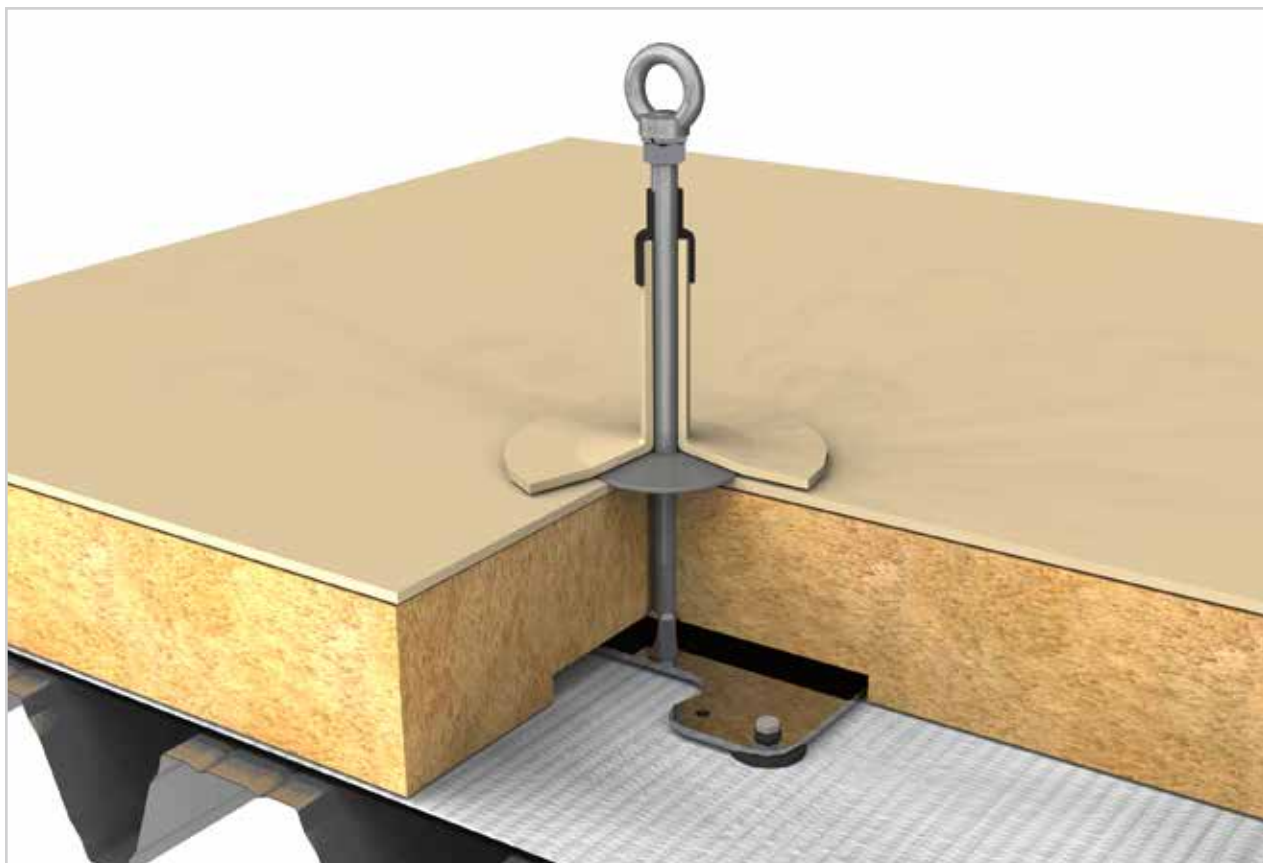
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- 1 SikaRoof® Multitape/Schrumpfschlauch
- 2 Sarnafil® Rohreinfassung
- 3 Sarnafil® Flächenbahn
- 4 Wärmedämmung
- 5 Dampfsperbahn

# STANDARDDETAILS

## ANSCHLÜSSE AN DURCHDRINGUNGEN

### Detail 5.07 Absturzsicherung (System mechanisch befestigt)



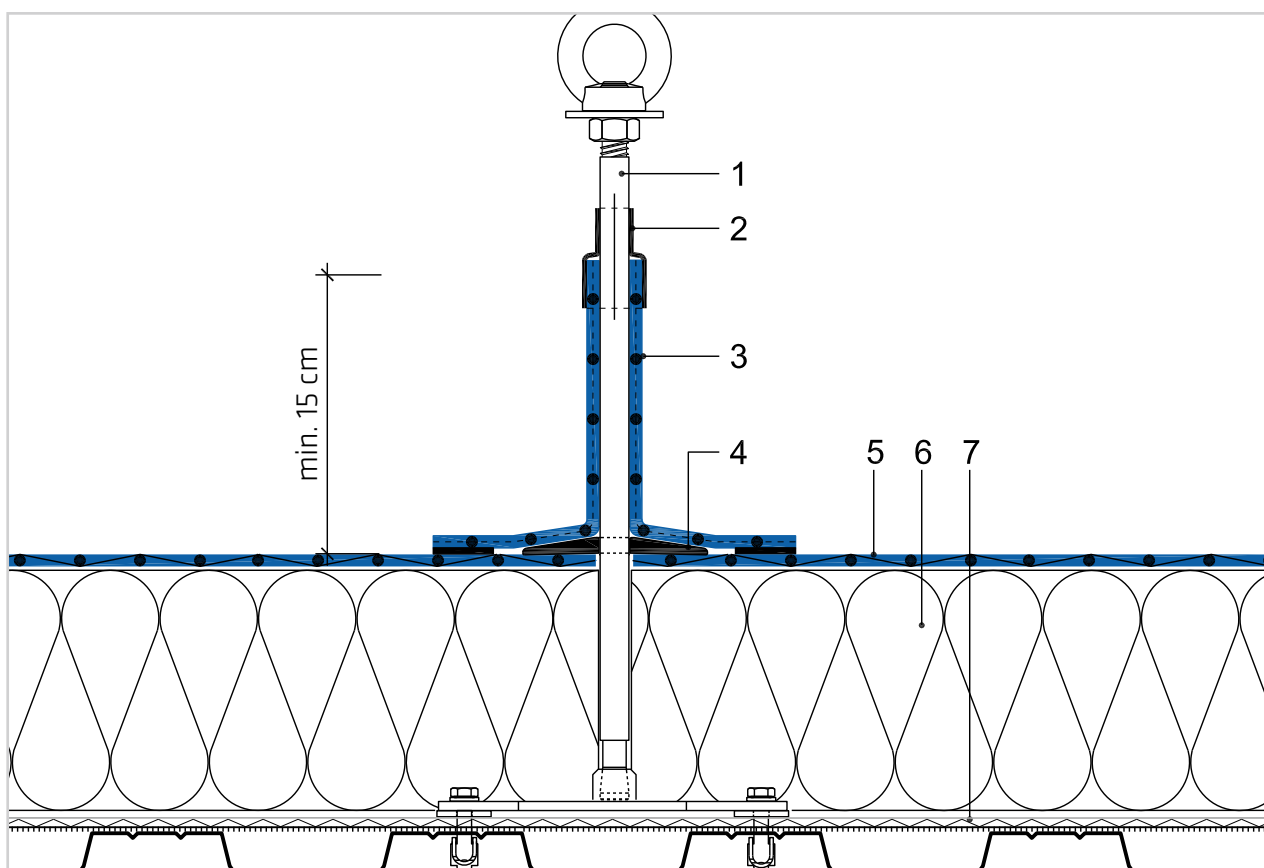
#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die Absturzsicherung (1), ein Seilsystem oder Einzelanschlagpunkt, ist durch die einfache Montage bei Neubauten sowie bei Sanierungen einsetzbar. Der obere Abschluss kann durch einen geeigneten Schrumpfschlauch (2) oder alternativ mit dem SikaRoof® Multitape erfolgen.

Bei der Detailausführung 5.07 ist die Montage einer Sturmsicherung gemäß Verlegeanleitung durchzuführen.

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

## Detail 5.07 Absturzsicherung (System mechanisch befestigt)



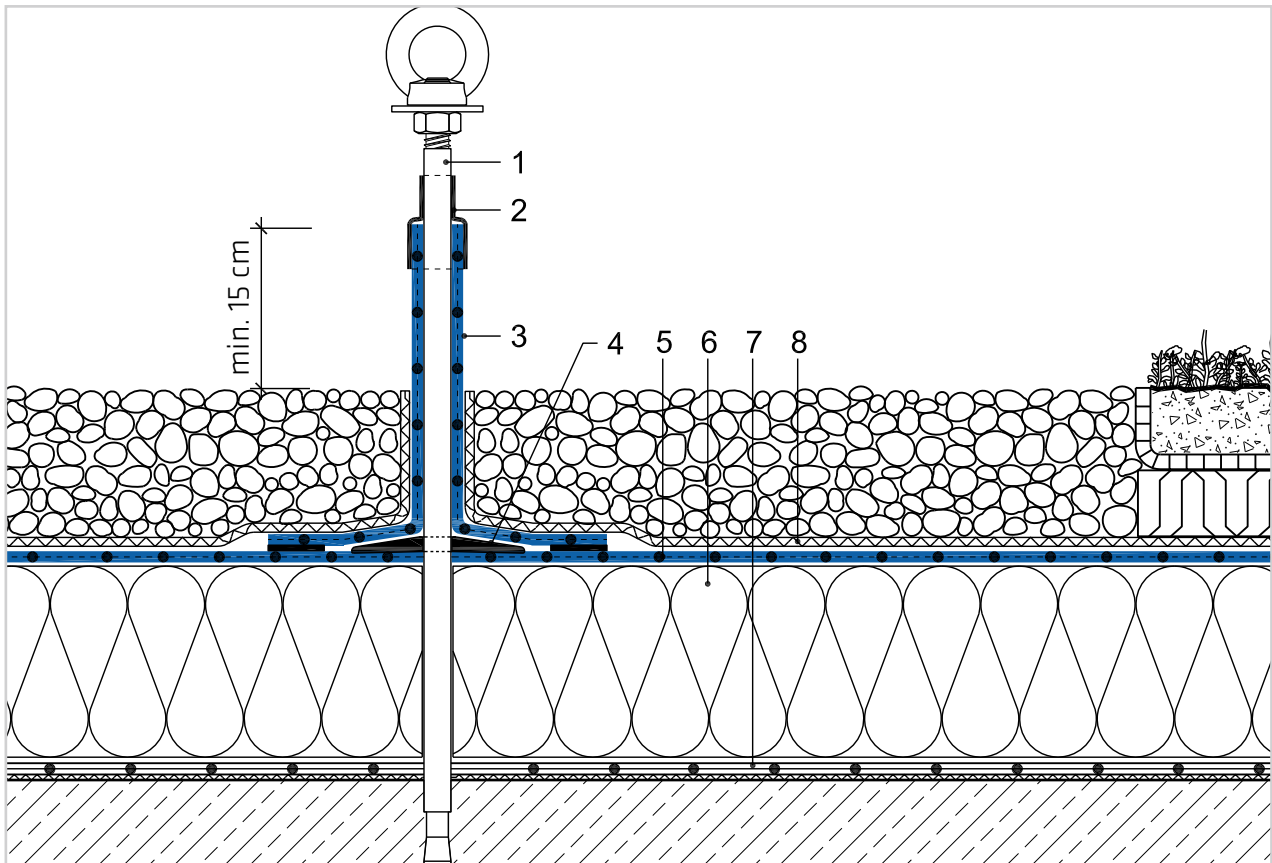
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| 1 Absturzsicherung                     | 5 Sarnafil® Flächenbahn |
| 2 Schrumpfschlauch/SikaRoof® Multitape | 6 Wärmedämmung          |
| 3 Sarnafil® Einfassung                 | 7 Dampfsperrbahn        |
| 4 Sturmsicherung                       |                         |

# STANDARDDETAILS

## ANSCHLÜSSE AN DURCHDRINGUNGEN

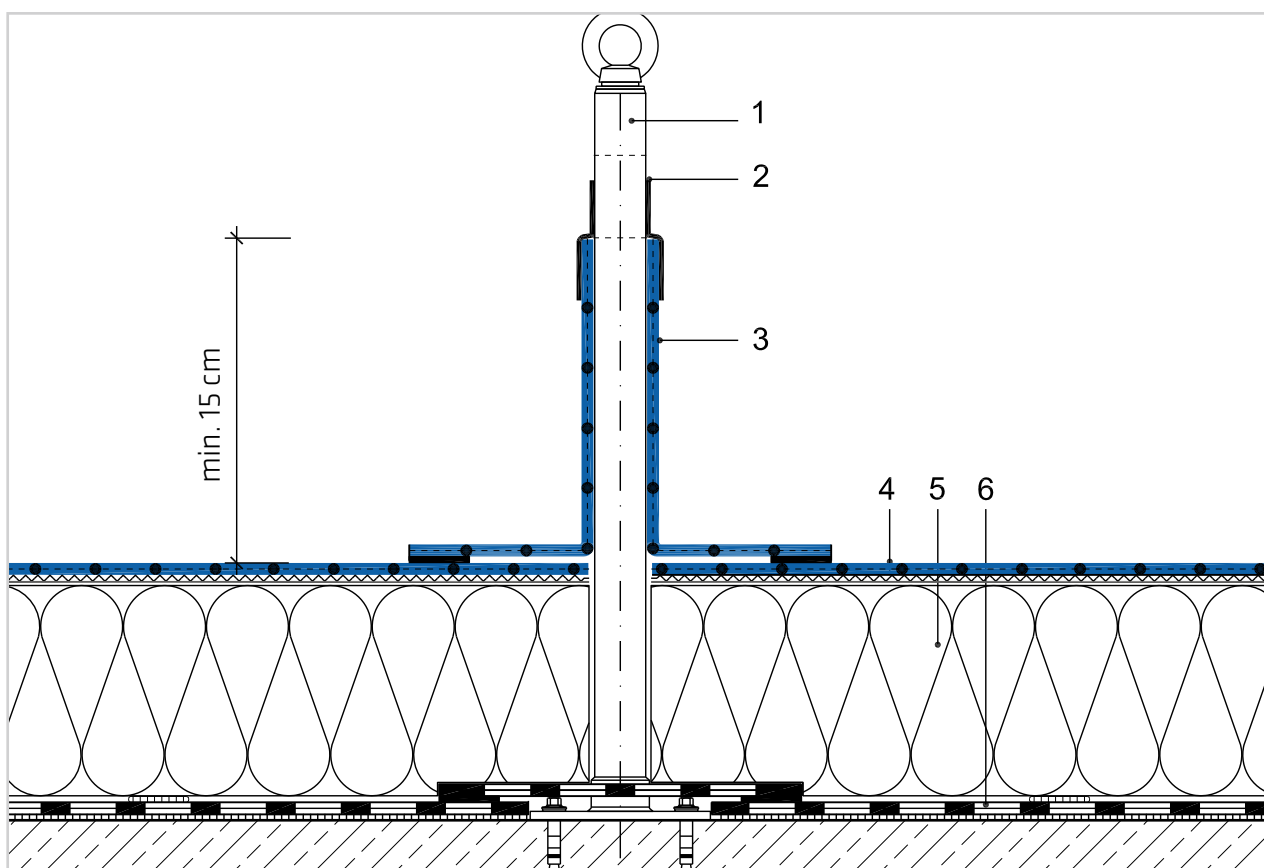
### Detail 5.08 Absturzsicherung (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1 Absturzsicherung                     | 5 Sarnafil® Flächenbahn              |
| 2 Schrumpfschlauch/SikaRoof® Multitape | 6 Wärmedämmung                       |
| 3 Sarnafil® Einfassung                 | 7 Dampfsperrbahn                     |
| 4 Sturmsicherung                       | 8 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |

## Detail 5.09 Absturzsicherung (System geklebt)



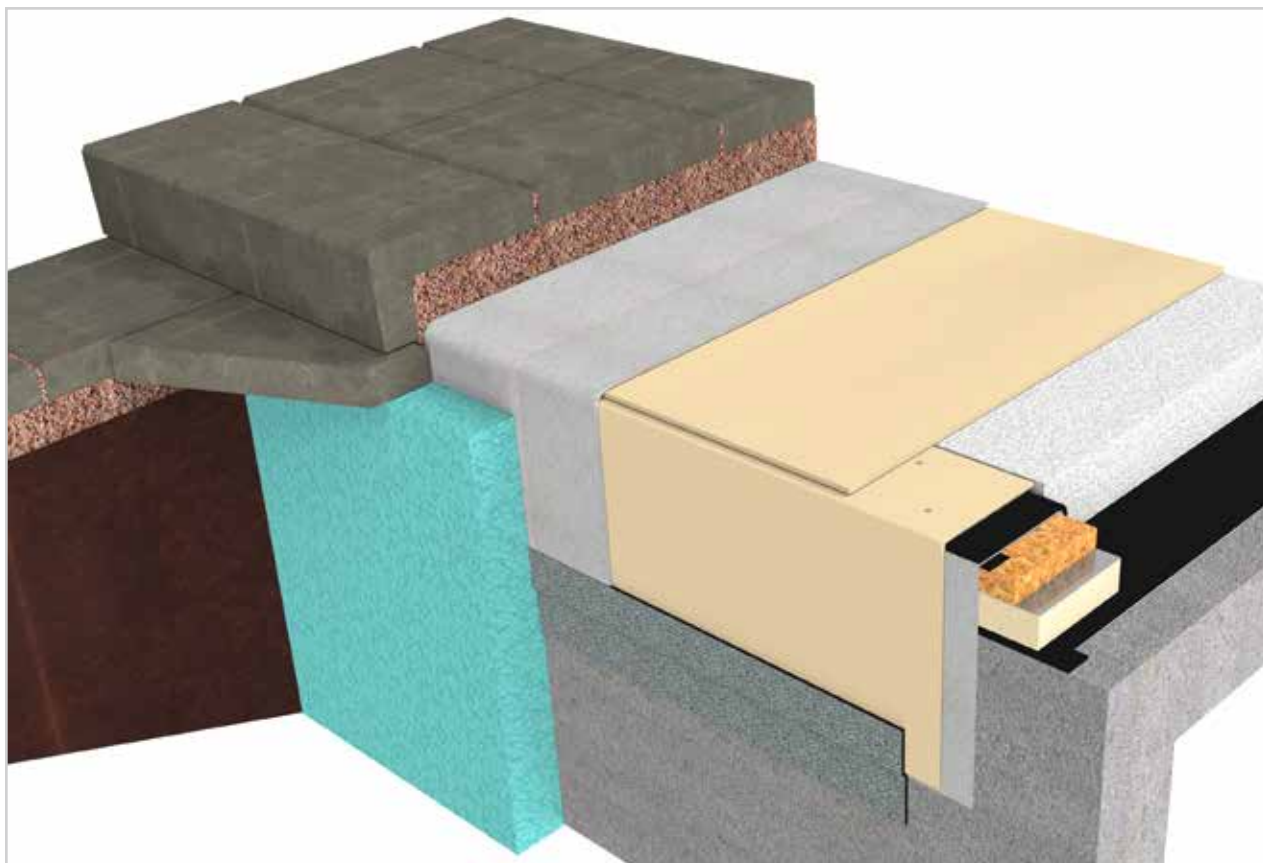
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| 1 Absturzsicherung                     | 4 Sarnafil® Flächenbahn |
| 2 Schrumpfschlauch/SikaRoof® Multitape | 5 Wärmedämmung          |
| 3 Sarnafil® Einfassung                 | 6 Dampfsperrbahn        |

# STANDARDDETAILS

## ABBORDUNG

### Detail 6.01 Abbordung (begehbar)

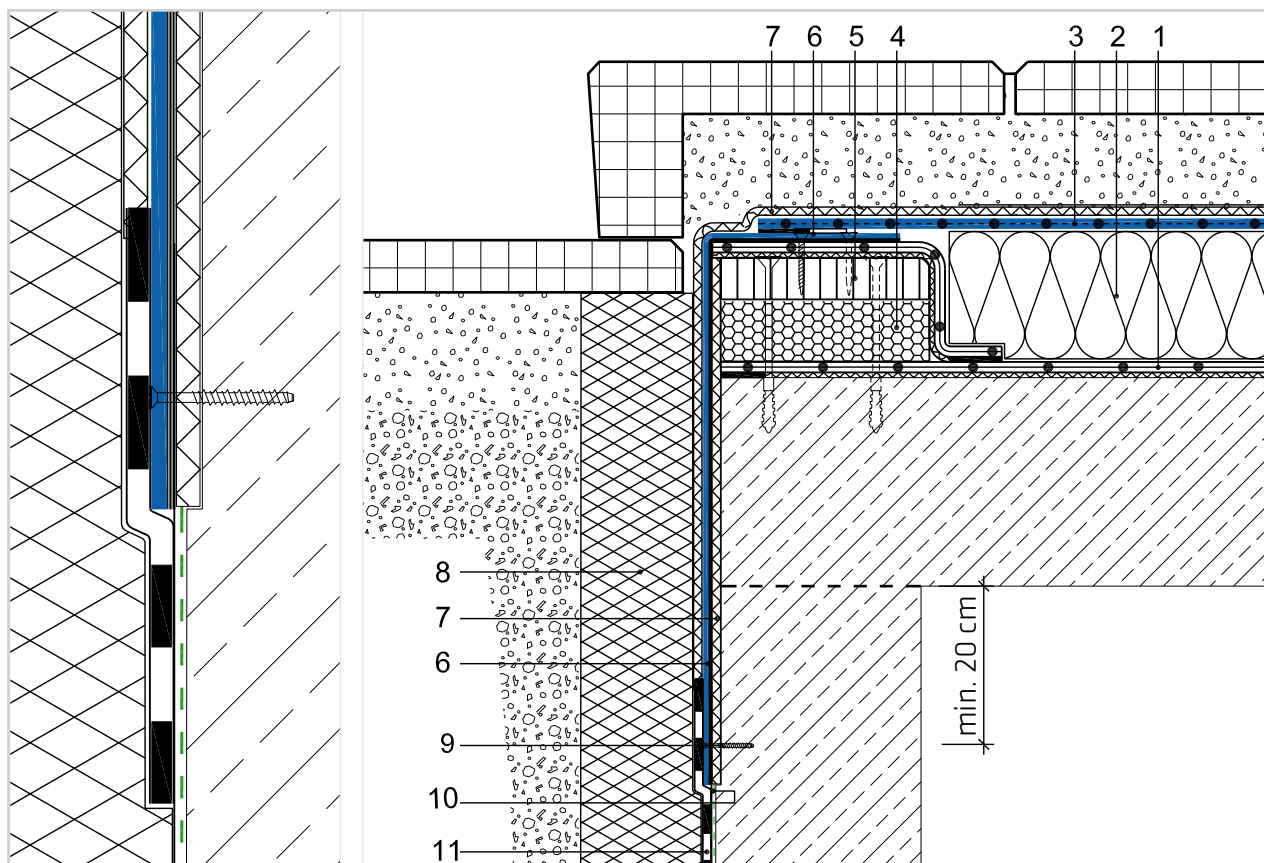


#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die Oberkante der Holzbohle (5) muss 1 cm unterhalb der Oberkante der Wärmedämmung abschließen. Die Sarnafil® Flächenbahn (3) wird direkt auf das Sarnafil® Verbundblech (6) aufgeschweißt und gewährleistet dadurch einen sicheren und optimalen Wasserabfluss.

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

## Detail 6.01 Abbordung (begehbar)



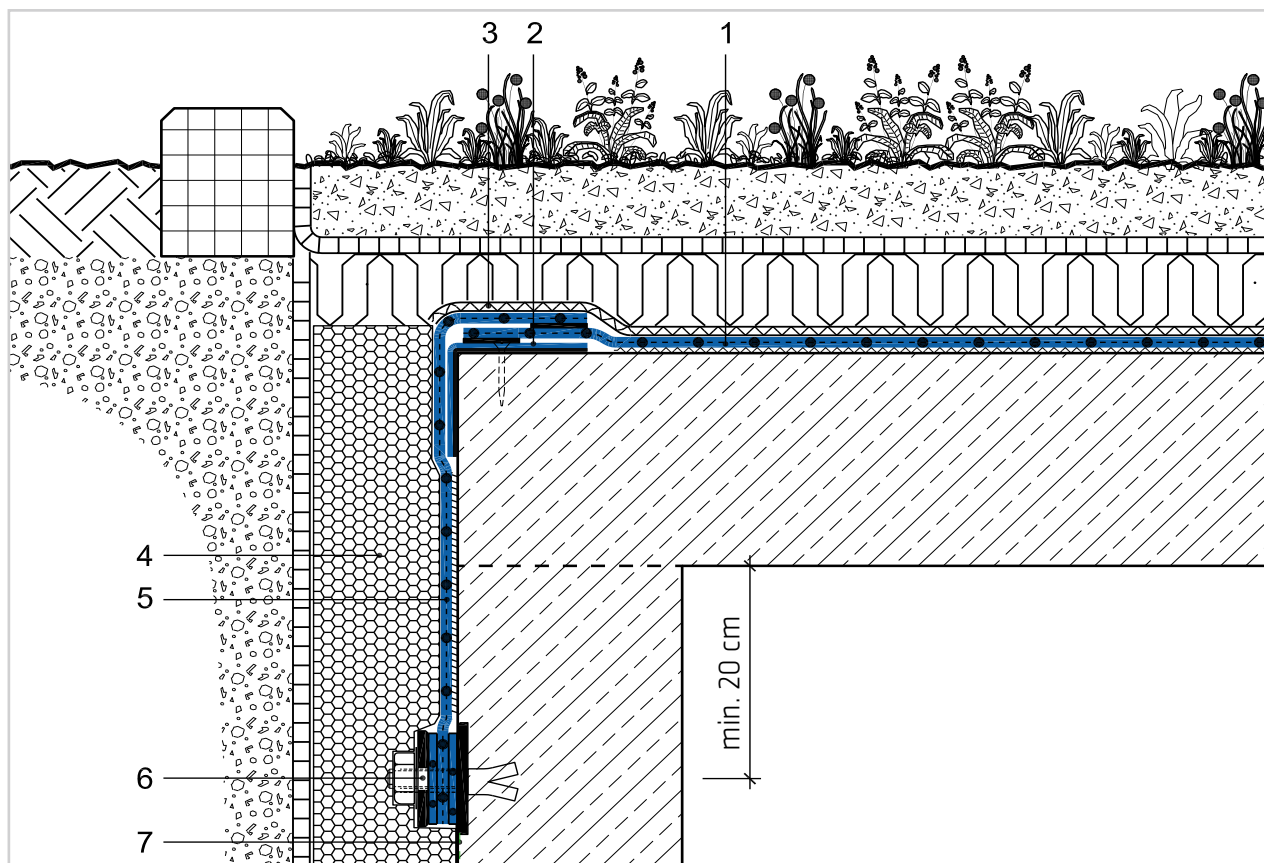
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |   |
|---|---|
| 1 Dampfsperre                           | 9 Befestigung Verbundblech                          |
| 2 Wärmedämmung                          | 10 Feuchtigkeitsschutzbeschichtung (bauseits)       |
| 3 Sarnafil® Flächenbahn                 | 11 Flüssigkunststoff oder Elastomer-Bitumenstreifen |
| 4 Dämmung PUR/PIR alukaschiert          |   |
| 5 Holzwerkstoff auf druckfester Dämmung |   |
| 6 Sarnafil® Verbundblech                |   |
| 7 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht    |   |
| 8 Perimeter-Wärmedämmung                |   |

# STANDARDDETAILS

## ABBORDUNG

### Detail 6.02 Abbordung (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

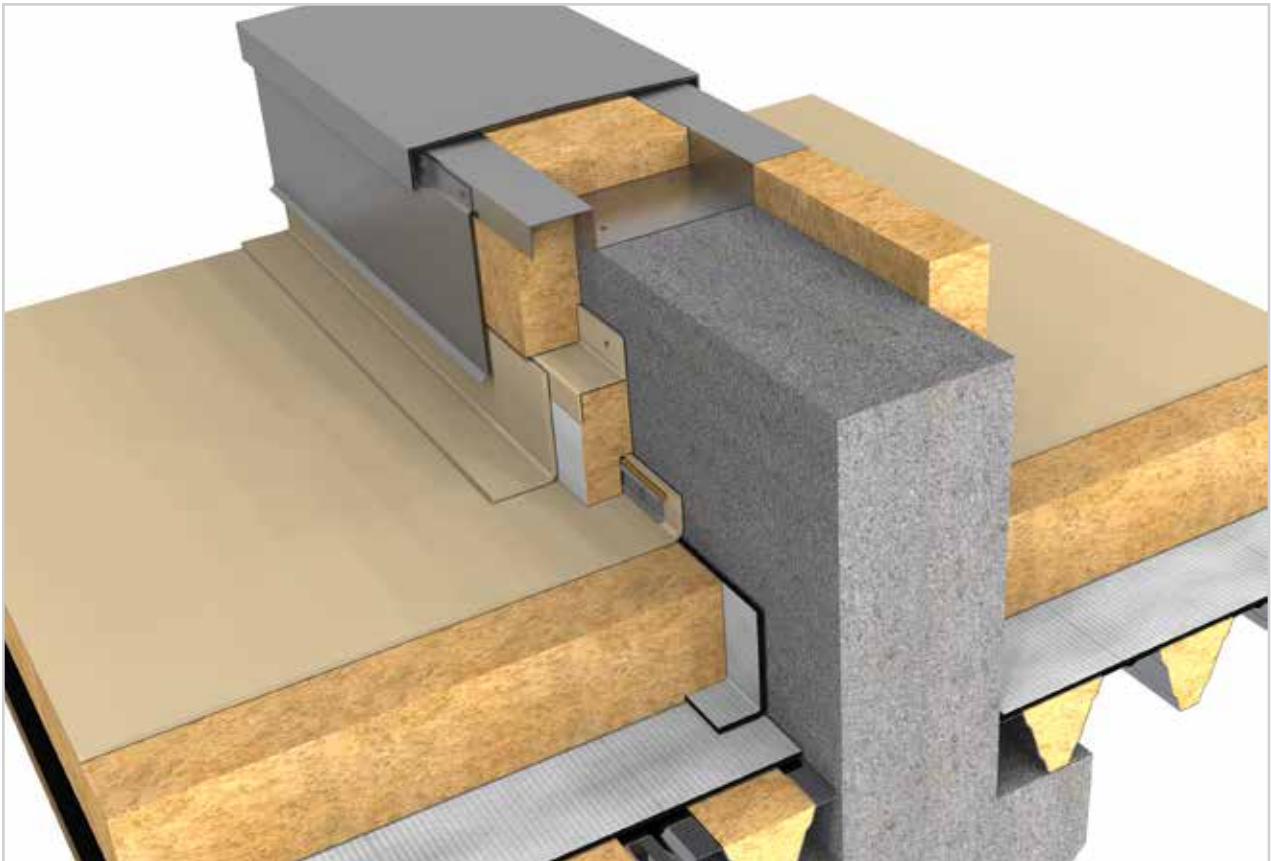
- 1 Sarnafil® Flächenbahn
- 2 Sarnafil® Verbundblech
- 3 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht
- 4 Perimeter-Wärmedämmung
- 5 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt
- 6 Los-Festflansch mit Dichtungsbeilagen
- 7 Feuchtigkeitsschutzbeschichtung (bauseits)



# STANDARDDETAILS

## BRANDWANDANSCHLÜSSE

### Detail 7.01 Brandwand (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

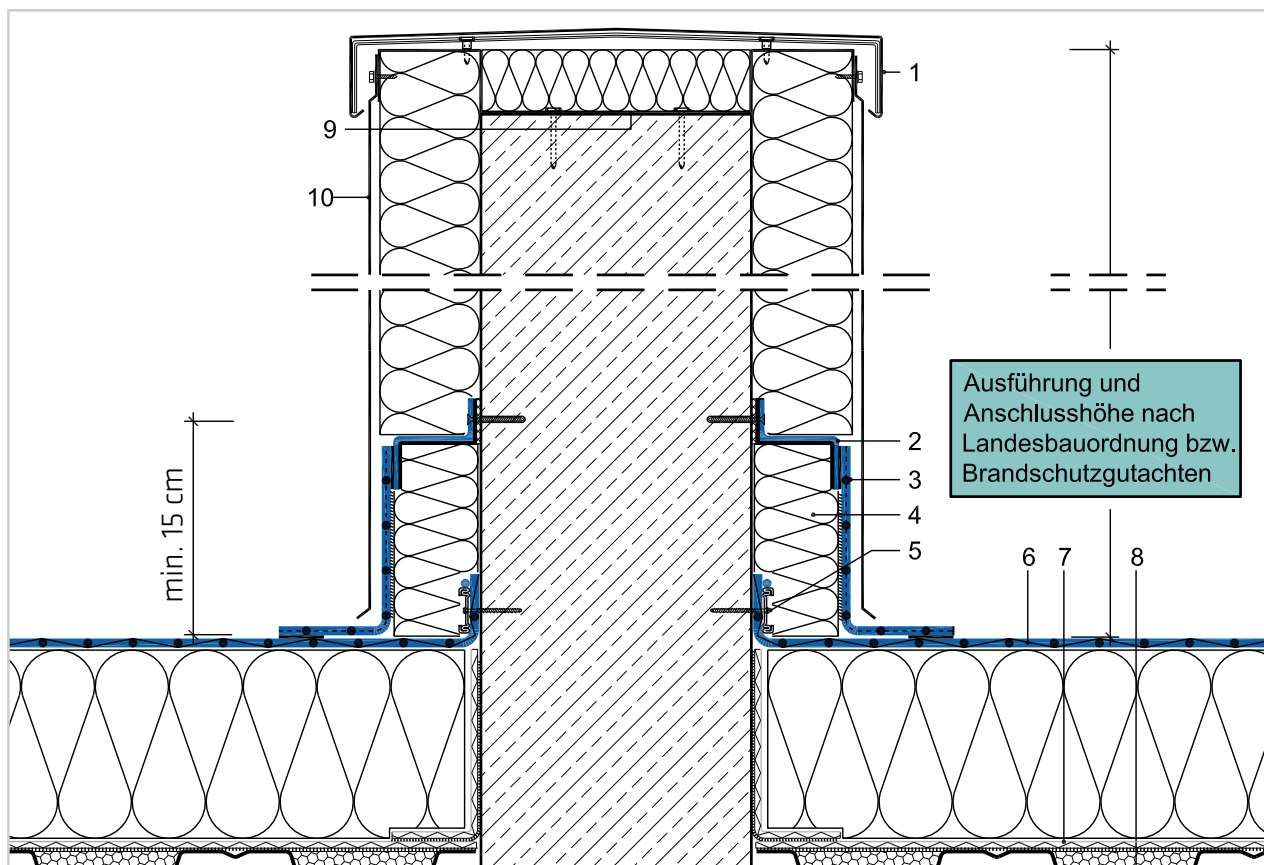
Der obere Abschluss erfolgt durch die Aufschweißung der Anschlussbahn (3) auf ein Z-Verbundblechprofil (2). Je nach Blechzuschnitt ist bei der seitlichen Blechabdeckung ein Einhangblech erforderlich. Ausführung und Anschlusshöhe nach Landesbauordnung bzw. Brandschutzgutachten.

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (6) kann optional auch senkrecht in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

## Detail 7.01 Brandwand (System mechanisch befestigt)



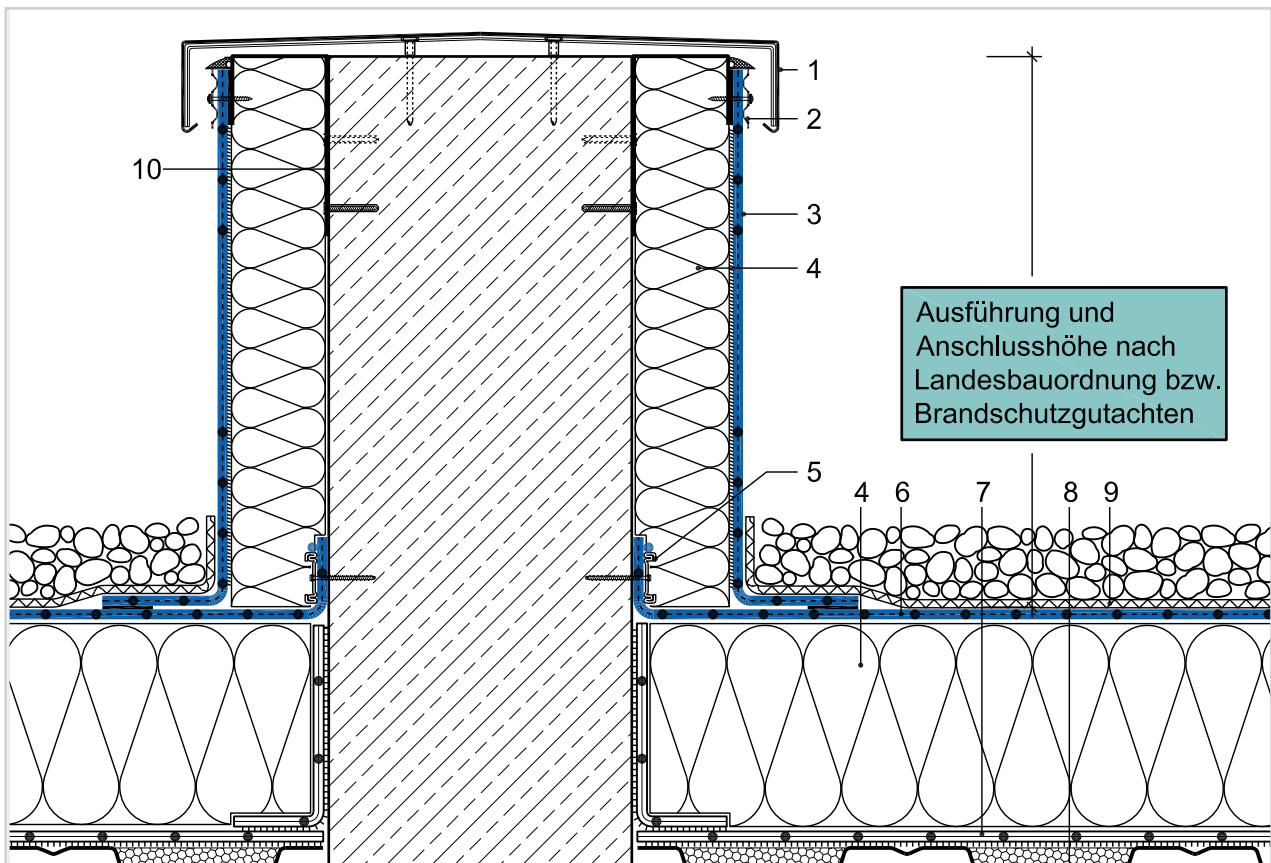
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Blechabdeckung   | 6 Sarnafil® Flächenbahn                              |
| 2 Sarnafil® Verbundblech   | 7 Dampfsperrbahn                                     |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 8 Vollsickenfüller                                   |
| 4 Wärmedämmung   | 9 Konstruktives Stahlblech mit A1 Dämmung ausgefüllt |
| 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 10 Blechverkleidung                                  |

# STANDARDDETAILS

## BRANDWANDANSCHLÜSSE

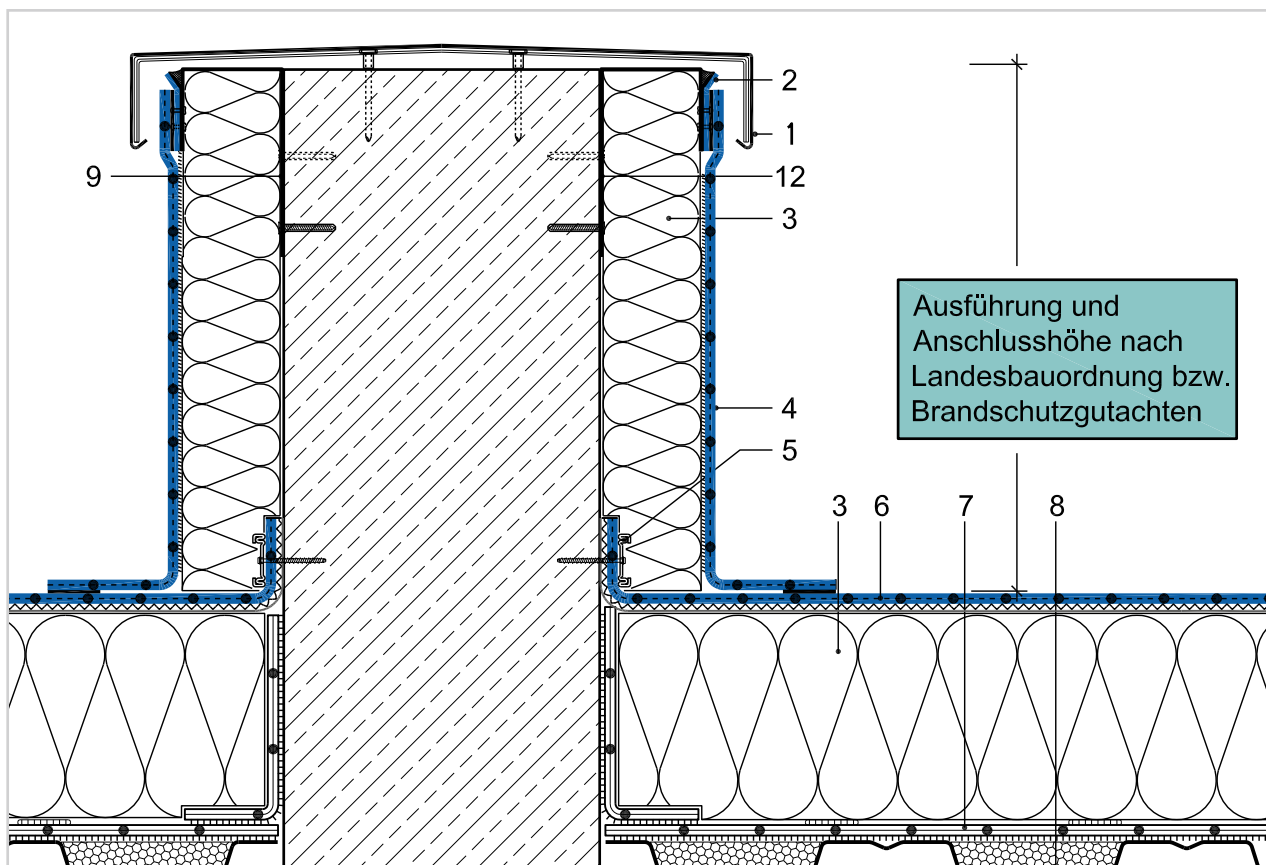
### Detail 7.02 Brandwand (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1 Blechabdeckung   | 6 Sarnafil® Flächenbahn              |
| 2 Abschlussprofil  | 7 Dampfsperrbahn                     |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 8 Vollsickenfüller                   |
| 4 Wärmedämmung   | 9 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |
| 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 10 Zarge                             |

### Detail 7.03 Brandwand (System geklebt)



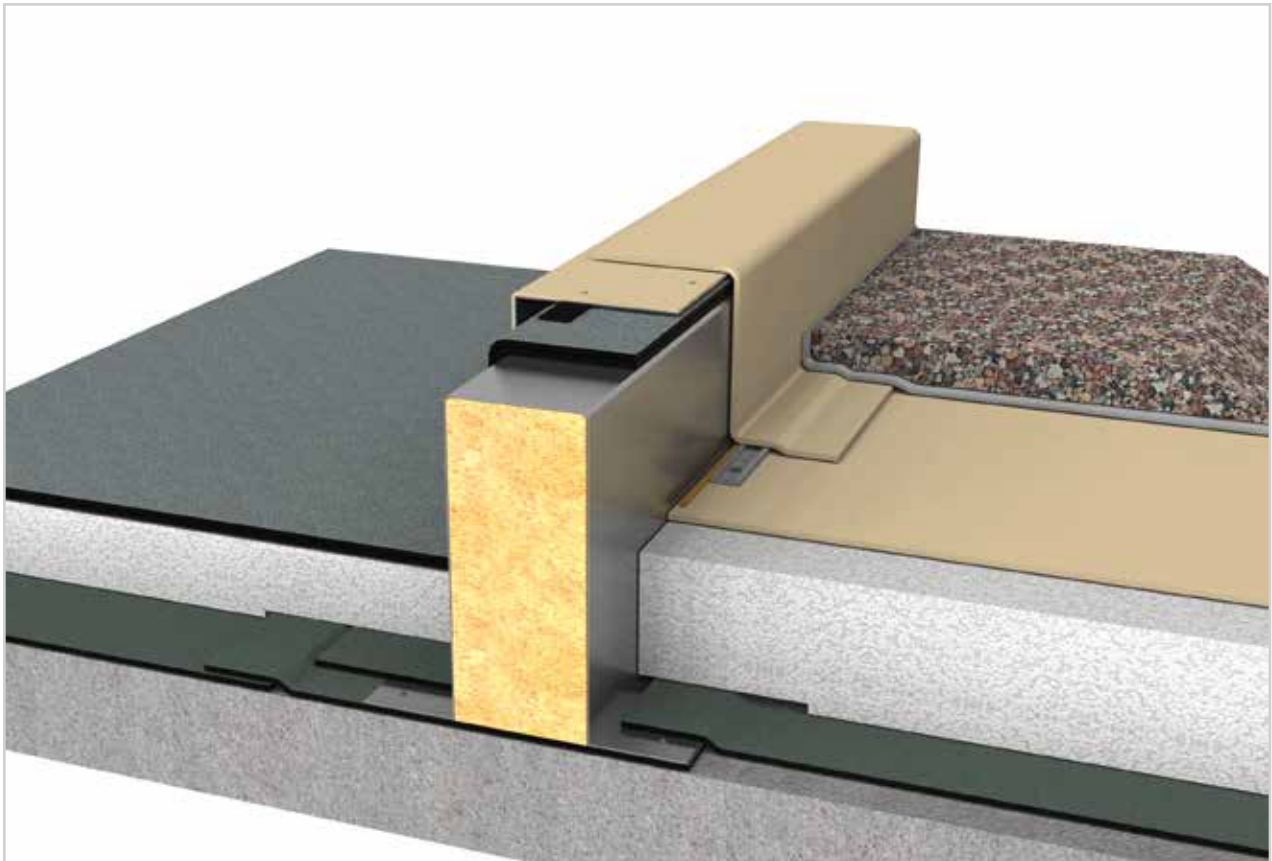
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |   |   |                       |
|---|---|---|-----------------------|
| 1 | Blechabdeckung                                    | 6 | Sarnafil® Flächenbahn |
| 2 | Sarnafil® Verbundblech                            | 7 | Dampfsperrbahn        |
| 3 | Wärmedämmung                                      | 8 | Vollsickenfüller      |
| 4 | Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt                  | 9 | Zarge                 |
| 5 | Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger |   |                       |

# STANDARDDETAILS

## KONSTRUKTIVE TRENNUNG/ ÜBERGANG

### Detail 8.01 Konstruktive Trennung (Bitumen-/Kunststoffbahn)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die Detailausführung 8.01 ermöglicht eine Trennung zwischen unterschiedlichen Abdichtungsmaterialien (3 und 10) bis zum Untergrund. Hierdurch kann eine Hinterläufigkeit durch Undichtigkeiten im alten bzw. bestehenden Dachbereich in das neue Dachschichtenpaket verhindert werden.

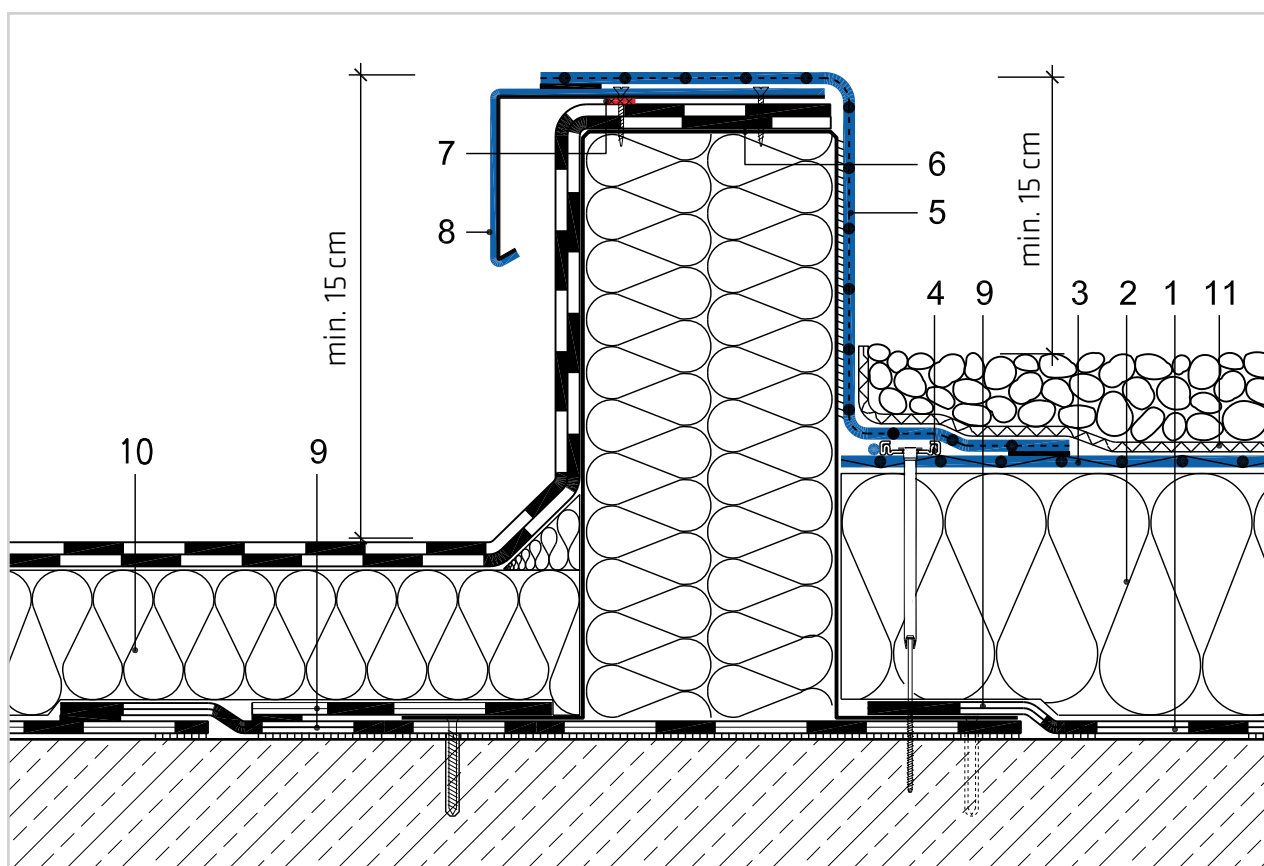
Eine ebene, dichte Anschlussmöglichkeit bei der Detailausführung 8.02 bietet das Flüssigkunststoffsystem Sikalastic®.

Für die Bemessung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (4) beim Detail 8.01 kann optional auch horizontal in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

## Detail 8.01 Konstruktive Trennung (Bitumen-/Kunststoffbahn)



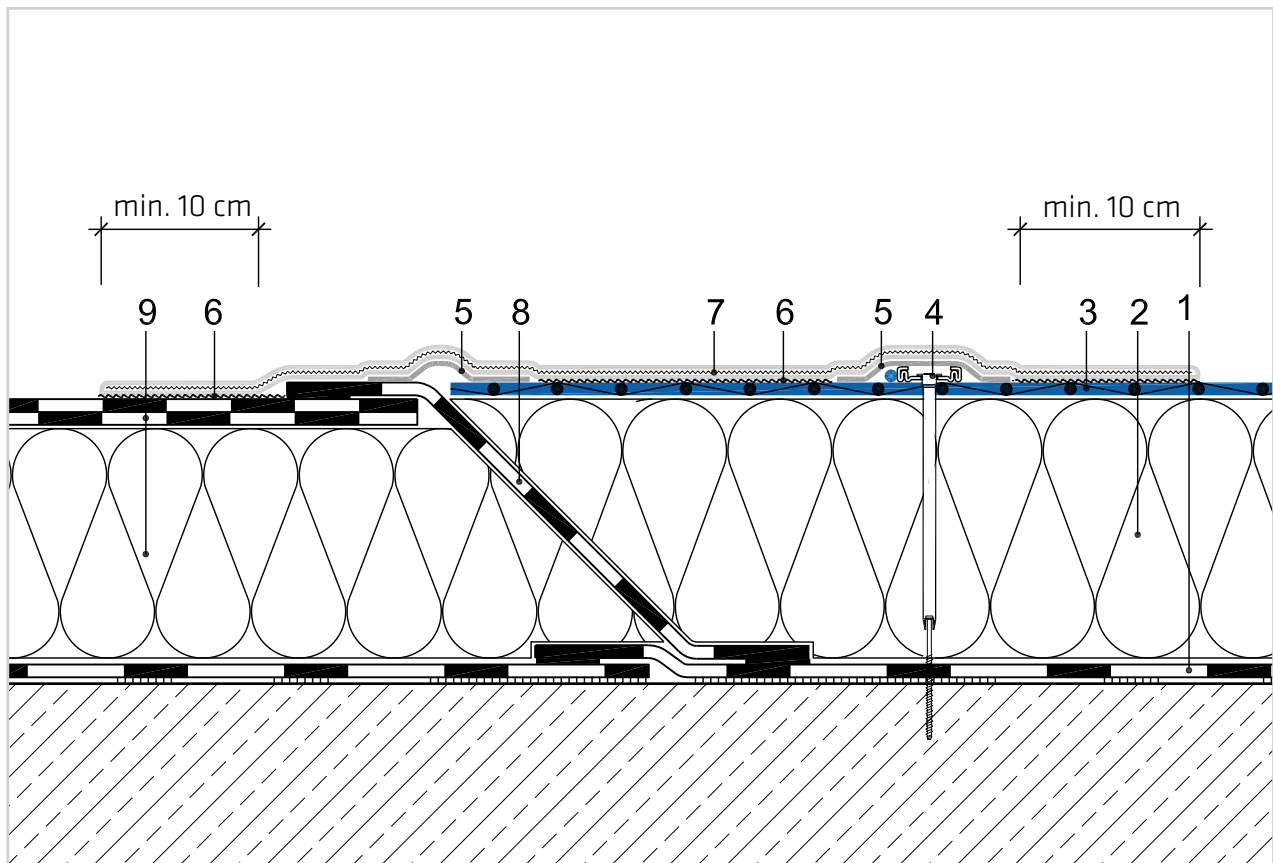
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| 1 Dampfsperrbahn   | 8 Sarnafil® Verbundblech              |
| 2 Wärmedämmung   | 9 Überdeckungsstreifen                |
| 3 Sarnafil® Flächenbahn  | 10 bituminöses Altdach                |
| 4 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 11 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |
| 5 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   |                                       |
| 6 Blechzarge inkl. Befestigung   |                                       |
| 7 Dichtungsband 10/10  |                                       |

# STANDARDDETAILS

## KONSTRUKTIVE TRENNUNG/ ÜBERGANG

### Detail 8.02 Übergang mit Sikalastic® Flüssigkunststoff



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

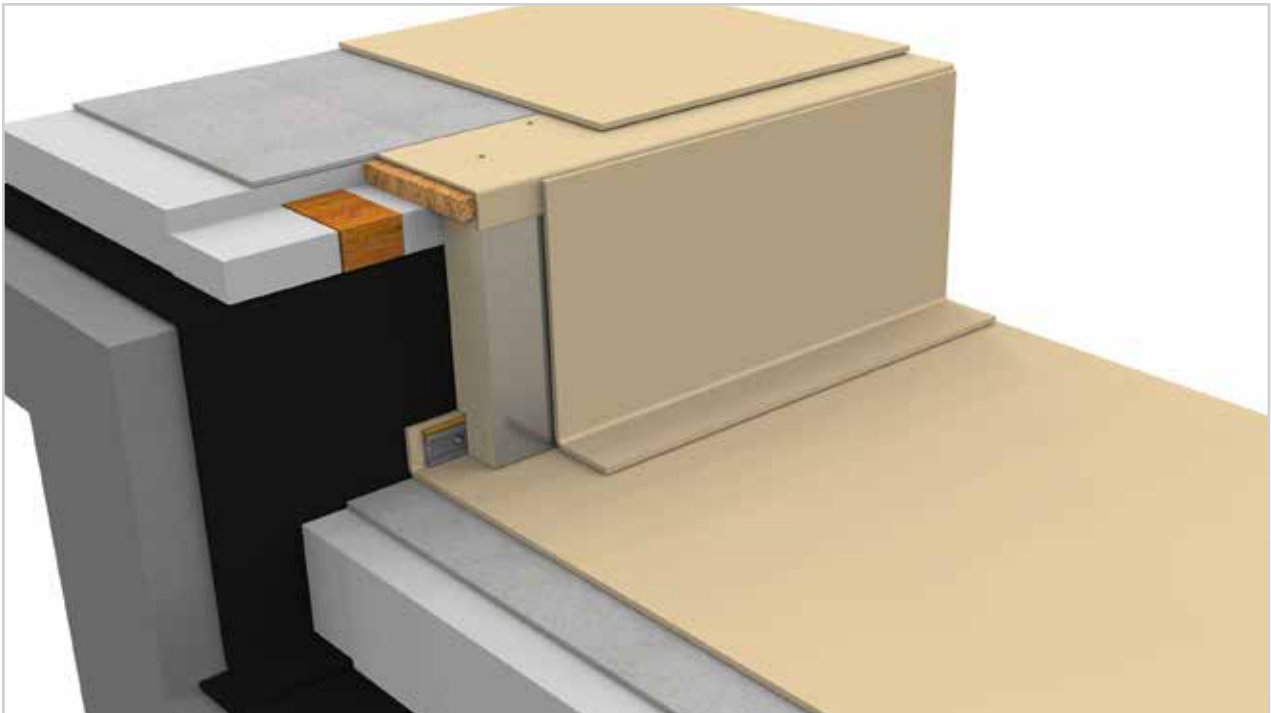
- |   |  |   |                               |
|---|--|---|-------------------------------|
| 1 | Dampfsperbahn  | 6 | Primer                        |
| 2 | Wärmedämmung   | 7 | Sikalastic® Flüssigkunststoff |
| 3 | Sarnafil® Flächenbahn  | 8 | Bitumenbahn als Abschottung   |
| 4 | Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 9 | Bituminöses Altdach           |
| 5 | Kreppband/Flexitape  |   |                               |



# STANDARDDETAILS

## HÖHENVERSATZ/ÜBERZUG

### Detail 9.01 Höhenversatz/Überzug (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

##### Detail 9.01/9.02

Die geklebte Ausführung ermöglicht eine ästhetisch anspruchsvolle Ausbildung. Hierbei dient die Verklebung auch als Montagehilfe während der Verlegung. Die senkrechte Wärmedämmung (3) ist auf die Klebevariante abzustimmen (selbstklebende Anschlussbahn Sarnafil® AT FSA P, SikaRoof® Tape P oder Sarnacol® T 660).

Für die Bemessung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

##### Detail 9.03

Der beidseitig gespannte Anschluss ermöglicht eine klebefreie und dadurch temperaturunabhängige Ausführung der Anschlussarbeiten (Verklebung Mindesttemperatur von +5 °C). Der druckfeste Wärmedämmstoff (3), mindestens mittlere Druckbelastbarkeit (dm), ist hier frei wählbar.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

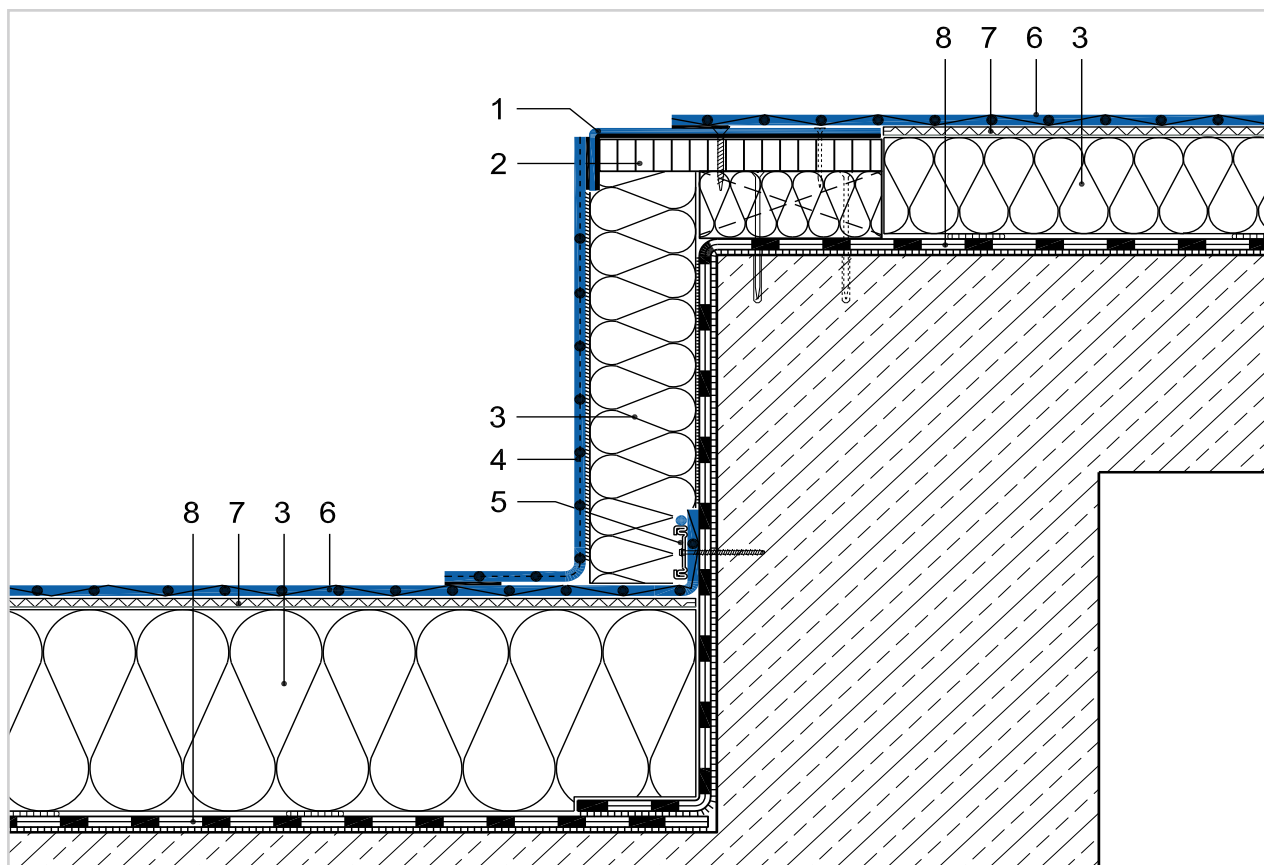
##### Detail 9.03

Unabhängig von der Gebäudehöhe sind bei der gespannten Ausführung folgende Aufbordungshöhen ohne Zwischenfixierung möglich:

- Ausführung mit Sarnafil® TG: 40 cm
- Ausführung mit Sarnafil® TS/AT: 80 cm (abweichend von den Fachregeln)

Zwischenfixierungen erfolgen durch Montage eines Sarnabar® Befestigungsprofils mit Überdeckungsband analog der Kehle. Die Anordnung der Sarnabar® Befestigungsprofile (5) kann optional auch senkrecht bzw. horizontal in einen geeigneten Untergrund erfolgen.

## Detail 9.01 Höhenversatz/Überzug (System mechanisch befestigt)



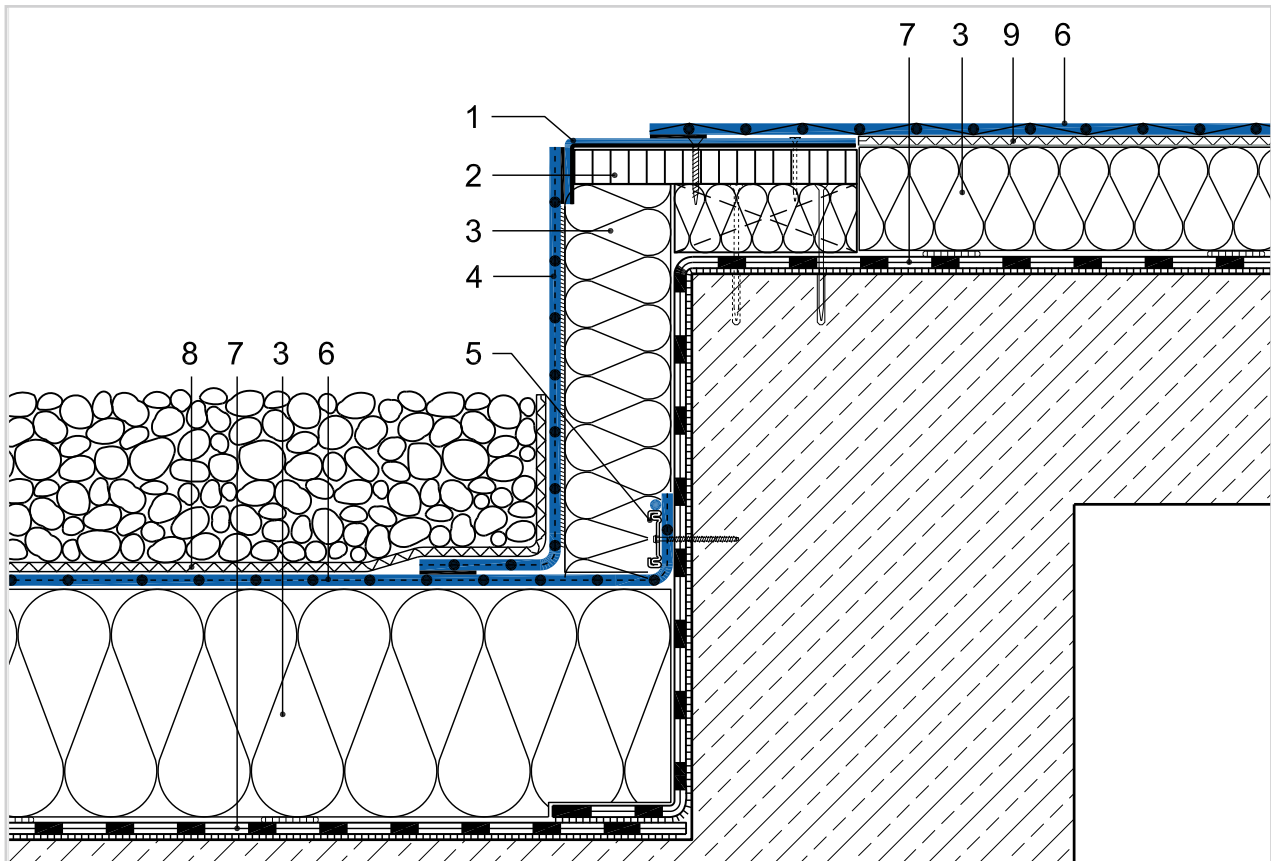
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Sarnafil® Verbundblech   | 6 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 2 Holzwerkstoff-Platte   | 7 Brandschutzschicht Glasvlies 120g/m <sup>2</sup><br>auf EPS-/XPS Dämmstoffen |
| 3 Wärmedämmung   | 8 Dampfspernbahn   |
| 4 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   |  |
| 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit System-<br>befestiger und Sarnafil® Schweißschnur<br>(Schweißschnur systemabhängig) |  |

# STANDARDDETAILS

## HÖHENVERSATZ/ÜBERZUG

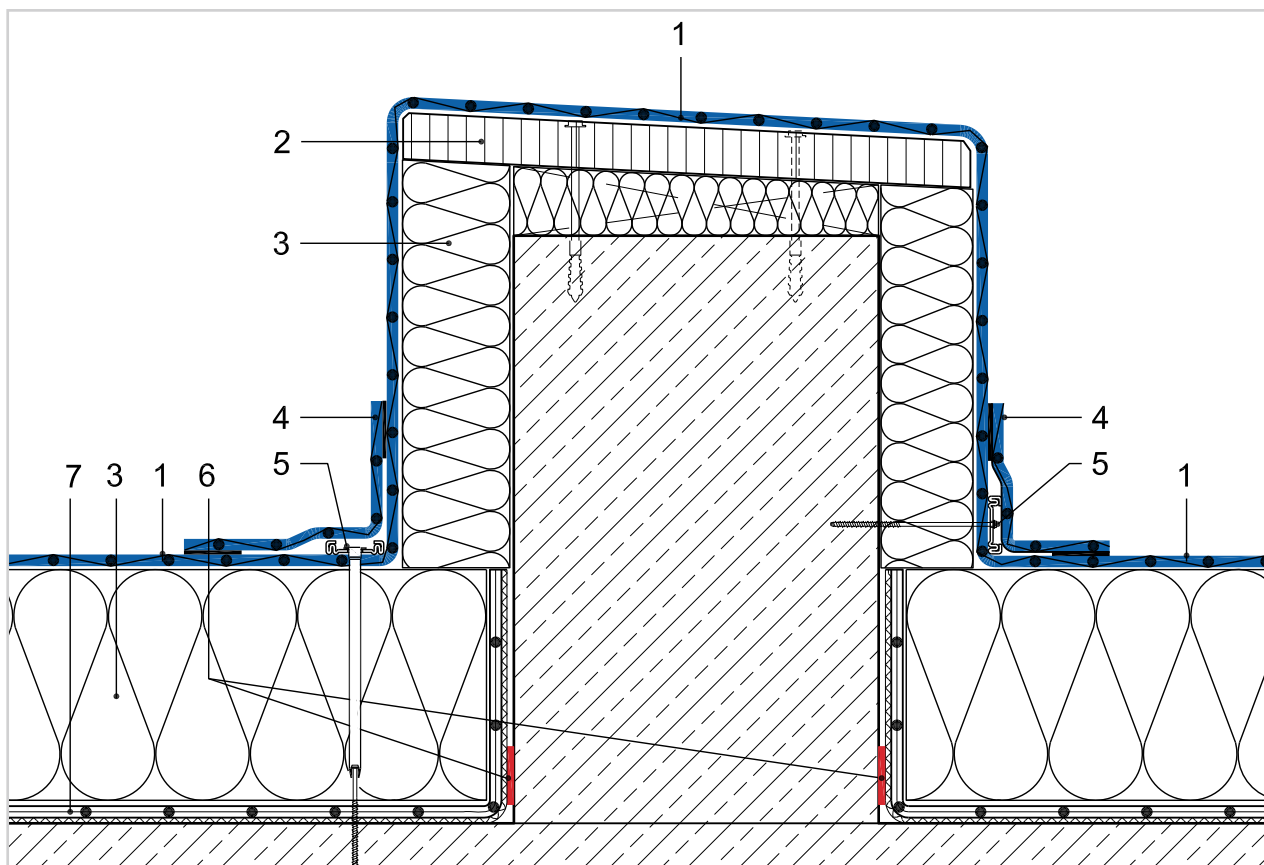
### Detail 9.02 Höhenversatz/Überzug (System Auflast)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1 Sarnafil® Verbundblech   | 6 Sarnafil® Flächenbahn              |
| 2 Holzwerkstoff-Platte   | 7 Dampfsperrbahn                     |
| 3 Wärmedämmung   | 8 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht |
| 4 Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   |                                      |
| 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |                                      |

## Detail 9.03 Höhenversatz/Überzug (gespannt)



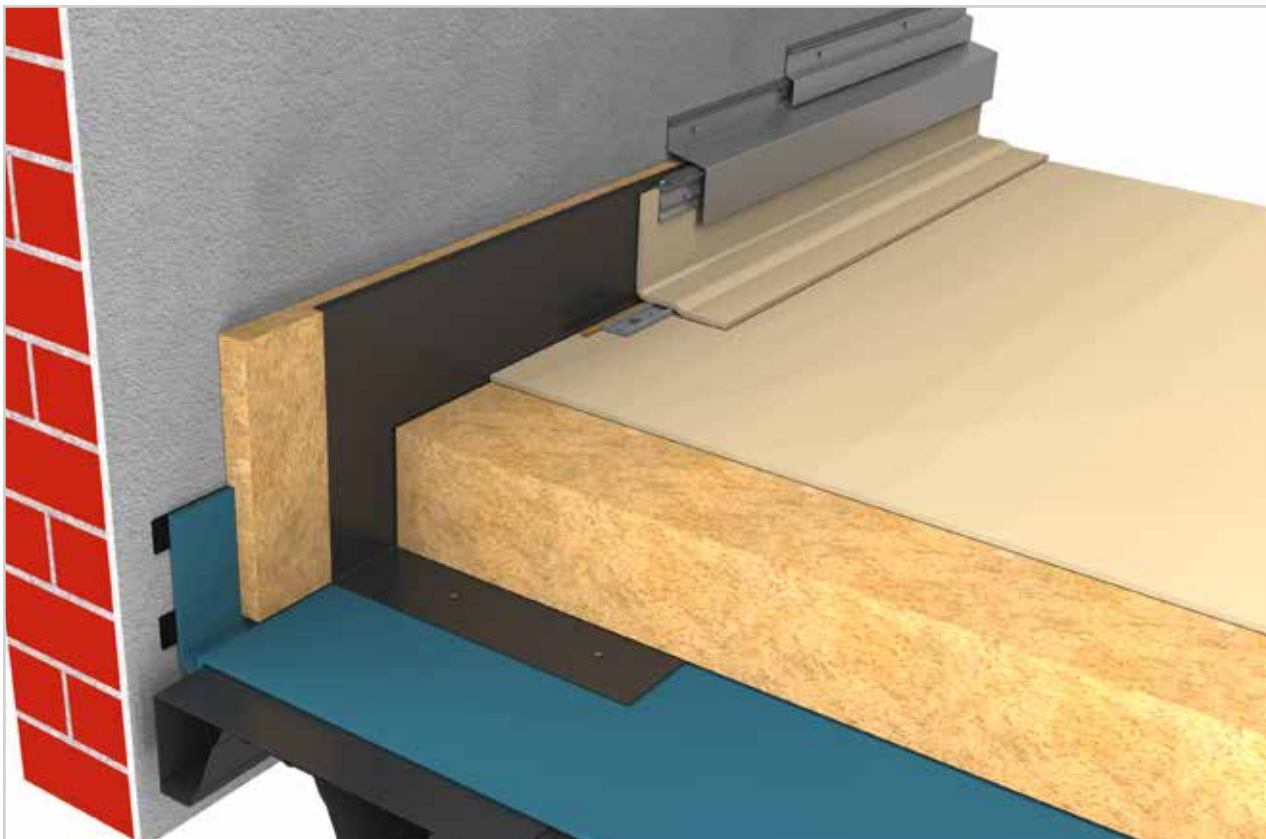
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen. Bei gedämmten Attikakronen ist die Dampfsperre bis zur Attikavorderkante zu führen.

- |                              |  |
|------------------------------|--|
| 1 Sarnafil® Flächenbahn      | 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |
| 2 Holzwerkstoff-Platte       | 6 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperribahnen)  |
| 3 Wärmedämmung               | 7 Dampfsperribahn  |
| 4 Sarnafil® Überdeckungsband |  |

# STANDARDDETAILS

## DEHNFUGE/BEWEGLICHER WANDANSCHLUSS

### Detail 10.01 Dehnfuge/beweglicher Wandanschluss (System mechanisch befestigt)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Die geklebte Ausführung (4) ermöglicht eine ästhetisch anspruchsvolle Wandanschlussausbildung. Hierbei dient die Verklebung auch als Montagehilfe während der Verlegung. Die senkrechte Wärmedämmung ist auf die Klebevarianten (selbstklebende Anschlussbahn Sarnafil® AT FSA P, SikaRoof® Tape P oder Sarnacol® T 660) abzustimmen.

Der obere Abschluss erfolgt immer durch ein Wandanschlussprofil (3) mit dauerelastischer Versiegelung (1). Die Montage eines Überhangstreifens oder verlängerter Deckstreifen/Schutzblech (2) verlängert die Funktionsperiode der Versiegelung.

Für die Bemessung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

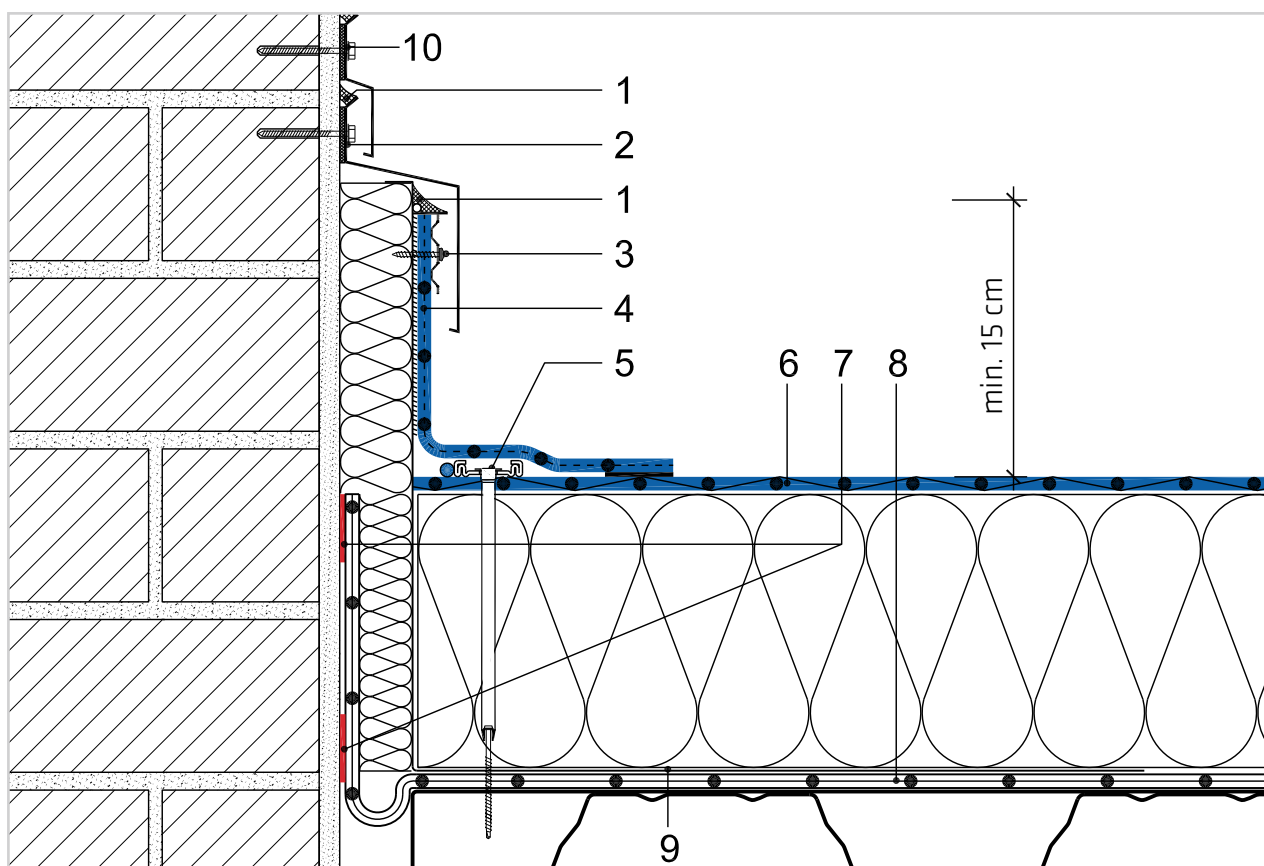
#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Bei Fugen mit Bewegungen über 1 cm ist die Art der Ausführung unter Berücksichtigung der Größe und Häufigkeit der Fugenbewegung im Einzelfall festzulegen, zum Beispiel durch:

- Einbau von Dehnschlaufen über Gebäudefugen von sich unterschiedlich bewegendenden Gebäudekörpern
- Jeweilige Entwässerung der einzelnen Dachflächen
- Beidseitige Randfixierung bei den Detailausführungen 10.02 und 10.03 mit Sarnabar® Befestigungsprofil und Sarnafil® Schweißschnur (3/2).

Im senkrechten Anschlussbereich der Dampfsperre sollte bei größeren Wärmedämmdicken ein zusätzliches Klebeband (7) als Montagehilfe eingesetzt werden.

## Detail 10.01 Dehnfuge/beweglicher Wandanschluss (System mechanisch befestigt)



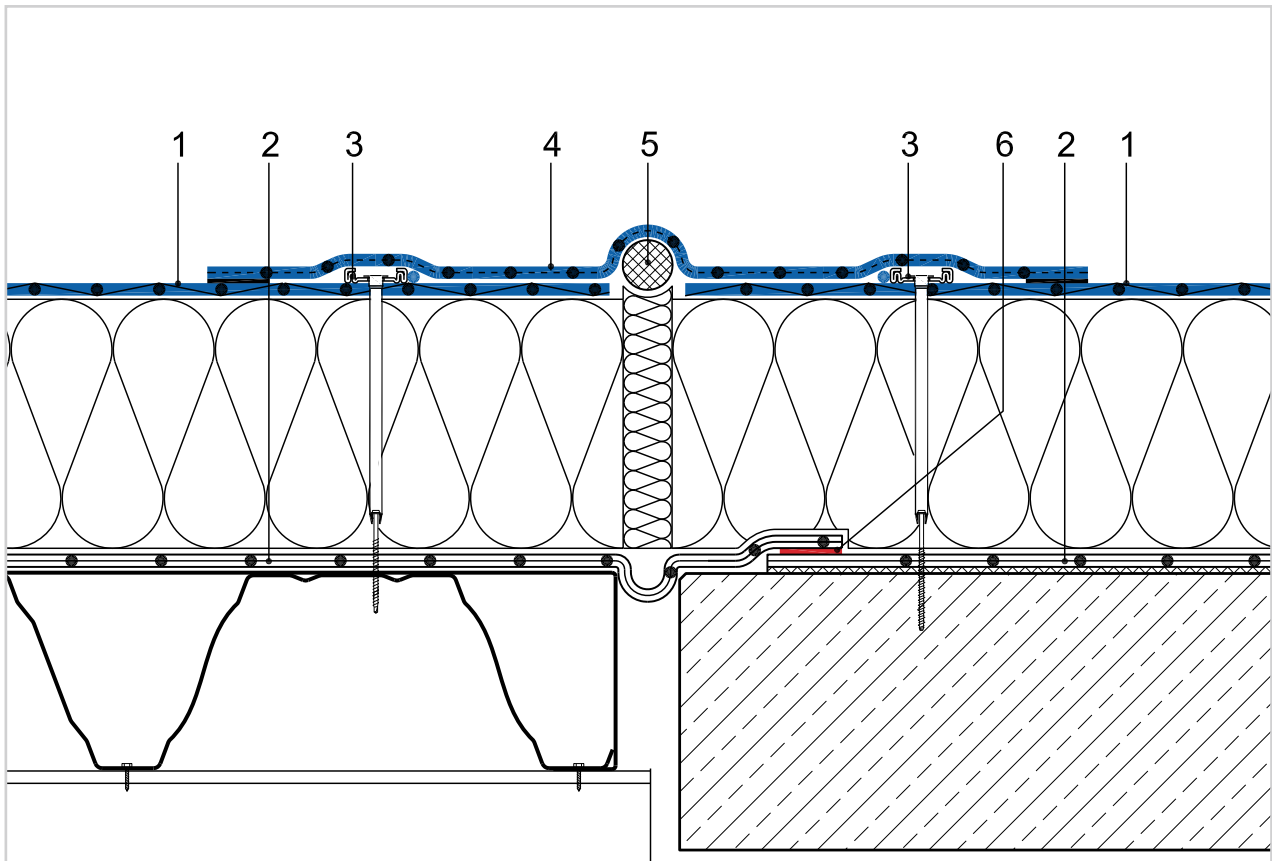
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Dauerelastische Versiegelung (Sikaflex®-11 FC)   | 6 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 2 Deckstreifen   | 7 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen)           |
| 3 Wandanschlussprofil  | 8 Dampfsperrbahn, geschlauft und luftdicht an angrenzendes Bauteil angeschlossen |
| 4 Sarnafil® Anschlussbahn  | 9 Winkelstützblech   |
| 5 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 10 zusätzlicher Deckstreifen   |

# STANDARDDETAILS

## DEHNFUGE/BEWEGLICHER WANDANSCHLUSS

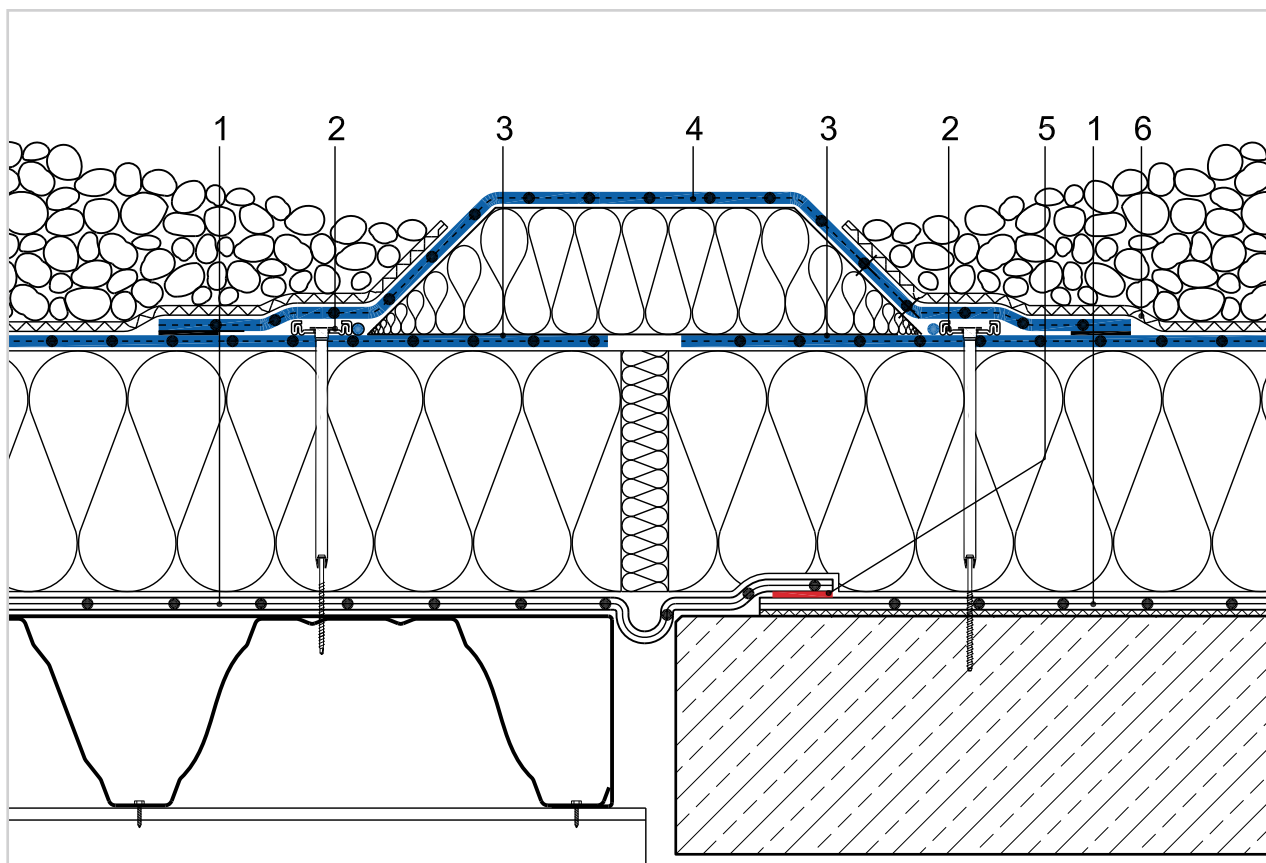
### Detail 10.02 Dehnfuge Fläche (System mechanisch befestigt)



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |   |
|--|---|
| 1 Sarnafil® Flächenbahn  | 4 Sarnafil® Abdeckband  |
| 2 Dampfsperbahn, geschlauft und luftdicht an angrenzendes Bauteil angeschlossen                                | 5 Schaumstoff-Rundschnur, komprimierbar                               |
| 3 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 6 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperbahnen) |

## Detail 10.03 Dehnfuge Fläche (System Auflast)



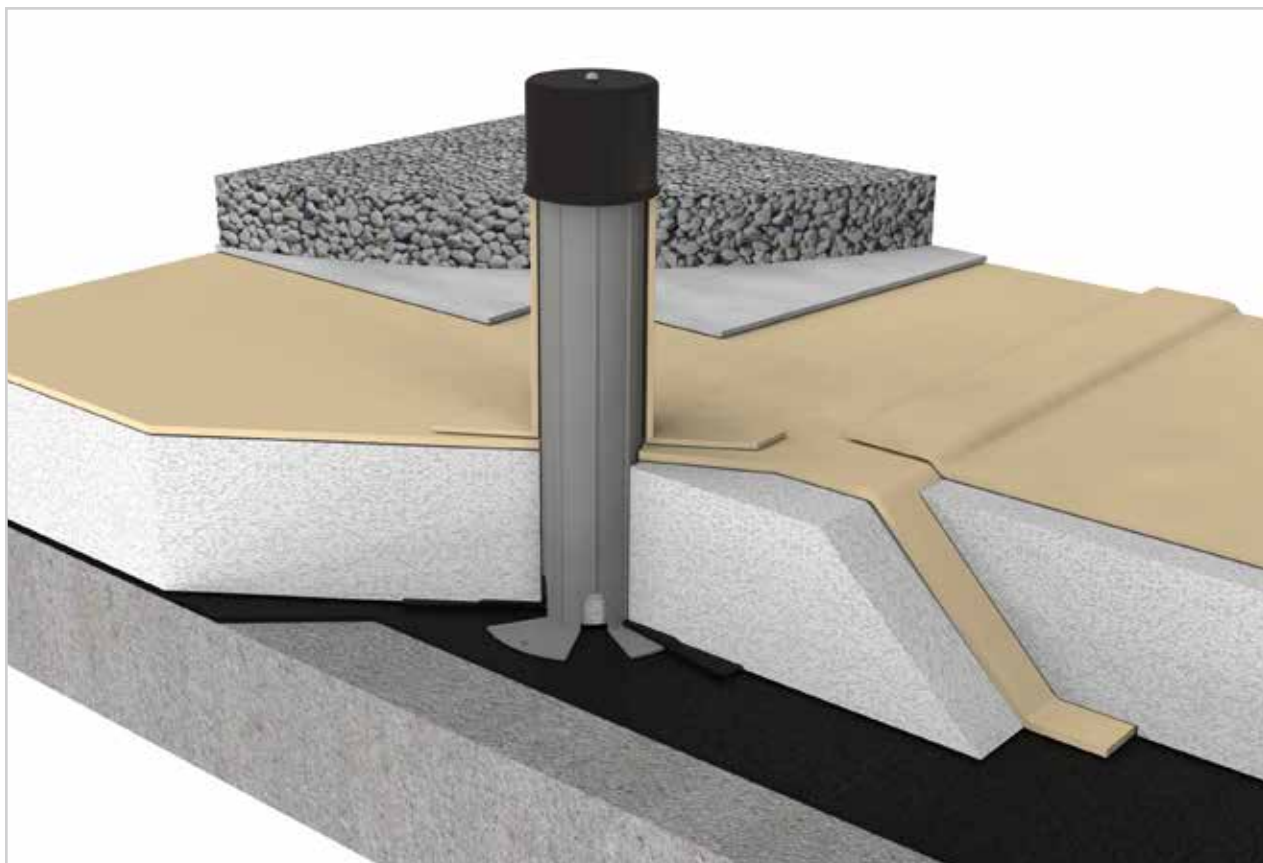
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |   |
|--|---|
| 1 Dampfsperbahn, geschlauft und luftdicht an angrenzendes Bauteil angeschlossen                                | 4 Sarnafil® Abdeckband  |
| 2 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 5 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperbahnen) |
| 3 Sarnafil® Flächenbahn  | 6 Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht                                  |

# STANDARDDETAILS

## ABSCHOTTUNG/KONTROLLROHR

### Detail 11.01 Abschottung/Kontrollrohr (System Auflast)



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Speziell bei großen Dachflächen und bei intensiven Dachbegrünungen sollten durch Maßnahmen die Auswirkungen von Wasserunterläufigkeit der Abdichtung minimiert werden.

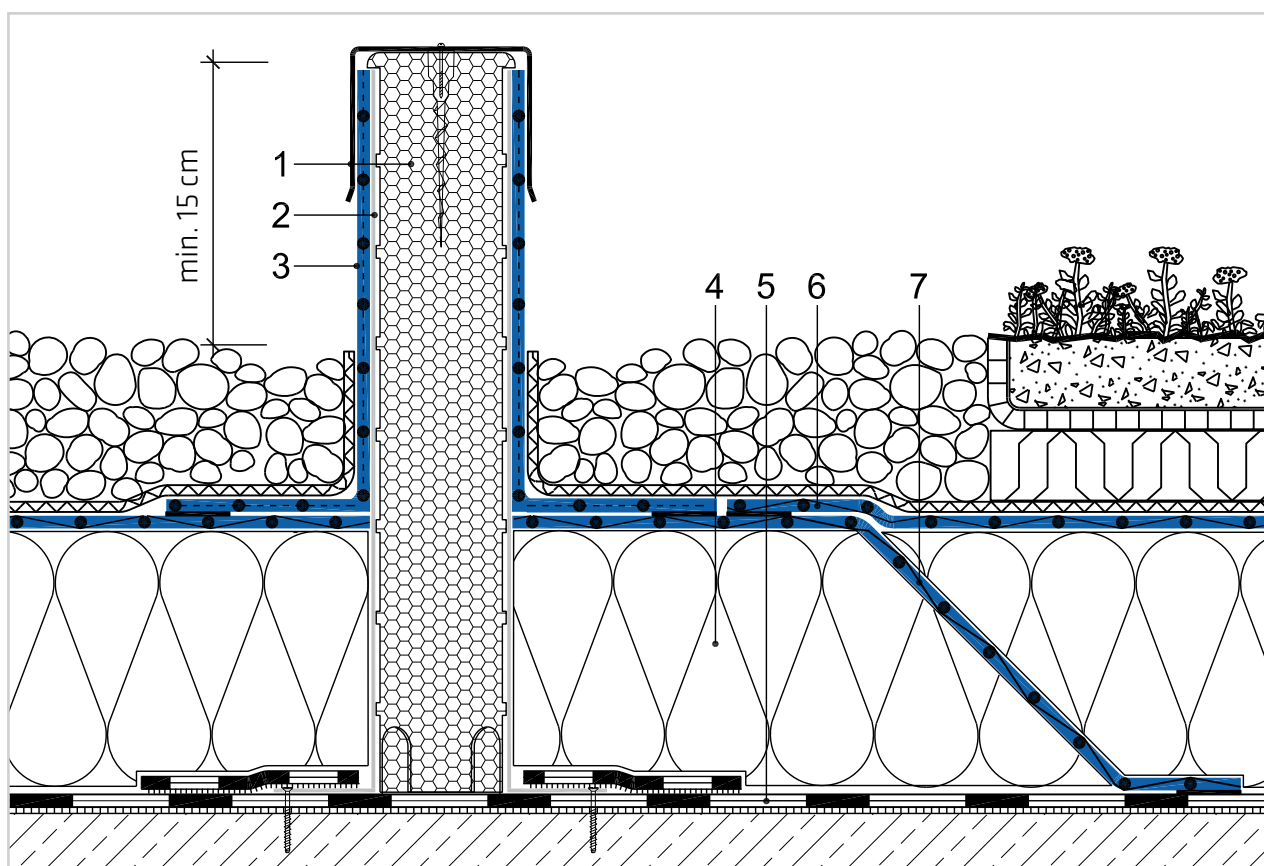
Hier sind Abschottungen in Verbindung mit dem Sarnafil® Kontrollrohr eine bewährte Methode. Das Kontrollrohr ermöglicht die optische Kontrolle der Wasserdichtigkeit auf der Unterkonstruktion.

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Die Lage der Abschottung ist planerisch vorzugeben und zu dokumentieren.

## Detail 11.01 Abschottung/Kontrollrohr (System Auflast)



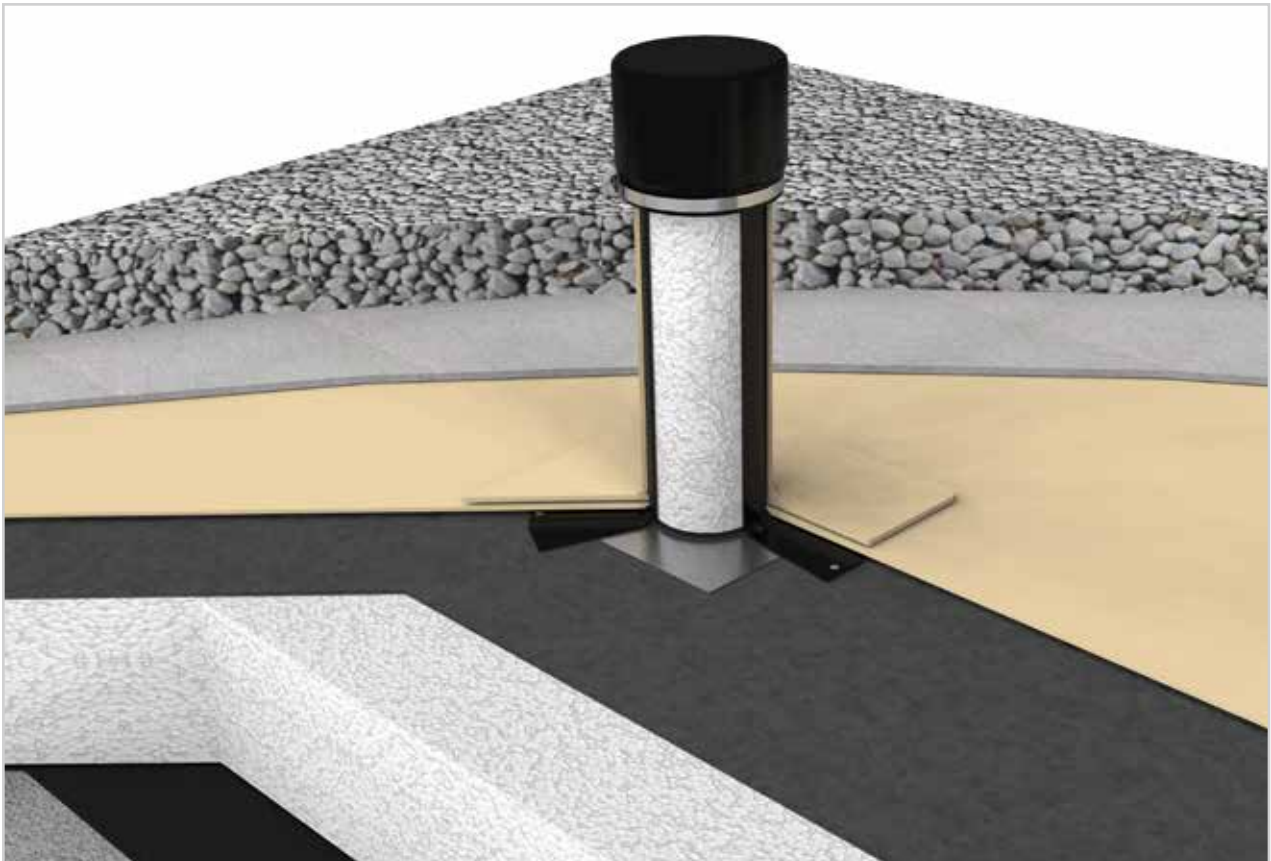
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| 1 Abdeckkappe mit Wärmedämmkern         | 5 Dampfsperrbahn                     |
| 2 Sarnafil® Kontrollrohr                | 6 Sarnafil® Flächenbahn              |
| 3 Sarnafil® Rohreinfassung Kontrollrohr | 7 Abschottung auf Polymerbitumenbahn |
| 4 Wärmedämmung                          |                                      |

# STANDARDDETAILS

## SIKA® ROOF CONTROL SYSTEM

### Detail 12.01 Zugang RCS-Rohr



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Mit dem Sika® Roof Control System lässt sich eine punktgenaue Leckageortung, selbst bei der Abnahme/Inbetriebnahme der Dachfläche durchführen. Die untergrundunabhängige Messmethode bietet Sicherheit und ermöglicht eine Transparenz der Verlegeleistung.

Über den Sarnafil® Rohrstützen wird ein einfacher Zugang zum Masseanschluss hergestellt (Kontaktplatte auf dem graphitbeschichtetem Glasvlies).

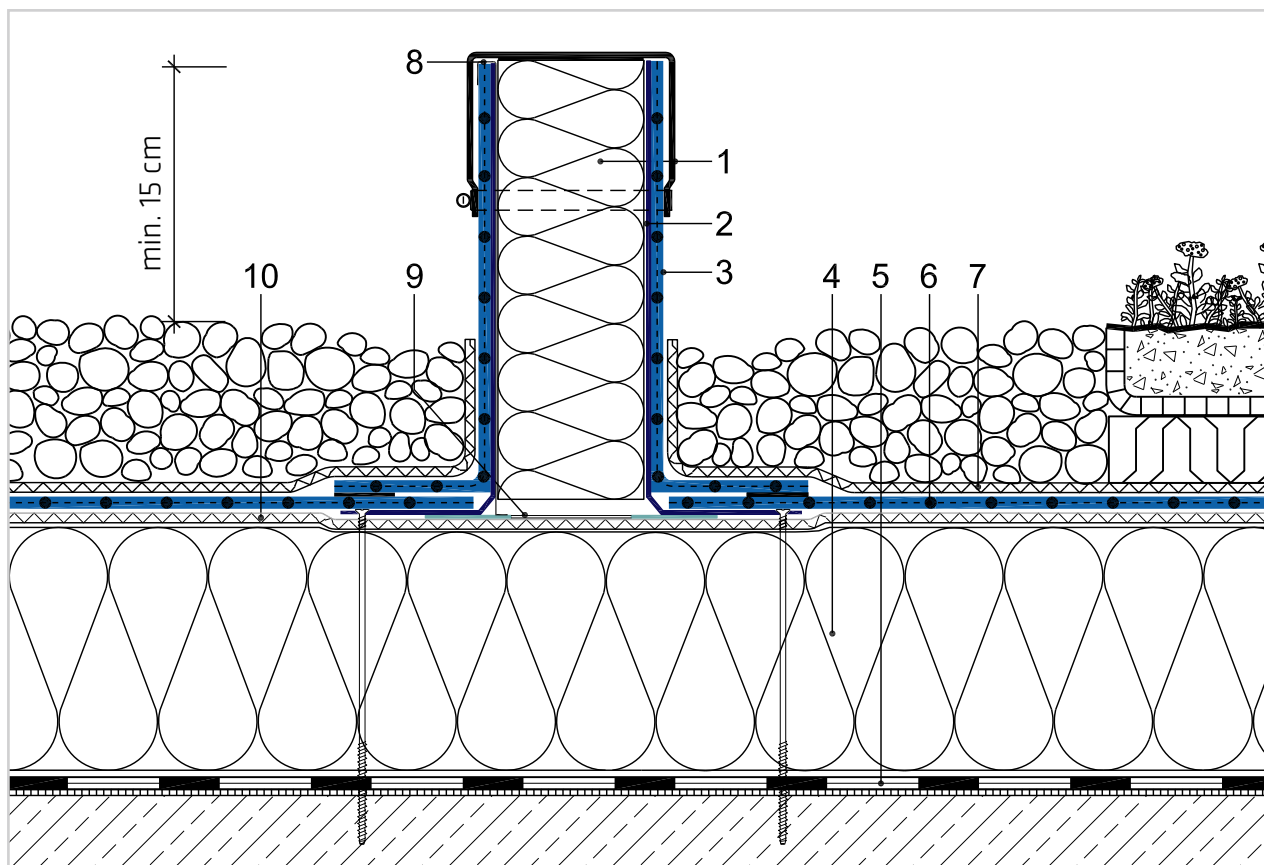
Alternativ (Detailausführung 12.02) kann auch ein Zugang zur Masse über eine Unterputzdose erfolgen.

Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Um eine Messfähigkeit des Sika® Roof Control Systems zu gewährleisten, müssen der Dachaufbau bzw. die einzelnen Schichten oberhalb der Dachabdichtung wasserdurchlässig sein. Hierzu sollte eine Abstimmung mit dem Sika Fachberater erfolgen.

## Detail 12.01 Zugang RCS-Rohr



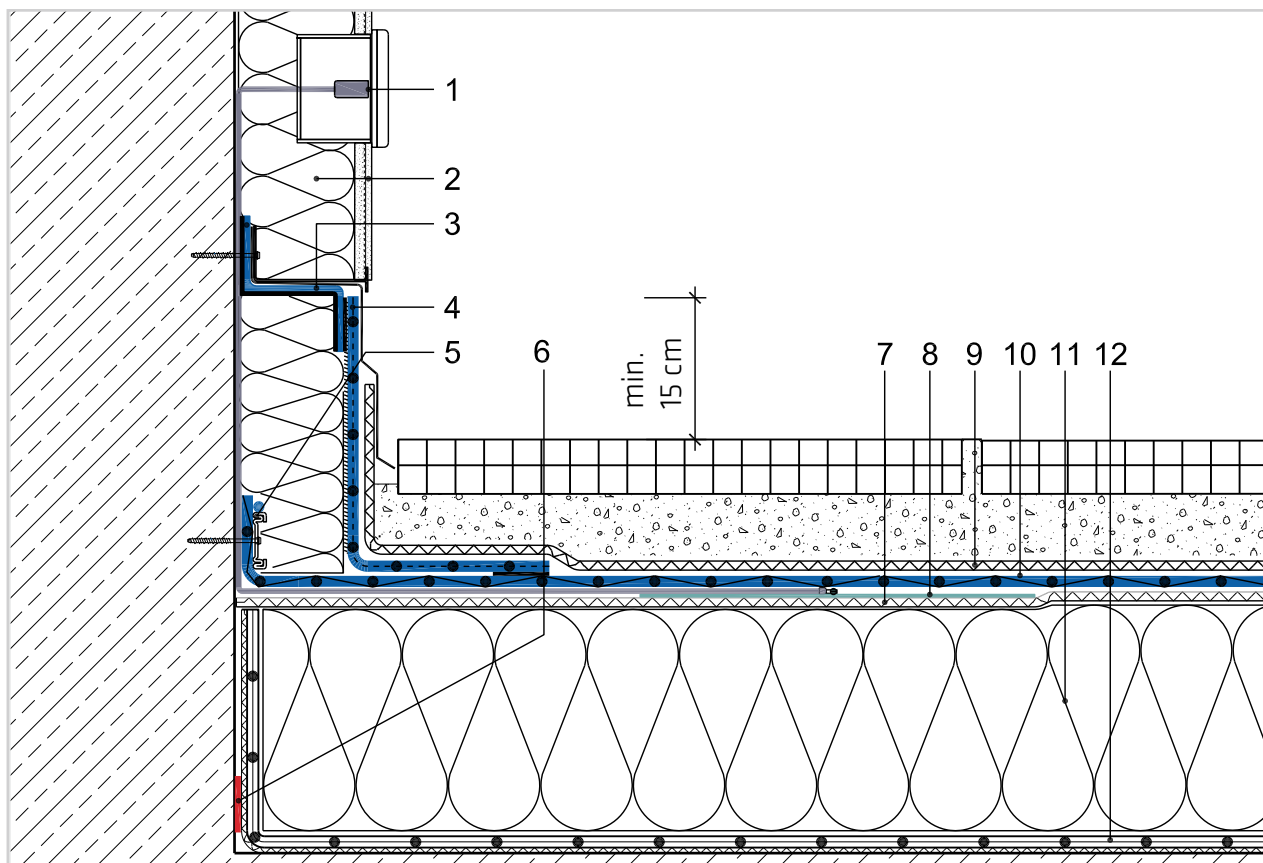
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |   |  |    |  |
|---|--|----|--|
| 1 | Abdeckkappe mit eingeklebtem Wärmedämmkern | 6  | Sarnafil® Flächenbahn                  |
| 2 | Sarnafil® RCS-Rohr                         | 7  | Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht     |
| 3 | Sarnafil® Einfassung für RCS-Rohr          | 8  | Kontaktlitze                           |
| 4 | Wärmedämmung                               | 9  | Sika RCS Kontaktplatte                 |
| 5 | Dampfsperrbahn                             | 10 | Sika RCS Glasvlies, graphitbeschichtet |

# STANDARDDETAILS

## SIKA® ROOF CONTROL SYSTEM

### Detail 12.02 Zugang Unterputzdose



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

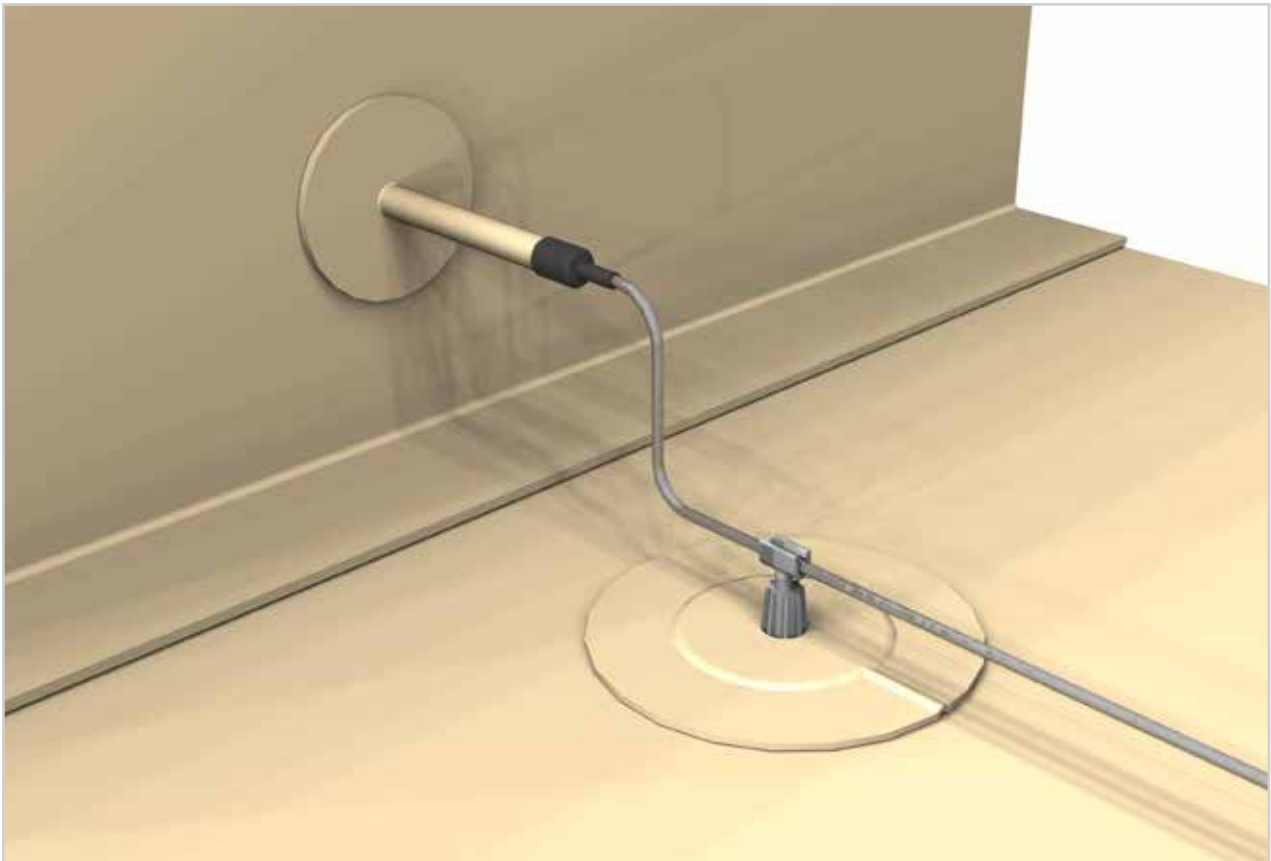
- |   |  |    |  |
|---|--|----|--|
| 1 | Kontaktlitze bzw. Unterputzdose mit Kontaktstecker   | 6  | Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen) |
| 2 | Wärmedämmverbundsystem   | 7  | Sika RCS Glasvlies, graphitbeschichtet                               |
| 3 | Sarnafil® Verbundblech   | 8  | Sika RCS Kontaktplatte   |
| 4 | Sarnafil® Anschlussbahn, geklebt   | 9  | Sarnafil® Schutzbahn/Schutzschicht                                   |
| 5 | Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 10 | Sarnafil® Flächenbahn  |
|   |  | 11 | Wärmedämmung   |
|   |  | 12 | Dampfsperrbahn   |



# STANDARDDETAILS

## BLITZSCHUTZ

### Detail 13.01 Blitzschutzdurchführung/-halter



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

Der Einsatz einer Blitzschutzdrahteinfassung (1) aus dem Sarnafil® Zubehörprogramm ermöglicht eine schnelle und sichere Abdichtung und bietet zudem eine gute Optik. Der obere Abschluss kann durch ein geeigneten Schrumpfschlauch (2) oder alternativ mit dem SikaRoof® Multitape erfolgen.

Der Sarnafil® Blitzschutzhalter (9) garantiert die Lagesicherheit des Blitzschutzdrahtes auf der mechanisch befestigten Dachabdichtung. Hierdurch kann ein Verwehen oder Verrutschen des Blitzschutzhalters vermieden werden.

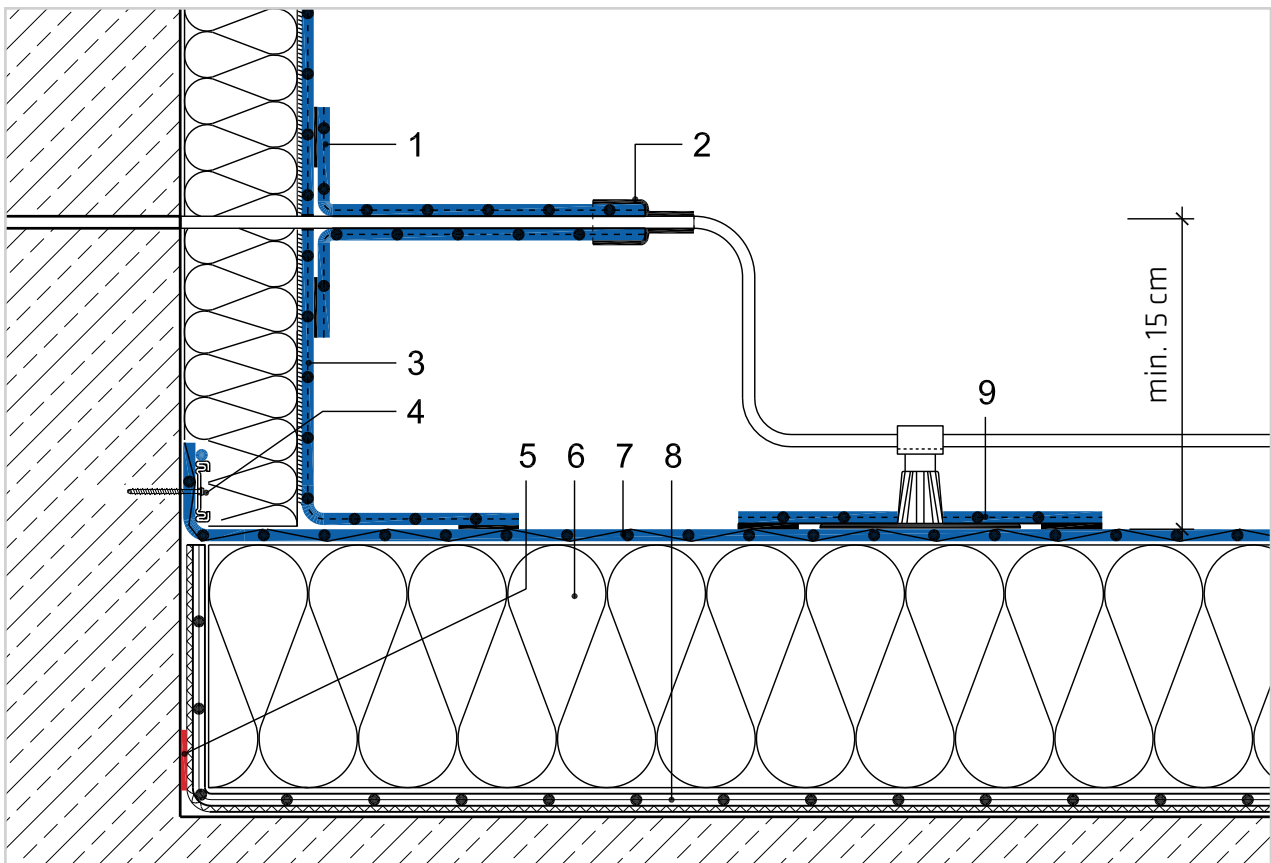
Für die Bemaßung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Der Abstand der Halter beträgt 1 m. Die Lage der Halter ist durch den Elektroplaner abzustimmen bzw. vorzugeben.

Beim Aufschweißen der Sarnafil® Rondelle muss eine fingerbreite Öffnung verbleiben, um den Wasserabfluss von eindringendem Wasser am Halter zu gewährleisten.

## Detail 13.01 Blitzschutzdurchführung/-halter



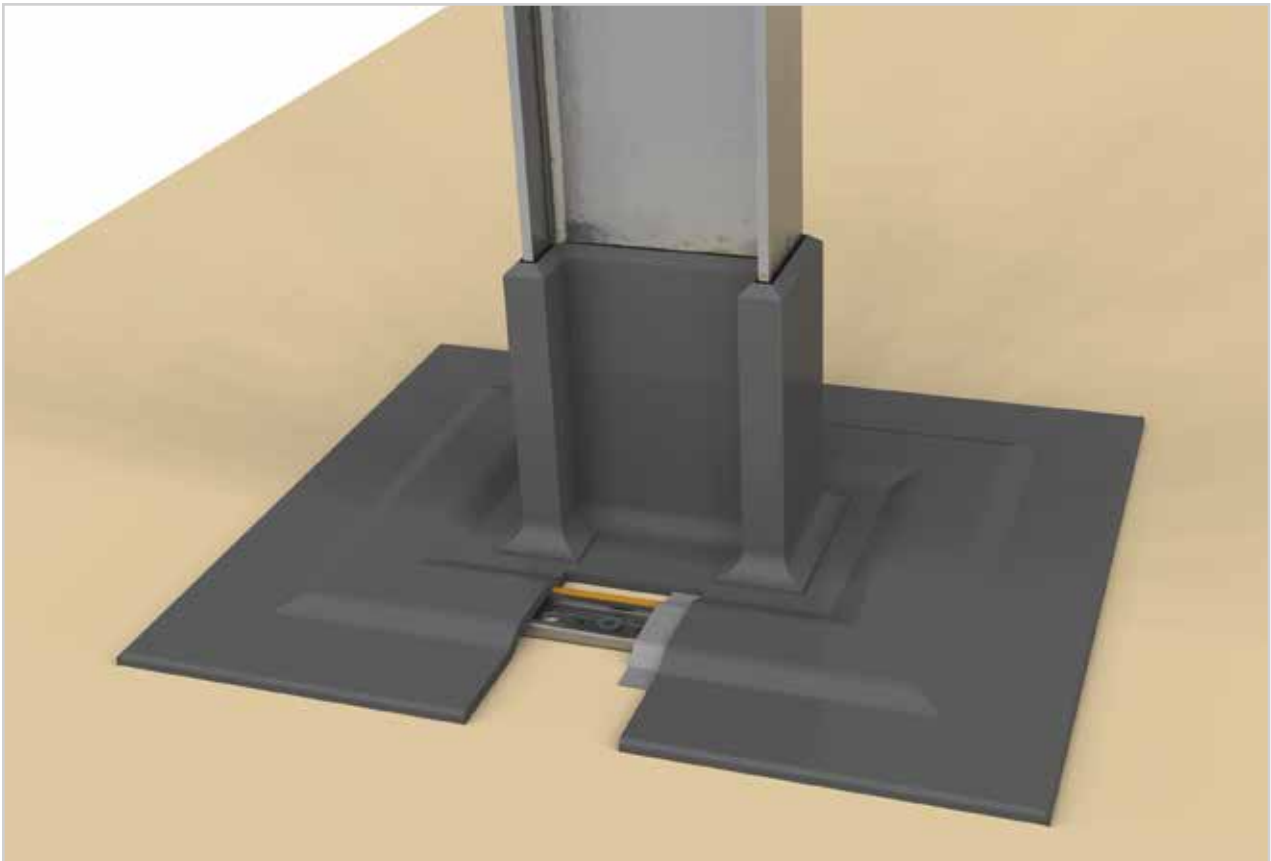
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Sarnafil® Blitzschutzdrahteinfassung   | 5 Klebeband Sarnatape®-20 (nur bei Verwendung von PE-Dampfsperrbahnen) |
| 2 Schrumpfschlauch/SikaRoof® Multitape   | 6 Wärmedämmung   |
| 3 Sarnafil® Anschlussbahn  | 7 Sarnafil® Flächenbahn  |
| 4 Sarnabar®-Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) | 8 Dampfsperrbahn   |
|  | 9 Blitzschutzhalter KD/S 45 mit Schnapphalter und Sarnafil® Rondelle   |

# STANDARDDETAILS

## Sikalastic® FLÜSSIGKUNSTSTOFF

### Detail 14.01 Durchdringung



#### ALLGEMEINE PLANUNGSHINWEISE

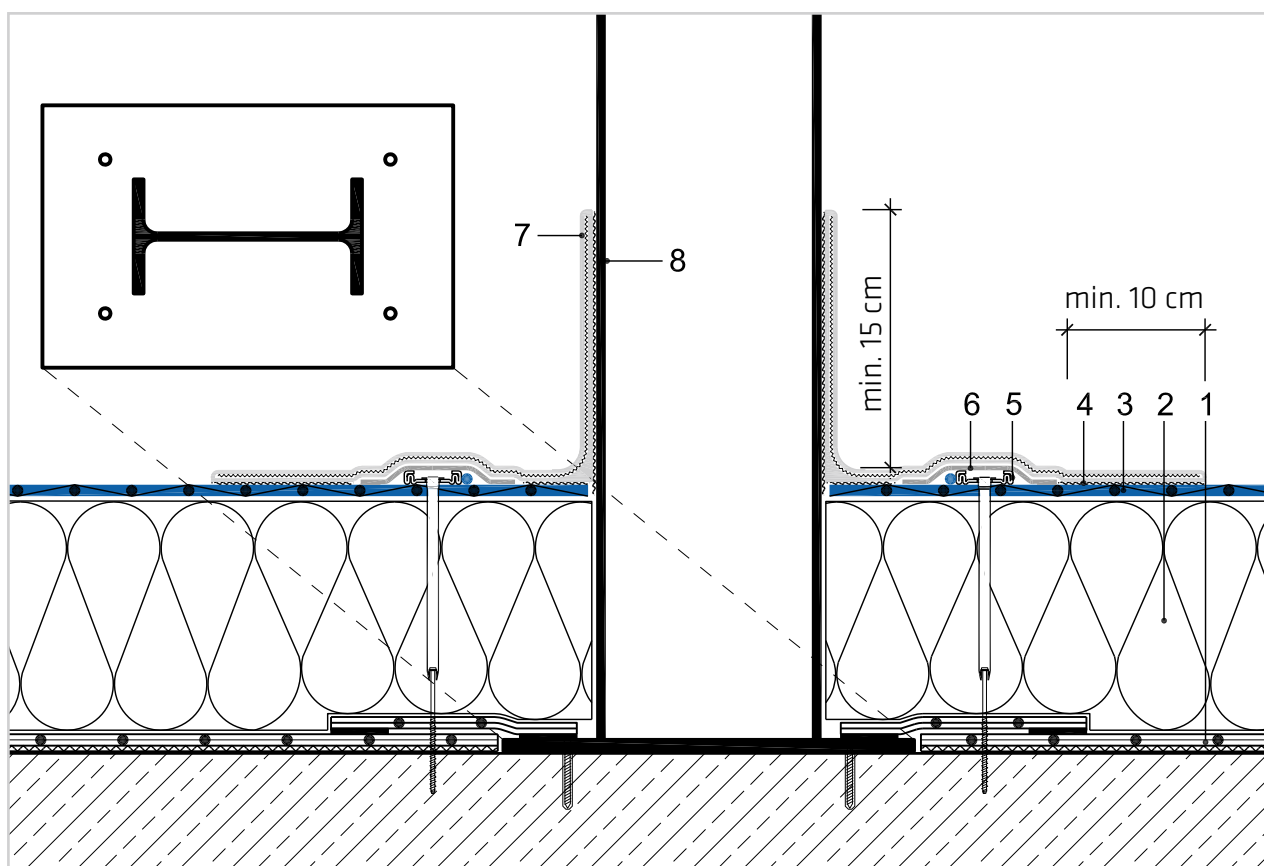
Mit dem Flüssigkunststoffsystem Sikalastic® (7) lassen sich wasserdichte Übergänge zu verschiedenen Materialien ausführen. Des Weiteren werden komplizierte und schwierige Anschlüsse, die nicht durch Formteile oder mit Anschlussmaterialien ausgeführt werden können, einfach abgedichtet. Je nach Untergrund muss ein Haftvermittler/Primer (4) nach Verlegeanleitung eingesetzt werden.

Für die Bemessung der dargestellten Details gilt die ON B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen, in ihrer jeweils gültigen Fassung.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte unserer Sikalastic® Verlegeanleitung.

## Detail 14.01 Durchdringung



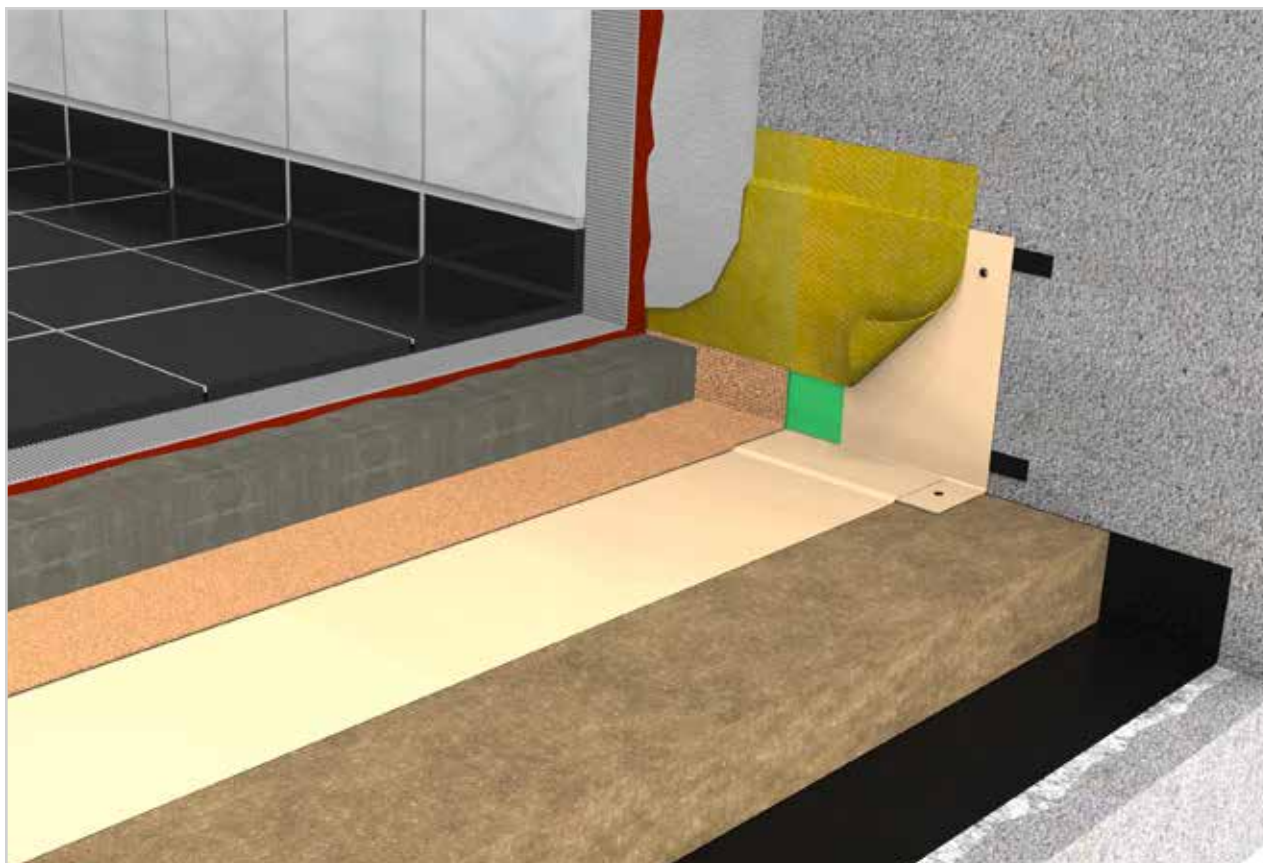
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind planerisch nach ON B 3691 objektspezifisch anzupassen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Dampfsperrbahn   | 6 Kreppband/Flexitape                  |
| 2 Wärmedämmung   | 7 Sikalastic® Anschluss                |
| 3 Sarnafil® Flächenbahn  | 8 Durchdringung, z. B. Doppel-T-Träger |
| 4 Primer   |  |
| 5 Sarnabar® Befestigungsprofil mit Systembefestiger und Sarnafil® Schweißschnur (Schweißschnur systemabhängig) |  |

# STANDARDDETAILS

## KÜCHENABDICHTUNG

### Detail 15.01 Wandanschluss



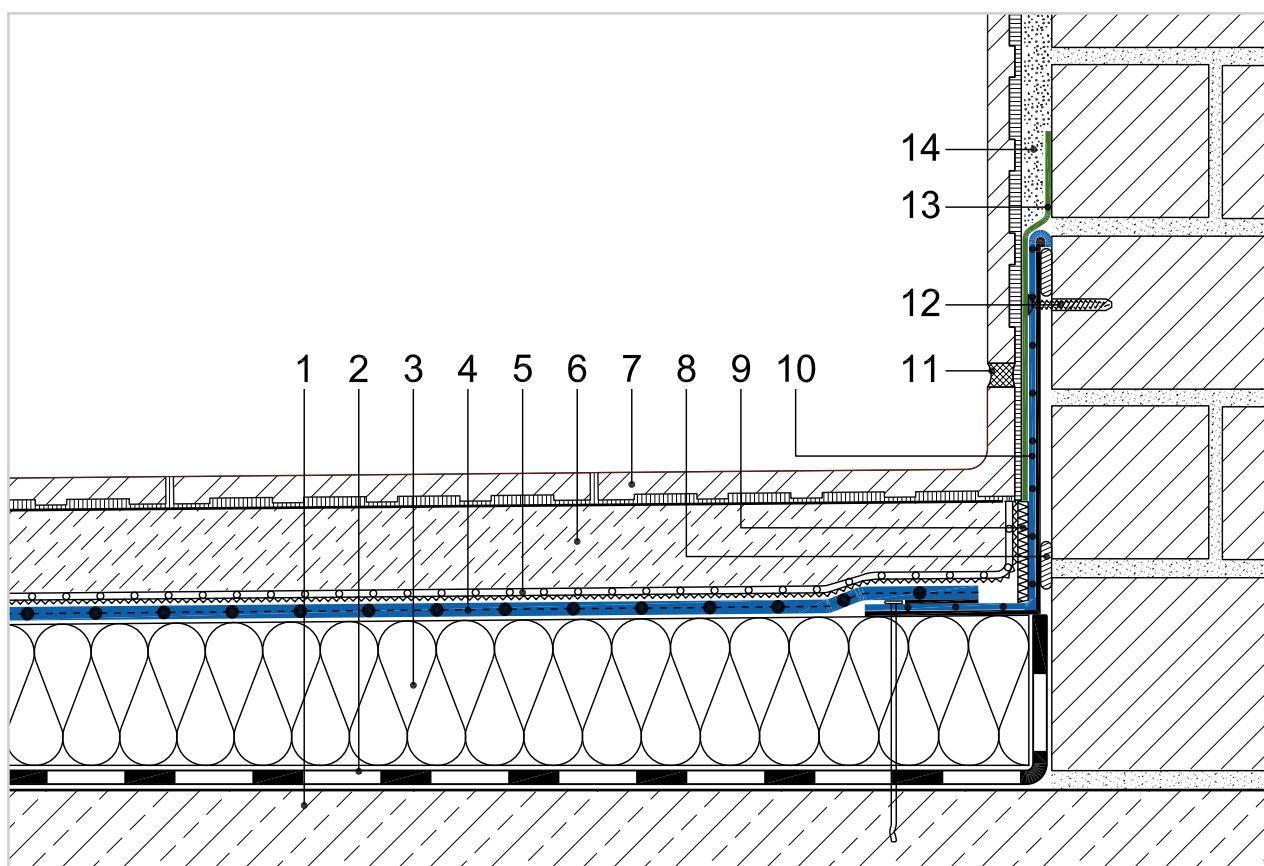
#### ALLGEMEINE PLANUNGS- UND FUNKTIONSHINWEISE

Mit der Sarnafil® TG 66 Dachabdichtungsbahn können sowohl Fläche als auch Anschlüsse im Innenraum abgedichtet werden.

#### BESONDERE PLANUNGSHINWEISE

Innenabdichtungen sind je nach Anwendungsbereich aufgrund eventueller chemischer und mechanischer Beanspruchung oder Anforderung besonders sorgfältig zu planen und auszuführen.

## Detail 15.01 Wandanschluss



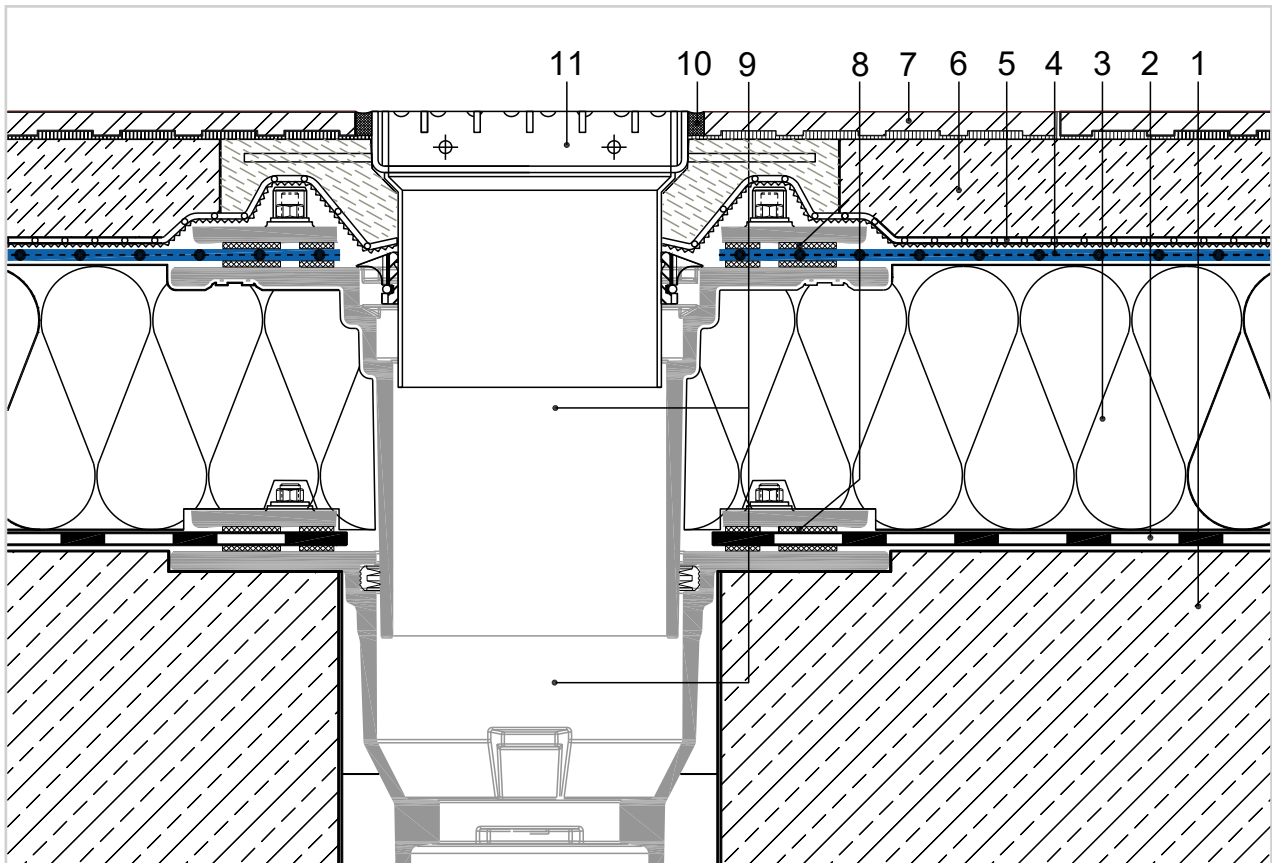
Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind objektspezifisch anzupassen.

- |   |  |    |                          |
|---|--|----|--------------------------|
| 1 | Unterkonstruktion                                    | 8  | SikaBond® T-2 Kleberaube |
| 2 | Bituminöse Dampfsperre<br>(optional mit Voranstrich) | 9  | Estrich-Dämmstreifen     |
| 3 | Wärmedämmung   | 10 | Sarnafil® Verbundblech   |
| 4 | Sarnafil® Abdichtungsbahn                            | 11 | Elastische Verfugung     |
| 5 | Schutz-/Gleitschicht                                 | 12 | Befestigung              |
| 6 | Estrich  | 13 | Sika® Tape K-200 Felt    |
| 7 | Fliesen  | 14 | Ausgleichsschicht        |

# STANDARDDETAILS

## KÜCHENABDICHTUNG

### Detail 15.02 Anschluss Bodenablauf



Alle Darstellungen sind Prinzipskizzen ohne Maßstab, die Abdichtung ist überhöht dargestellt. Diese Ausführungsbeispiele sind objektspezifisch anzupassen.

- |   |  |    |  |
|---|--|----|--|
| 1 | Unterkonstruktion                                    | 7  | Fliesen  |
| 2 | Bituminöse Dampfsperre<br>(optional mit Voranstrich) | 8  | Los-Festflansch mit 2 Dichtungsbeilagen<br>aus Elastomer NBR   |
| 3 | Wärmedämmung   | 9  | Bodenablauf mit Los-Festflansch,<br>Grund- und Aufstockelement |
| 4 | Sarnafil® Abdichtungsbahn                            | 10 | Elastische Verfüzung   |
| 5 | Schutz-/Gleitschicht                                 | 11 | Aufsatz, Edelstahl mit Schlitzrost                             |
| 6 | Estrich  |    |  |



# SIKA BRINGT'S ZUSAMMEN!



Die Sika AG ist ein weltweit tätiges Unternehmen und Marktführer im Bereich Chemische Baustoffe mit Konzernsitz im schweizerischen Baar. Seit über 100 Jahren begleiten wir erfolgreich Bau- und Infrastrukturprojekte – vom Fundament bis zum Dach.

Als Tochterunternehmen der Sika AG hat Sika Österreich rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir bieten ein umfangreiches Produktportfolio für das Abdichten, Beschichten, Sanieren, Schützen, Verlegen, Kleben und Dichten.

Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung – unsere hochwertigen Lösungen stehen für:



## SETZEN SIE AUF UNSERE BAUSTEINE FÜR IHREN PROJEKTERFOLG



Sika Österreich ist Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (ÖGNI).  
Vor Verarbeitung unserer Produkte konsultieren Sie bitte das aktuellste Produktdatenblatt.

**SIKA ÖSTERREICH GMBH**  
Bingser Dorfstraße 23 | 6700 Bludenz  
www.sika.at | E-Mail: info@sika.at | Tel.: +43 5 0610 0

**BUILDING TRUST**

